

# KERNS INFORMIERT



# INHALT



## Graffiti im Melchtal

Die 5./6. Klässler schufen mit Graffiti-Künstler Rayo ein Wandbild.

9



## Neuzugeleranlass

Über 100 neu nach Kerns Zugezogene folgten der Einladung auf die Melchsee-Frutt.

27



## Jubiläum o-tour Bike Marathon

Am 10. September 2022 findet die 20. Austragung des Bike-Marathons statt.

48

<b>Vorwort</b>	<b>2</b>
<b>Schule</b>	<b>3</b>
<b>Einwohnergemeinde</b>	<b>15</b>
<b>Branchenverzeichnis</b>	<b>29</b>
<b>Korporation/Alpgenossenschaft a. d. st. B.</b>	<b>38</b>
<b>Veranstaltungen</b>	<b>44</b>
<b>Kath. Kirchgemeinde</b>	<b>45</b>
<b>Vereine/Organisationen</b>	<b>46</b>
<b>Wirtschaft/Gewerbe</b>	<b>62</b>

## Vorwort

### «Willa» mit «W»



Mit «Willa» bringe ich unweigerlich Pippi Langstrumpf in Verbindung. Pippi war eine meiner Heldinnen aus der Kindheit. «Ich mach' mir die Welt, wide-wide-wie sie mir gefällt». Mit ihrem Mut und ihrer Kraft hält sich Pippi kaum an Regeln oder Konventionen. Eigentlich könnte Pippis Verhalten als äusserst problematisch beschrieben werden. Im Kontext der Geschichte wirkt ihr Verhalten jedoch originell und liebenswert.

Das kommende Schuljahr steht unter dem Fokus «Verhalten im Spiegel». Wir werden uns auf vielfältige Weise mit unserem eigenen Verhalten und unseren Reaktionen auf das Verhalten anderer auseinandersetzen. Das ist unser tägliches Brot im Schulalltag. Wenn wir uns unserem eigenen Verhalten bewusster werden, können wir in anspruchsvollen Situationen besser reagieren. Was so einfach klingt, ist harte Arbeit. Wissen wir doch alle, dass unsere eigenen, eingeschliffenen Muster in anspruchsvollen Situationen kaum zu kontrollieren sind. Denn das allermeiste passiert unbewusst.

Auch ich habe mich im vergangenen Schuljahr verhalten. Manchmal geschickter und manchmal weniger geschickt. Mit den unterschiedlichen und teilweise radikalen Reaktionen zu den beschlossenen Corona-Massnahmen umzugehen, war eine grosse Herausforderung. Mein Ziel war es, möglichst mit allen Beteiligten im Dialog zu bleiben.

Am 5. Juli erfolgte der Spatenstich für das neue Schulhaus «Willa» und für das Gesamtprojekt «Schulraum für Generationen». Auch hier werden wir im Dialog bleiben müssen. Denn es betrifft alle: Die Kinder und Jugendlichen, die Lehrpersonen, die ganze Kernser Bevölkerung. Es wird noch enger auf dem Pausenplatz. Der Baulärm wird kaum als Sonate von Mozart oder als schöner Juiz wahrgenommen werden. Aber mit gegenseitigem Respekt und Verständnis können wir den Blick anstatt auf die negativen Nebengeräusche auf den tollen Schulraum der Zukunft richten.

Nach einem Jahr an der Schule Kerns stelle ich fest, dass in Kerns Tradition ein wichtiger Bestandteil des Lebens ist. Das sind Wurzeln, das bedeutet Zugehörigkeit. Ich bin der festen Überzeugung, dass Traditionen gepflegt und gleichzeitig gesellschaftliche Veränderungen als Chance genutzt werden können. Die Vergangenheit und die Zukunft müssen sich nicht mit gekreuzten Klängen gegenüberstehen und sich bekämpfen. Es klappt nur Hand in Hand.

P.S. Genau das beweist die Namenswahl des neuen Schulhauses «Willa». Veränderung – ohne dabei die Wurzeln zu vergessen.

*Bereichsleiter Bildung  
Theo Ziegler*

## Dienstjubiläen – danke für eure Treue

### LEHRPERSONEN

#### 35 JAHRE

##### **Olivia Rava**

Seit 1987 unterrichtet Olivia Rava Klarinette und Saxophon an der Musikschule Kerns.

Vor zwei Jahren hat sie die Musikschulleitung übernommen und führt die Musikschule Kerns mit grossem Engagement. Mit Projekten wie der Jungmusik Kerns setzt sie sich unermüdlich dafür ein, das (gemeinsame) Musizieren als festen Bestandteil der Kernser Kinder und Jugendlichen zu etablieren.

#### 20 JAHRE

##### **Pascale Marti**

Pascale Marti ist eine Kindergärtnerin mit Herz. Seit 20 Jahren begegnet sie den Kindergartenkindern mit viel Liebe und stellt das Kind und die Förderung ihrer Entwicklung ins Zentrum. Ihr Unterricht ist geprägt von ihrer Leidenschaft für die Arbeit und ihrer unglaublichen Kreativität. Zusammen mit ihrer Tandempartnerin setzt sie immer wieder tolle Projekte mit den Kindergartenkindern um, die noch lange in Erinnerung bleiben.

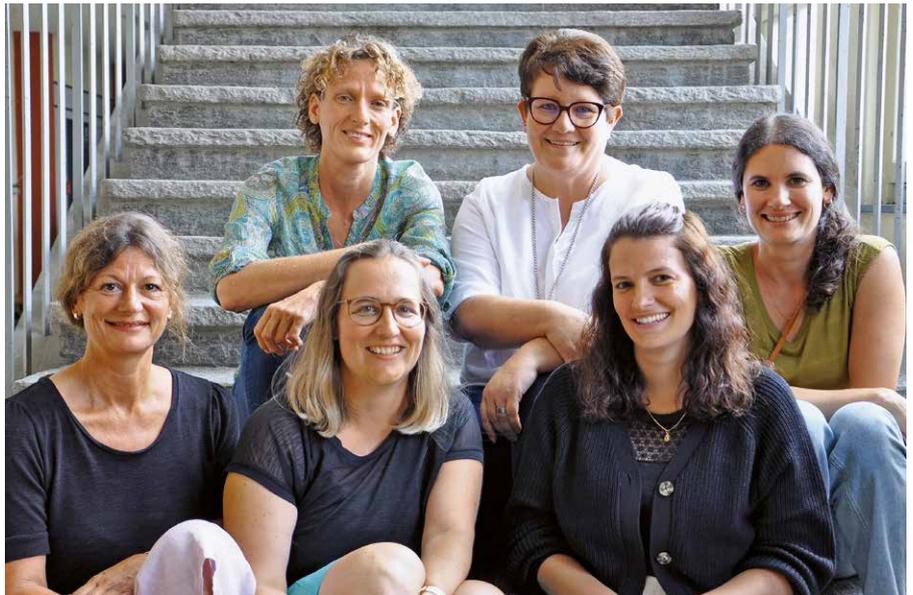
#### 15 JAHRE

##### **Barbara Durrer**

Die Jahre gehen wie im Fluge vorbei. Bereits seit 2007 arbeitet Barbara als Mitarbeiterin im Schulsekretariat und unterstützt die Lehrpersonen und die Schulleitung, damit das Schuljahr auf organisatorischer Ebene geordnet ablaufen kann. Für die Kinder, Jugendlichen und ihre Eltern hat Barbara immer ein offenes Ohr. Auch unter Druck zeigt Barbara ihre frohe Natur und bleibt gelassen und flexibel.

##### **Tanja Hollenstein**

Mit ihrer grossen Erfahrung, ihrer hohen Identifikation mit ihrem Beruf und ihrer



Die jubilierenden Personen (von links nach rechts): Jana Kaufmann, Rahel Koller, Tanja Hollenstein, Barbara Durrer, Samira Lüthold, Pascale Marti. (Es fehlt Olivia Rava.)

positiven und wertschätzenden Haltung zählt Tanja Hollenstein zum Kern des Zyklus 2. Ihr Wirken zum Wohle der Kinder, ihre Präsenz und Beziehungsarbeit wissen wir sehr zu schätzen. Als U-Teamleiterin trägt sie viel zum positiven Teamgeist und der Schulentwicklung bei. Schön, dürfen wir auf eine solches Teammitglied weiterhin zählen.

##### **Jana Kaufmann**

Jana Kaufmann unterrichtet mit viel Freude als Fachlehrperson das Textile Gestalten. Mit ihrer offenen Art und ihren kreativen Ideen gelingt es ihr immer wieder die Schülerinnen und Schüler für ihr Fach zu motivieren. Wir freuen uns weiterhin auf Jana und ihre Kreativität zählen zu können.

#### 10 JAHRE

##### **Rahel Koller**

Bereits seit 10 Jahren arbeitet Rahel Koller als schulische Heilpädagogin in

der integrativen Förderung vor allem in der Mittelstufe II. Ihr grosses Engagement zum Wohle der Schülerinnen und Schüler und deren individuellen Bedürfnissen schätzen wir sehr. Mit viel Geduld unterstützt sie die Kinder auch in den Überfachlichen Kompetenzen und setzt sich ein für ein gutes Schulklima. Gerne zählen wir weiter auf ihr Wirken.

##### **Samira Lüthold**

10 Jahre und viele Funktionen: Klassenlehrerin Unterstufe, U-Teamleiterin, Praxislehrperson und Schulische Heilpädagogin.

Inzwischen führt und entwickelt sie in ihrer Hauptfunktion als Schulleiterin den Zyklus 1. Mit Samira kann die Schule Kerns auf eine lösungs- und zukunftsorientierte Schulleiterin zählen. Wir freuen uns auf viele weitere Jahre der Zusammenarbeit.

Schulleitung

## Zeit für neue Abenteuer

Zwei engagierte Lehrerinnen der Schule Kerns sind Ende Schuljahr 2021/22 in Pension gegangen. Wir bedanken uns herzlich für ihre grosse Arbeit.

### 43 DIENSTJAHRE

#### Ruth Donà

Nach 43 Berufsjahren an der Schule Kerns, als Kindergärtnerin und Schulische Heilpädagogin sowohl im Dorf als auch im Melchtal, tritt Ruth Donà in Pension.

43 Jahre ist eine unglaublich lange Zeit. Manch einer mag sich fragen, was dazu führte, dass Ruth Donà ihre gesamte Berufszeit an der Schule Kerns verbrachte. Darauf hat Ruth selbst eine einfache Antwort: «Ich fühlte mich wohl hier und die Schule Kerns bot mir immer wieder Gelegenheiten mich weiterzuentwickeln und auszuprobieren.» So schlug sie tatsächlich ungefähr alle 10 Jahre einen neuen Weg ein.

Vor 44 Jahren – damals noch vom Mütterverein – wurde Ruth Donà in Kerns als Kindergärtnerin angestellt. Bereits zu dieser Zeit hatte sie mit ihren Berufskolleginnen eine enge Zusammenarbeit gepflegt, Projekte gemeinsam entwickelt und durchgeführt. Später im Melchtal durfte sie im Teilpensum im Kindergarten arbeiten, was zu dieser Zeit noch nicht so üblich war wie heute. Ruth Grämiger, ihre damalige Pensenpartnerin, erzählt: «Ich habe sie immer als offen, spontan, humorvoll, begeisterungsfähig aber auch ruhig und bedacht erlebt. Sie war eine sehr gute Pensenpartnerin. Mit ihr konnte man gut diskutieren und gemeinsame Ziele und Projekte entwickeln.» Eigenschaften, die Ruth Donà bis zum Ende ihrer Berufszeit beibehalten hat und die von allen sehr geschätzt wurden.

Nach ungefähr zehn Jahren im Beruf absolvierte Ruth Donà während eines Jahresurlaubs die Ausbildung zur Spielpädagogin. Während ihrer gesamten Berufszeit profitierten unzählige Kernser Kinder davon. So trug sie bis zum Ende ihrer Amtszeit mit vielen originellen Ideen zum guten Gelingen des Unterrichts und diverser Projekte bei. Falten, um nur eine ihrer Spezialitäten zu



Pensioniert (von links nach rechts): Brigitte Ettl, Ruth Donà.

nennen, lernten ihre Kindergartenkinder sowie Schülerinnen und Schüler stets ausgezeichnet.

Neben ihrem Berufsalltag als Kindergärtnerin engagierte sich Ruth im damaligen Kindergarten-Verein als Präsidentin. Lohnforderungen oder bessere Anerkennung des Berufes waren grosse Themen, um die bereits zu dieser Zeit immer wieder gekämpft wurden. Auch war sie als kantonale Beauftragte massgeblich an der Einführung des ersten Lehrplans für den Kindergarten in Obwalden beteiligt.

Doch damit nicht genug. Wiederum etwa zehn Jahre später absolvierte Ruth Donà die Ausbildung zur Erwachsenenbildnerin. Vielleicht hätte sie zu dieser Zeit einen alternativen Berufsweg eingeschlagen, hätte sie nicht die Chance erhalten, sich während zwei Jahren als Schulische Heilpädagogin auszuprobieren. Diese Arbeit gefiel ihr so sehr, dass sie sich entschied, die entsprechende Ausbildung berufsbegleitend zu absolvieren. So begleitete Ruth in den letzten sechzehn Jahren unzählige weitere Kinder in Kerns als Schulische Heilpädagogin durch die ersten drei Jahre ihrer Schulzeit. Immer lag ihr dabei das Wohl der Kinder am Herzen. Sie stellte stets das Kind ins Zentrum und richtete die Förderung danach aus. Doch nicht nur die Kinder, sondern auch diverse Lehrpersonen, mit denen Ruth Donà über die Jahre hinweg zusammenarbeitete, konnten von ihrem Fachwissen und ihrer Erfahrung profitieren. Sie vermochte diese stets sehr gekonnt einzusetzen und

einzubringen, sei dies bei der Unterstützung und Beratung von Lehrpersonen im Unterricht, im Umgang mit Kindern mit erhöhtem Förderbedarf oder bei der Elternarbeit. Ruth war sehr darauf bedacht, eine wohlwollende und wertschätzende Zusammenarbeit mit ihren Lehrpersonen zu pflegen und zu fördern.

Mit ihrer offenen, junggebliebenen und hilfsbereiten Art wird sie uns an der Schule Kerns noch lange in Erinnerung bleiben. Für ihre grossartige und wegberaubende Arbeit danken wir Ruth herzlich und wünschen ihr für ihren weiteren Lebensweg alles Gute.

### 9 DIENSTJAHRE

#### Brigitte Ettl

Die letzten 9 Jahre wirkte Brigitte Ettl als sehr engagierte Fachlehrperson in Französisch an der Mittelstufe II. Sie versuchte, ein nicht einfaches und nicht für alle attraktives Fach, kreativ zu gestalten und den Schülerinnen und Schülern die Sprache und ihre Kultur näher zu bringen. Eine nicht immer einfache Aufgabe, welche sie mit viel Herzblut, Geduld und Beharrlichkeit erfüllte. Merci, Madame Ettl pour tout! Sie hat sich stark mit dem Wandel der Schule identifiziert und uns im Alltag bis zum Schluss unterstützt. Wir danken Brigitte Ettl ganz herzlich für ihr Wirken. Wir werden sie als wertschätzende und hilfsbereite Person vermissen. Für die nächste Lebensphase wünschen wir ihr viel Glück, Gesundheit und dass sie es noch lange entspannt geniessen kann.

*Die Schulleitung*

## Schulbesuchstage



### Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte

Wir freuen uns Sie wieder herzlich in der Schule begrüßen zu dürfen. Unsere Schulbesuchstage, welche über das ganze Jahr verteilt sind, können wieder stattfinden.

### Schulbesuchstage im Schuljahr 2022/23:

Donnerstag 22.09.2022  
 Dienstag 22.11.2022  
 Donnerstag 22.12.2022  
 Montag 23.01.2023  
 Donnerstag 23.03.2023  
 Dienstag 23.05.2023

Damit Sie eine «normale» Lernsituation antreffen können, treten Sie ohne anzuklopfen auf Beginn einer Lektion ins Schulzimmer ein und beobachten still den Unterricht. Es lohnt sich, eine ganze Lektion zu bleiben. Sie vermeiden damit Unruhe.

Bitte kommen Sie ohne jüngere oder ältere Geschwister, es kann sonst sehr eng werden.

Sie dürfen gerne auch ausserhalb dieser Besuchstage einen Blick in den Schulalltag Ihres Kindes werfen. Bitte melden Sie sich dafür vorgängig bei der Lehrperson, um einen Termin abzumachen.

Gemeinsam mit den Lehrpersonen freuen wir uns auf Ihren Besuch.

Freundliche Grüsse  
 Schulleitung Kerns

## Schulsekretariat

Telefon 041 666 31 80

### Öffnungszeiten

Montag: 08.00 bis 11.30 Uhr und  
 13.30 bis 17.00 Uhr

Dienstag und Donnerstag:  
 08.00 bis 11.30 Uhr und  
 13.30 bis 17.00 Uhr

Freitag: 08.00 bis 11.30 Uhr

## Auf zu neuen Ufern



Hinten (von links nach rechts): Florian Britschgi, Iva Renner. Mitte (von links nach rechts): Urs Nägeli, Ursi van Muyden, Claudia Gasser. Vorne (von links nach rechts): Anja Bissig, Evgeniia Gisler, Urs Ming. Nicht auf dem Bild: Verena Cavegn, Michi Gut, Fabio Rohrer, Manuela Woermann, Regula Nigg, Nicole Buchmann.

Auch am Ende dieses Schuljahres nehmen wir mit einem grossen Dankeschön Abschied von Lehrerinnen und Lehrern, die unseren Schulalltag mitgeprägt und mitgestaltet haben.

### 14 DIENSTJAHRE

Claudia Gasser, Oberstufe

### 12 DIENSTJAHRE

Verena Cavegn, Primarschule  
 Michi Gut, Primarschule, ICT

### 10 DIENSTJAHRE

Ursi van Muyden, Heilpädagogik

### 2 DIENSTJAHRE

Urs Nägeli, Kindergarten  
 Anja Bissig, Primarschule  
 Florian Britschgi, Oberstufe

### 1 DIENSTJAHR

Urs Ming, Oberstufe  
 Iva Renner, Oberstufe  
 Fabio Rohrer, Oberstufe  
 Manuela Woermann, Oberstufe  
 Regula Nigg, Oberstufe  
 Nicole Buchmann, Oberstufe  
 Evgeniia Gisler, DaZ

### Dank

Wir danken allen austretenden Mitarbeitenden herzlich für ihr grosses Engagement und die geleistete Arbeit für die Schule Kerns. Wir wünschen ihnen alles Gute und viel Freude auf dem kommenden Lebensweg.

Die Schulleitung

## Wichtige Termine im Schuljahr 2022/2023

### Ferienplan

Schuljahresbeginn 22. August 2022  
 Herbstferien 01.10.2022 – 16.10.2022  
 Weihnachtsferien 24.12.2022 – 08.01.2023  
 Fasnachtsferien 11.02.2023 – 26.02.2023  
 Osterferien 07.04.2023 – 23.04.2023  
 Sommerferien 09.07.2023 – 20.08.2023

### Schuljahr 2023/2024

Schuljahresbeginn 21. August 2023  
 Herbstferien 30.09.2023 – 15.10.2023  
 Weihnachtsferien 23.12.2023 – 07.01.2024

### Schulfreie Tage

Äplerchilbi 21.10.2022  
 Allerheiligen 01.11.2022  
 Maria Empfäng. 08.12.2022  
 Auffahrt 18.05.2023  
 Brücke 19.05.2023  
 Pfingstmontag 29.05.2023  
 Fronleichnam 08.06.2023  
 Brücke 09.06.2023

## Neue Lehrpersonen im Schuljahr 2022/2023



**KÜCHLER  
RAHEL**

Kägiswil  
KLP KG  
100%



**STEFAN  
OMLIN**

Sachseln  
KLP 1. IOS  
90%



**DENISE  
SAGER**

Giswil  
IF/FLP US  
75%



**NATHALIE  
REBETEZ**

Giswil  
KLP MS II  
Melchtal  
100%



**FRANZISKA  
SUTER**

Büren  
Fachlehrperson  
DaZ  
(Deutsch als  
Zweitsprache)  
60%



**LARA  
DURRER**

Alpnachstad  
IF IOS  
40%



**IVANO  
AGUSTONI**

Kerns  
KLP 2. IOS/FLP  
80%



**DANIELA  
WASER**

Kerns  
FLP US  
15%



**KATHRIN  
ZIEGLER**

Kerns  
FLP Sport  
40%



**MATTHIAS  
BERLINGER**

Beckenried  
KLP 1. IOS  
80%



**HANSPETER  
KÜENZI**

Kerns  
FLP IOS  
20%

### von Deschwand'sche Stiftung Kerns

Die von Deschwand'sche Stiftung kann an die Erziehungs- und Ausbildungskosten Jugendlicher Beiträge gewähren. Die Bewerberinnen und Bewerber müssen Kernser Bürgerinnen oder Bürger oder in Kerns wohnhaft sein. Gesuchstellerinnen und Gesuchsteller, die einen Lehrlingslohn beziehen oder eine Zweitausbildung machen, können nur in Härtefällen unterstützt werden.

Beitragsgesuche mit Angaben zur Ausbildung (Ausbildungsziel/Ort/Dauer/Kosten usw.) sind bis spätestens am Freitag, 30. September 2022 schriftlich einzureichen an:  
von Deschwand'sche Stiftung,  
Marlies Durrer-Ettlin, Windegg,  
Siebeneichstrasse 28, 6064 Kerns

*Stiftungsrat*

## Verabschiedung AK 22

Als wir uns endlich in der Oberstufe eingelebt hatten, kam Corona. Anfangs freuten wir uns sehr, da wir Home-schooling hatten. Doch schon nach kurzer Zeit war diese Freude bereits wieder verflogen. Durch Corona wurde auch unser Klassenlager abgesagt. Dadurch hatten wir eine super, tolle Alternativ-Lagerwoche. Die Lehrer meinten es sehr gut mit uns und verfrachteten uns zum Aufräumen in die Frutt. Sie suchten auch immer die besten Ausflüge für uns aus und somit durfte natürlich ein Besuch im Historischen Museum in Sarnen nicht fehlen. Zur Wiedergutmachung konnte man auch noch klettern, kochen, Kanu fahren und Stand up paddeln.

Die letzten Schulwochen waren die Besten. Wir haben gemeinsam viel erlebt. Unsere Stufe hat beim Schwingfest

geholfen aufzuräumen und durfte bei der Fahrradprüfung helfen. Durch diese Highlights waren wir sehr froh – hatten wir doch keine Schule und verdienten zudem noch etwas Geld. Natürlich waren die drei letzten Schulwochen auch ein grosses Highlight. In der 3. letzten Woche übten wir fleissig das Theater. Herr Käslin schrieb das Theater Schneewittchen zu «Schnee Gritli» um. Mitte der Woche war das Theater noch eine Katastrophe... Doch Ende der Woche machte das Theaterspielen Spass und die ganze Probearbeit trug ihre Früchte. In der darauffolgenden Woche hatten wir insgesamt acht Aufführungen. Dabei wurden wir bei jedem Durchspiel besser. Die Gesangsproben für unser Abschlusslied haben wir allerdings noch weitergezogen. Das war wohl auch bitter nötig. Die letzte Schulwoche war

dann wieder voll mit tollen Erlebnissen. Diesmal durften wir selber aussuchen, wohin die Ausflüge gehen sollten. Es war sehr schön, nochmals Zeit miteinander zu verbringen, bevor unsere Wege sich trennen werden.

*AK22 (Alina Ettlin & Julie Britschgi)*

«Hätti Flygu zum Fleygä , fleygti wienä Vogu fort und chäm nie meh hei.» So heisst es im Lied, das die Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen 22 als ihr Abschlusslied erkoren haben. Nach den vergangenen, erlebnisreichen Schuljahren ist es nun an der Zeit, ein neues Kapitel aufzuschlagen. Wir wünschen euch alles Gute und viel Erfolg auf eurem weiteren Lebensweg.

*Die Lehrpersonen*



### 3. IOSa

Hintere Reihe von links nach rechts: Deborah Burkhardt, Klassenlehrerin; Fabian Domnick, Logistiker EFZ ; Cedric Bucher, Informatiker EFZ; Dario Scherer, 10. Schuljahr; Thomas Röthlin, Milchtechnologe EFZ; Mathuravan Aingaran, Gymnasium; Mike Dormann, Anlagen und Apparatebauer EFZ; Ronnie Durrer, Maurer EFZ; Ibrahim Ahmed, Brückenangebot; Severin von Rotz, Maurer EFZ; Leon Krummenacher, Polymechaniker EFZ; Tony Egger, Zimmermann EFZ; Tilo Häringer, Gärtner EFZ Garten- und Landschaftsbau.

Vorne von links nach rechts: Tamara Blättler, Fachfrau Gesundheit EFZ; Laura Burch, Brückenangebot; Annina von Flüe, Praktikum; Mia Barmettler, Konditorin Confiseurin EFZ; Chiara Barmettler, Detailhandelsfachfrau EFZ; Chiara Schleiss, Detailhandelsfachfrau EFZ; Ramona Barmettler, Fachfrau Gesundheit EFZ; Cora Reinhard, Medizinische Praxisassistentin EFZ.



**3. IOSb**

Hinterste Reihe von links nach rechts: Fabian Werren, Gärtner EFZ Garten- und Landschaftsbau; Sven von Deschwanden, Zimmermann EFZ; Jonas Ettlin, Zimmermann EFZ; Juri Ettlin, Maurer EFZ; Michi Burch, Maurer EFZ; Siljan Morger, Seilbahnmechatroniker EFZ; Simon Michel, Netzelektriker EFZ.

Mittlere Reihe von links nach rechts: Florian Britschgi, Klassenlehrer; Daria Spichtig, Logistikerin EFZ; Sara von Flüe, Innendekorateurin EFZ; Joanne Rohrer, Malerin EFZ; Nina Windlin, Pferdefachfrau EFZ; Shania Omlin, Kauffrau EFZ; Martina Spichtig, Gärtnerin EFZ Garten- und Landschaftsbau; Roxana Reinhard, Kauffrau EFZ.

Vorne von links nach rechts: Ramon Blättler, Polymechniker EFZ; Noel Messmer, Maurer EFZ; Niklas Durrer, Gärtner EFZ Garten- und Landschaftsbau; Alina Ettlin, Mediamatikerin EFZ; Julie Britschgi, Gymnasium. Es fehlt: Joel Fantelli, Automobilfachmann EFZ.



**3. IOSc**

Hinteren Reihen von links nach rechts: Mathurika Aingaran, Kauffrau EFZ; Corina Rohrer, Fachfrau Gesundheit EFZ; Tamina Luchs, Schreinerin EFZ; Nadine von Deschwanden, Gärtnerin EFZ Garten- und Landschaftsbau; Dina Amstad, Medizinische Praxisassistentin EFZ; Raphael Amschwand, Schreiner EFZ; Nadine Waser, Medizinische Praxisassistentin EFZ; Marcel Käslin, Landwirt EFZ; Michael Käslin, Landmaschinenmechaniker EFZ; Janine Waldvogel, Köchin EFZ; Justin Kuza, Automobil-Fachmann EFZ; Janik Windlin, Parkettleger EFZ; Aurel Bieri, Informatikmittelschule; Premtim Arifi, Polymechniker; Niro von Ah, Elektriker EFZ; Ryan Bucher, Kaufmann EFZ.

Vorne von links nach rechts: Yves Zumstein, Seilbahn-Mechatroniker EFZ; Isabelle Röthlin, Fachfrau Hauswirtschaft EFZ; Matthias Windlin, Forstwart EFZ; Anja Reinhard, Schreinerin EFZ; Jens Bünter, Zeichner Architektur EFZ; Matthias Käslin, Klassenlehrer.

## Graffiti im Melchtal! Vielfältige bunte Bilder, die begeistern

Berge an Spraydosen in bunten Farben standen vor dem Schulhaus Melchtal bereit. Rayo (Bruno Coral Fernandez), Graffiti-Künstler aus Luzern, führte die 5./6. Klässler kurzweilig in die Graffiti-Technik ein. Bevor die Jugendlichen ihrer Kreativität freien Lauf liessen, lernten sie etwas über die Geschichte der Graffiti Kunst. Gemeinsam wurden die Bilder, welche später auf die Mauer auf

dem Pausenplatz gesprayt wurden, entwickelt. Rayo motiviert jede und jeden, mutig mit den Spraydosen umzugehen. In voller Vertiefung waren alle Beteiligten am Werk. Mit Tipps und Empfehlungen holte Rayo das Beste aus jedem einzelnen heraus.

Das entstandene Wandbild kann sich sehen lassen!! Stolz wird das Kunstwerk am letzten Schultag den Eltern

präsentiert. Als Wertschätzung für die Kreativität und die gelungene Zusammenarbeit, wird das Bild von Pater Teodor Marian gesegnet.

Herzlichen Dank Rayo für deine Inspiration! ([www.rayo76.ch](http://www.rayo76.ch))

*Team-Melchtal*



## Kunst im Kindergarten violett

Ausgerüstet mit persönlichem Pinsel und Künstlerheft, einem selbst erfundenen Künstlernamen und viel Bewunderung, sind wir in die kunterbunte Welt der Kunst eingetaucht. Dabei haben wir uns von Berühmtheiten inspirieren lassen. Wir räumten Kunst auf wie Urs Wehrli, kreierte lustige Tiere wie Miro und ineinander verschachtelte Portraits wie Picasso, ahmten Kandinskys Farbstudie der Quadrate nach und gestalteten Traumhäuser nach Hundertwasser. Zum krönenden Abschluss luden wir zur Vernissage ein und die Kinder präsentierten sichtlich stolz ihre vielfältigen und individuellen Werke.

*Jasmin Odermatt, Beatrice Häcki*



## In Kerns echte Piraten gesichtet

Die Kinder vom Kindergarten Orange, haben sich während mehrerer Wochen mit dem Piratenleben auseinandergesetzt. Sie übten sich in der Knotentechnik, beim Schatzkarten lesen und Schätze suchen, eigneten sich Schiffsbegriffe an und sangen lauthals Piratenlieder. Mit den selbstgemachten Säbeln, Handhaken, Piratentüchern und eigener Schatzkiste, waren sie bereit für die Piratenprüfung. Mit grossem Stolz zeigten die Piratenanwärter ihren Eltern was sie gelernt hatten. Zum Schluss konnten alle die wohlverdiente Piratenurkunde in Empfang nehmen! Schiff Ahoi!

Rita Garovi, Vera Müller



### Schulgottesdienste Kerns und Melchtal Schuljahr 2022/2023

	2.Kl. Di 8.00 Uhr	3. Kl. inkl. MJK 3. Kl. Di 8.00 Uhr	4. Kl. inkl. MJK 4. Kl. Di 8.00 Uhr	5. Kl. inkl. MJK 5./6. Kl. Fr 8.00 Uhr	6. Kl. Fr 8.00 Uhr	IOS Fr	Melchtal 2. Klasse 8.15 Uhr	Melchtal 3.–6. Klasse Fr 8.15 Uhr
<b>August</b>	Montag, 22. August, Schuleröffnung Melchtal: 8.15 Uhr / Kerns, 2.–6.Klasse: 9.00 Uhr / Kerns, Oberstufe: 10.00 Uhr							
<b>September</b>	13.	20.	–	–	23.	30./11 Uhr	–	2./30.
<b>Oktober</b>	–	–	25.	28.	–	–	–	28.
<b>November</b>	08.	15.	–	–	–	–	–	18.
<b>Dezember</b>	13.	20.	06.	16.	Mi. 21. Rorate 7.10 Uhr	Mi 07. 6.30 h/1. IOS Mi 14. 6.30 h/2. IOS	16. Rorate (freiwillig) 7.15 Uhr	
<b>Januar</b>	24.	31.	–	–	–	–	–	13.
<b>Februar</b>	–	–	07.	03.	–	03./11 Uhr	–	–
<b>März</b>	14.	21.	–	–	24.	31./11 Uhr	–	17.
<b>April</b>	–	–	04.	28.	–	–	–	–
<b>Mai</b>	9.	16.	23.	–	12.	–	12.	
<b>Juni</b>	–	–	–	02.	–	–	–	02.
<b>Juli</b>	Freitag, 07., Schulabschluss							

## Zirkus Chnopf

Im Mai verwandelte sich der Kindergarten Gelb in eine kunterbunte Zirkuswelt. Die Kinder suchten sich verschiedene Rollen aus und übten während drei Wochen intensiv an ihren Nummern. Mit viel Freude, Ehrgeiz und Liebe zum Detail wurde ein tolles Zirkusprogramm erstellt, welches an drei Aufführungen präsentiert werden konnte.

Der Stolz der Kinder und die Rührung der Eltern schenken uns allen wunderbare Erinnerungen an diese bunte Zirkuszeit.

*Pascale Marty, Catharina Agustoni*



## Flohmarkt der 1.–4. Klasse

Am Dienstag, 17. Mai 2022 fand der Flohmarkt statt.

Die Idee dieses gemeinsamen Projekts entstand im 1./2. Klassen-Schülerrat. Die Anfrage an die 3./4. Klassen-Schülerräte wurde mit Begeisterung aufgenommen. Wegen Corona mussten die Kinder noch etwas Geduld aufbringen. Im Frühling 2022 stand dem Projekt nichts mehr im Wege.

Die Büchsmatthalle wurde für diesen Anlass zur Verfügung gestellt.

Flyer und Plakate wurden gestaltet, gedruckt und verteilt.

Mit Sack und Pack kamen die 130 angemeldeten Verkäuferinnen und Verkäufer und richteten ihre Verkaufsfläche einladend ein. Schon bald trafen rund 100 potenzielle Käuferinnen und Käufer ein. Die Artikel wurden rege gehandelt, getauscht, verkauft oder sogar verschenkt. Alle Schüler und Schülerinnen der 1. bis 4. Klasse und ihre Lehrperso-

nen gingen nach Flohmarkt-Schluss mit einem zufriedenen Lächeln ins Schulzimmer zurück.

Ein Kind meinte: «Mein Mami hat gesagt, ich solle nicht zu viel «Chrim-

schrans» nach Hause nehmen!» Das Leben besteht doch aus lauter tollem Chrimschrans, oder nicht?

*Claudia Bättig*



## » WEITERE EINDRÜCKE VOM FLOHMARKT 2022



## Besuch im Planetarium und KKL

Die 2. Klassen a, b und c besuchten im Februar 2022 das Planetarium in Luzern als Abschluss des Themas «Weltall». Wir flogen virtuell in den Weltraum hinaus, entdeckten Sternbilder, besuchten Planeten und sahen uns den Mond genauer an. Nach der Mittagspause kamen wir noch in den Genuss einer persönlichen Führung im Kunstmuseum Luzern mit den Bildern von Vivian Suter. Beim Rückblick schrieben die Kinder auf, was sie bewegt hat:

«Im Weltall hat es viel Schrott. Es ist für mich neu gewesen. Ich habe nicht gewusst, dass es schwarze Löcher gibt!»

«Ich fand, im Planetarium war ich wie in einer anderen Welt. Im KKL ist es schön. Es hat schöne Bilder.»

«Im Weltall hat es ganz, ganz, ganz viele Sterne. Es hat auch schwarze Löcher. Es war spannend und toll!»

«Ich war noch nie im KKL. Ich war auch noch nie im Verkehrshaus. Es war schön im Verkehrshaus.»

«Im KKL durften wir zusammen ein Bild malen. Wir durften es mitnehmen. Es ist gross und hängt in unserem Schulzimmer.»

2. Klassen a,b,c



## Musikstart an der Musikschule Kerns

### Musikalische Frühförderung

Sicher liebt auch Ihr Kind Musik. Es strahlt, strampelt und lacht, wenn Sie mit ihm Lieder singen und Musik hören.

Die musikalischen Entwicklungen zeigen wie Sie dieses Grundbedürfnis jedes Menschen in jedem Alter am besten fördern können. Die Altersangaben sind ein ungefährender Zeitrahmen.

### Während der Schwangerschaft

Das Kind nimmt Herzschlag und Körpergeräusche der Mutter, ihre Empfindungen und Emotionen aber auch Schall und Musik wahr und erkennt auch letztere nach der Geburt wieder.

### Geburt–2 Jahre

Das Kind singt und spricht (Vokalisation) während dem Spiel, es tanzt zur Musik und kann Musik erkennen und einfache Lieder mitsingen.

### 2–4 Jahre

Das Kind liebt die Bewegung (Tanz), das Spiel mit Instrumenten und das Singen.

### 5–7 Jahre

Das Kind kann das Sehen, Hören, Bewegen und Imitieren durch die zunehmende Konzentrationsfähigkeit immer besser koordinieren.

Die musikalische Entwicklung des Kindes ist sehr individuell. Vom Säuglingsalter bis zum Kindergartenalter ist das



Musik und Bewegung.

Singen als eigentliche «Muttersprache des Menschen» für die Entwicklung grundlegend. Über das Erleben wird das Kind in die Welt der Musik eingeführt. Es kann so seine musikalischen Fähigkeiten entdecken und entfalten, und begegnet der Musik mit all seinen Sinnen, seiner Bewegungslust, seiner Phantasie, seiner Emotionalität und auch seinen intellektuellen Fähigkeiten.

Im gemeinsamen Erlernen von Liedern, Versen, Lied- und Bewegungsspielen, aber auch im Experimentieren und Spie-

len mit der Stimme und mit einfachen Instrumenten wird den Kindern der natürliche Zugang zum Singen und zur Musik geöffnet und erhalten.

### ANGEBOTE DER MUSIKSCHULEN

**Kurs Nr. 1:** Musik & Bewegung für Eltern und Kind (ab Geburt)

**Kurs Nr. 2:** Musik & Bewegung für Eltern und Kind (ab ca 2. Altersjahr)

**Kurs Nr. 3:** Musik & Bewegung (ab 3./4. Altersjahr)

**Kurs Nr. 4:** Musik & Bewegung (ab 5./6. Altersjahr)

In der **1. & 2. Primarklasse** ist Musik & Bewegung integriert.

**ab 1. Primarklasse:** Musikschule Kinderchor VoiceKids I

Nähere Informationen, Unterrichtsort und die Anmeldung (Termin 30. September 2022) finden sie auf der Homepage der Musikschule Kerns unter [www.schulekerns.ch](http://www.schulekerns.ch)

*Musikschule, Olivia Rava*

### Impressum

«Kerns informiert» wird gratis in alle Haushaltungen verteilt. Das Blatt erscheint viermal jährlich, am Anfang des Jahres, vor den Frühjahrs- und Herbstgemeinden und vor Beginn des Schuljahres im August.

#### Redaktion

Gabriela Kiser  
Gemeindekanzlei Kerns  
Telefon 041 666 31 31

#### Druck

von Ah Druck AG  
Kernserstrasse 31, 6060 Sarnen  
Telefon 041 666 75 75  
[vonahdruck@vonahdruck.ch](mailto:vonahdruck@vonahdruck.ch)  
[www.vonahdruck.ch](http://www.vonahdruck.ch)

### Erscheinungsdaten

Redaktionsschluss Nr. 4/2022:  
Montag, 10. Oktober 2022  
Erscheinungsdatum Nr. 4/2022:  
Mittwoch, 9. November 2022

#### Titelbild

Nachtbild Aakapelle.  
Foto: Niklaus von Rotz.

#### Bild Rückseite

Blick Richtung Stöckalp.  
Foto: Samuel Büttler  
[www.samuelbuetler.ch](http://www.samuelbuetler.ch)

## Neuigkeiten aus dem Gemeindehaus



Sicht von Urnendoppel auf das Urnen-Gemeinschaftsgrab.

### **Energie- und Klimakonzept 2035/ Klimainitiative**

Der Einwohnergemeinderat hat am Vernehmlassungsverfahren zum Energie- und Klimakonzept 2035 sowie zur Klimainitiative teilgenommen. Zusammenfassend kann festgehalten werden, dass der Einwohnergemeinderat ambitionierte Ziele in Energie- und Klimafragen begrüsst. Der Einwohnergemeinderat erachtet es als wichtig, dass Massnahmen ergriffen werden und ist bereit, auch bei eigenen Projekten/Prozessen entsprechende Massnahmen zu ergreifen resp. einzuhalten.

### **Technischer ICT-Support der Schule wird ausgelagert**

Das Medien- und Informatik-Konzept der Schule Kerns sieht je 50 Stellenpro-

zente für den technischen sowie den pädagogischen Support vor. Der für den technischen ICT-Support zuständige Mitarbeiter verlässt die Schule Kerns per Ende Juli 2022. Entsprechend wurde seine Stelle öffentlich ausgeschrieben. Da kein Ersatz rekrutiert werden konnte, wird nun der technische ICT-Support an die Vocom Informatik AG ausgelagert.

### **Friedhof Kerns – Entwicklungs- planung wird gestartet**

Rund 50 Bestattungen pro Jahr werden auf dem Friedhof Kerns abgehalten. Die Nachfrage nach den verschiedenen Gräberarten hat sich in den letzten Jahren stark verändert. Gut die Hälfte der Bestattungen erfolgt im Urnen-Gemeinschaftsgrab. Die Nachfrage nach weiteren Bestattungsmöglichkeiten wie

ein Urnenhain oder Bestattungen für Engels- und Sternenkinder sind vorhanden. Weiter besteht das Bedürfnis nach einem gedeckten Platz auf dem Friedhof, um Abdankungsfeiern bei jedem Wetter ausserhalb der Pfarrkirche abhalten zu können.

Bevor nun Einzelmassnahmen ergriffen werden, soll eine gesamtheitliche Entwicklungsplanung aufzeigen, wie der Friedhof Kerns mit einem längerfristigen Blickwinkel zeitgemäss gestaltet werden kann. Die Tony Linder + Partner AG aus Altdorf wurde mit der Entwicklungsplanung inklusive Erstellung von digitalen Gräberplänen beauftragt.

Im Verlaufe des Jahres 2023 sollen Konzeptvarianten und Gestaltungsvorschlä- »

» ge für neue Bestattungsarten sowie eine Vorprojektierung für eine Überdachung vorliegen.

### Unterstützung des Ferien(s)pass

Alle zwei Jahre organisiert das Freizeitzentrum Obwalden das Sommerangebot «Ferienpass». Die Gemeinde Kerns unterstützt das Freizeitzentrum Obwalden im Jahr 2022 mit einem Beitrag von CHF 35.00 pro teilnehmendes Kernser Kind. Im Jahr 2020 haben 74 Kinder aus Kerns am Ferienpass teilgenommen.

### Unterstützung FIS Telemark-Weltcup 2023

Vom 27. bis 29. Januar 2023 finden auf Melchsee-Frutt zum zweiten Mal die FIS Telemark Weltcuprennen statt. Organisiert wird der Anlass vom Verein Telemark LÄIF. Der Einwohnergemeinderat hat entschieden, diese internationale Veranstaltung mit einem Beitrag von 2'000 Franken zu unterstützen.

## ARBEITSVERGABEN

### Betrieblicher Leistungsauftrag

Im Zusammenhang mit der Einführung des Geschäftsführungsmodells per 1. Januar 2023 wird der betriebliche Leistungsauftrag eingeführt. Dieser Prozess wird durch die HSS Unternehmensberatung, Sursee begleitet. Der Gemeinderat hat den entsprechenden Auftrag erteilt.

### Anschaffung eines Elektrofahrzeuges für den Werkdienst

Damit die Werkdienstmitarbeitenden die täglichen anfallenden Arbeiten erledigen können, stehen ihnen vier Fahrzeuge und ein Kleintraktor zur Verfügung. Ältere Fahrzeuge konnten in den letzten Jahren durch neuere ersetzt werden. Der VW Caddy mit Jahrgang 2005 ist das älteste noch im Einsatz ste-

## SIE SIND UNS AUCH IM SOMMER 2022 NICHT WURST!



*Wir wünschen viel Spass beim Bräteln und Spielen!*

Die Gemeinde Kerns stellt auf der Melchsee-Frutt und auf dem restlichen Gemeindegebiet zahlreiche kurörtlichen Infrastrukturen wie Grillstellen inkl. Holz, der Spielplatz uf dr Wildi, einige WC-Anlagen, Sitzbänke etc. kostenlos zur Verfügung. Auch der Betrieb der Infrastruktur finanziert die Gemeinde. Mit den Sportbahnen Melchsee-Frutt ist auf der Wildi ein Partner vor Ort, der im Auftragsverhältnis perfekt für den Betrieb und Unterhalt sorgt.

hende Fahrzeug. Das 17-Jährige Fahrzeug soll nun durch ein Elektrofahrzeug Toyota PROACE Van L2 50kWh ersetzt werden. Die Lieferung des Fahrzeuges wurde an die Garage Röthlin AG, Kerns vergeben.

### Anschaffung eines Heisswassergerätes

Seit 2001 besteht in der Schweiz zum Schutz der Gewässer ein generelles Anwendungsverbot für Pflanzenschutzmit-

tel. Die Mitarbeiter des Werkdienstes beseitigen das Unkraut durch klassische Handarbeit wie beispielsweise das Auskratzen zwischen Steinplatten oder das Mähen. Das Auskratzen ist zwar effektiv jedoch zeitaufwendig. Das Mähen ist nicht nachhaltig.

Ein wirksames Mittel gegen Unkraut ist sehr heisses Wasser. Um die Arbeit des Werkdienstes zu erleichtern, wurde entschieden, ein mobiles Heisswassergerät anzuschaffen. Die Lieferung des Heisswassergerätes Kärcher HDS 13/20 Tr. 1 wurde an die Flück Landmaschinen und Fahrzeuge AG, Kerns vergeben.

### Trottoir Flüelistrasse Abschnitt Arli bis Lohrank (Grund)

Die Flüelistrasse im Abschnitt Arli bis Loh wird vom motorisierten Individualverkehr stark befahren und gleichzeitig von Fussgängern/Wanderern begangen. Die Flüelistrasse wird auch als Schulweg von Kindern des Gebietes Dietried genutzt. Es fehlt jedoch eine separate Fusswegverbindung. »

## Wir sind für Sie da

### Gemeindeverwaltung

Montag bis Freitag:  
08.00 bis 11.30 Uhr  
13.30 bis 17.00 Uhr  
(oder nach tel. Vereinbarung)

Telefon: 041 666 31 31  
E-Mail: gemeindekanzlei@kerns.ow.ch  
Homepage: www.kerns.ch

### Werkdienst

Leitung  
Telefon: 041 666 31 75  
E-Mail: thomas.arnold@kerns.ow.ch  
Brunnenmeister  
Telefon: 041 666 31 76  
E-Mail: martin.pleisch@kerns.ow.ch

» Mit baulichen Anpassungen soll die Verkehrssituation für die Fussgänger und den motorisierten Verkehr sicherheitstechnisch verbessert werden. In einem ersten Schritt wurde die Emch + Berger WSB AG, Sarnen beauftragt, mittels einer Machbarkeitsstudie die Realisierung eines Fussweges aufzuzeigen.

**Belagssanierung Siebeneichstrasse**

Der Belag der Siebeneichstrasse befindet sich im Abschnitt Sandbachbrücke bis Parzelle 450, GB Kerns in einem schlechten Zustand und muss ersetzt werden. Zusätzlich soll im Bereich der Zufahrt zur Parzelle Nr. 450, GB Kerns

ein neuer Einlaufschacht mit Anschluss an die bestehende Meteorleitung erstellt werden. Die entsprechenden Arbeiten wurden an die SPAG Schnyder, Plüss AG, Stansstad vergeben.

**Belagssanierung Schildstrasse, St. Niklausen**

Infolge Unwetterschäden im Jahr 2005 musste ein Teilstück der Schildstrasse saniert werden. Zur Hangstabilisation wurden Holzkästen im Bereich der beschädigten Strasse eingebaut. Schon seit einiger Zeit werden in diesem Bereich Setzungen der Strasse festgestellt.

Es wird vermutet, dass das eingebaute Holz morsch geworden ist und daher die Setzungen in diesem Abschnitt entstanden sind. Damit eine dauerhafte Sanierung der Strasse durchgeführt werden kann, muss der Unterbau von Grund auf neu erstellt werden. Anstelle der Holzkästen soll die Strasse mittels einer Schlepplatte stabilisiert und ein neuer Belag eingebaut werden. Die entsprechenden Arbeiten wurden an die SPAG Schnyder, Plüss AG, Stansstad vergeben.

*Einwohnergemeinderatskanzlei*

**Geschäftsführungsmodell wird per 1. Januar 2023 eingeführt**

Das Kernser Stimmvolk hat dem Nachtrag zur Gemeindeordnung im Zusammenhang mit der Einführung des Geschäftsführungsmodells sowie dem Nachtrag zum Entschädigungsreglement im Zusammenhang mit der Anpassung der Entschädigungshöhe der Kommissionen und des Gemeinderats zugestimmt.

**Geschäftsführungsmodell soll ab dem 1. Januar 2023 greifen**

Mit dem JA des Kernser Stimmvolks zur Änderung der Gemeindeordnung wurden die Grundlagen für die Einführung des Geschäftsführungsmodells geschaffen. Die Trennung von strategischen und operativen Aufgaben soll ab dem 1. Januar 2023 noch konsequenter erfolgen. Dadurch sollen die Mitglieder des Gemeinderats von den Alltags- und Routinegeschäften sowie Personalführungsaufgaben entlastet werden. Der

Einwohnergemeinderat freut sich über das JA der Bevölkerung und dankt für das Vertrauen. «Ich bin überzeugt, dass durch das Geschäftsführungsmodell unser Milizsystem gestärkt wird und wir die Gemeindeorganisation fit machen für die zukünftigen Herausforderungen. Der Einwohnergemeinderat kann sich auf das Wesentliche konzentrieren und bleibt dennoch nahe bei der Bevölkerung», erklärt Gemeindepräsident Beat von Deschwanden.

Die Zustimmung der Bevölkerung stellt zugleich den Startschuss dar für die eigentliche Einführung. Es gilt Abläufe zu definieren, Kontrollmechanismen einzubauen und zahlreiche Detailfragen zu klären. «Diese Aufbauphase ist uns sehr wichtig. Es geht darum, Vertrauen zu schaffen in die neue Organisation. Aus diesem Grund hat der Einwohnergemeinderat bereits am kommenden

Mittwoch einen Klausurtag dafür reserviert», erklärt Beat von Deschwanden.

**Zeitgemässe Entschädigung**

Auf den 1. Januar 2023 wird nach dem JA des Stimmvolks auch das Entschädigungsreglement angepasst. Die Entschädigung der Kommissionsmitglieder wird von 30 Franken pro Stunde auf 40 Franken pro Stunde erhöht. Die Kommissionspräsidien werden neu eine Entschädigung von 50 Franken anstelle von 45 Franken erhalten. Zudem beträgt die Lohnbasis eines Mitgliedes des Einwohnergemeinderats bei 100 Stellenprozent neu 130'000 Franken anstelle bisher 110'000 Franken. «Es freut uns, dass die Mehrheit der Stimmenden die neue Entschädigungsbasis als zeitgemäss erachtet», erklärt Beat von Deschwanden.

*Gemeindekanzlei*

**DIE RESULTATE IM ÜBERBLICK**

**Nachtrag zur Gemeindeordnung im Zusammenhang mit der Einführung des Geschäftsführungsmodells**

Stimmende	JA-Stimmen		Nein-Stimmen		Leer	Ungültig	Stimm-beteiligung
1610	<b>949</b>	60.72%	<b>614</b>	39.28%	23	24	35.28%

**Nachtrag zum Entschädigungsreglement im Zusammenhang mit der Anpassung der Entschädigungshöhe der Kommissionen und des Gemeinderats**

Stimmende	JA-Stimmen		Nein-Stimmen		Leer	Ungültig	Stimm-beteiligung
1606	<b>805</b>	51.74%	<b>751</b>	48.26%	28	22	35.19%

## Geschäftsleitung ist bestimmt

Für die Umsetzung des neuen Verwaltungsmodells sind umfangreiche Vorbereitungsarbeiten notwendig. Der Einwohnergemeinderat hat an seiner Sitzung vom 11. Juli 2022 entsprechend die Positionen der Geschäftsleitung besetzt. Wie bereits in der Botschaft zur Urnenabstimmung ausgeführt wurde, erfolgte die Ernennung folgender Personen:

- Roland Bösch, Geschäftsführer (bisher Gemeindeschreiber)
- Lucas Goerre, Bereichsleiter Bau & Infrastruktur
- Beat Niederberger, Bereichsleiter Finanzen
- Theo Ziegler, Bereichsleiter Bildung

Die fünfköpfige Geschäftsleitung wird komplettiert durch Marco Rohrer. Der 48-jährige wurde vom Einwohnergemeinderat zum Gemeindeschreiber und zugleich Bereichsleiter Administration gewählt. Diese Stelle wurde im Juni 2022 öffentlich ausgeschrieben. Im Rahmen des Bewerbungsprozesses



Marco Rohrer.

hat sich Marco Rohrer gegen weitere Bewerbende durchgesetzt. Als langjähriger Gemeindeschreiber von Giswil bringt er einen grossen Rucksack an Wissen und Erfahrung mit.

Marco Rohrer ist im Rahmen einer befristeten Anstellung bereits als Projekt- und Sachbearbeiter für die Gemeinde Kerns tätig. Diese Aufgabe wird er bis am 31. Dezember 2022 ausführen und



Monika Amrein.

am 1. Januar 2023 die Funktion als Gemeindeschreiber antreten.

### Monika Amrein verstärkt das Kanzlei-Team

Ab dem 1. September 2022 gehört Monika Amrein zum Team der Gemeindeganzlei. Monika Amrein ist 53-jährig und wohnt in Kerns. Sie verstärkt im Zusammenhang mit der Einführung des Geschäftsführungsmodells die Kanzlei. Durch die Einführung des Geschäftsführungsmodells und der damit verbundenen Entlastung der Mitglieder des Gemeinderats kommen zusätzliche Aufgaben auf die Verwaltung zu. Hingegen können auch Abläufe vereinfacht werden, was Einsparungen zur Folge hat. Insgesamt werden zusätzlich 30 Stellenprozente in der Sachbearbeitung geschaffen.

Die neue Geschäftsführungsstelle (100%) wird hingegen durch die Aufhebung der Funktion Leitung Einwohnerkontrolle (100%) kompensiert.

### Aktuell informiert

Die Gemeinde Kerns versucht zeitnah und transparent zu informieren. Neben den Beiträgen im Kerns informiert, platzieren wir Neuigkeiten in den sozialen Medien (Instagram, Twitter, Facebook) sowie auf unserer Homepage.

In regelmässigen Abständen versenden wir auch per E-Mail Neuigkeiten aus dem Gemeindehaus. So erhalten

die Interessierten beispielsweise an einem Abstimmungssonntag kommunale Wahl- und Abstimmungsergebnisse direkt per E-Mail zugestellt.

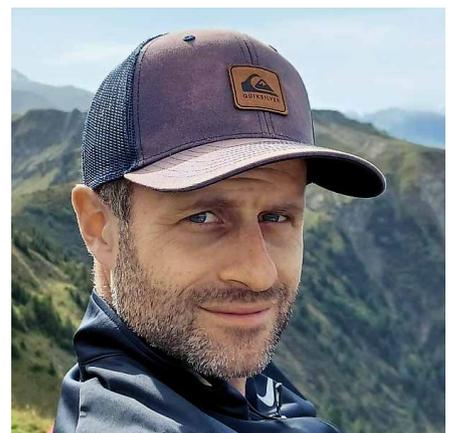
Haben Sie auch Interesse an diesem Service? Schreiben Sie uns an [gemeindeganzlei@kerns.ow.ch](mailto:gemeindeganzlei@kerns.ow.ch) ein E-Mail und abonnieren Sie so die Neuigkeiten.

## Reto von Rotz wird neuer Feuerwehrkommandant

Marco Burch tritt per 31. Dezember 2022 als Kommandant der Feuerwehr Kerns zurück. Der 44-jährige hat die Feuerwehr während 8 Jahren mit sehr viel Sorgfalt und Einsatz geführt. Marco Burch steht der Feuerwehr weiterhin als Offizier zur Verfügung. Der Feuerwehrerrat hat sich mit der Nachfolgeregelung befasst. Gestützt auf den

Antrag des Feuerwehrrats hat der Einwohnergemeinderat den 36-jährigen Leutnant Reto von Rotz, Kerns zum neuen Feuerwehrkommandanten per 1. Januar 2023 ernannt. Reto von Rotz ist ein erfahrener und geschätzter Feuerwehroffizier. Er verfügt über die notwendigen Ausbildungen um die Feuerwehr Kerns als Kommandant zu führen.

Marco Burch wird für sein wertvolles Wirken herzlich gedankt. Reto von Rotz wird viel Erfolg in dieser wichtigen Funktion gewünscht.



## Personelles aus Politik und Verwaltung

### Erfolgreicher Lehrabschluss von Jil Rohrer

Very well done, très bien fait oder einfach sehr guät gmacht Jil! Das Gemeinde-Team gratuliert Jil Rohrer herzlich zum erfolgreichen Lehrabschluss als Kauffrau EFZ.



Jil Rohrer.

Herzlichen Dank für den Einsatz in den letzten drei Jahren. Es war dem Team der Gemeinde Kerns eine grosse Ehre, Jil Rohrer auf ihren ersten Schritten im Berufsleben zu begleiten. Der Boden des Rucksacks ist nun bedeckt – viel Spass und Erfolg beim Weiterpacken.



Norina Barmettler.

### Neue Lernende Norina Barmettler

Am 1. August 2022 hat Norina Barmettler aus Alpnach ihrer Ausbildung als Kauffrau bei der Gemeinde Kerns begonnen.

### Herzlich willkommen Lama Kosovare

Im Bereich Hausdienst hat Lama Kosovare aus Sachseln am 1. August 2022 ihre Ausbildung gestartet. Die 37-jähri-



Lama Kosovare.

ge Familienfrau lässt sich während zwei Jahren zur Unterhaltspraktikerin EBA mit Fachrichtung Hausdienst ausbilden.

### Benjamin Flück wird Leiter des Bauamtes

Benjamin Flück übernimmt am 1. September 2022 die Leitung des Bauamtes Kerns. Der 33-jährige ist in Pratteln (BL) aufgewachsen und wohnt seit kurzem in Kerns. Er ist gelernter Hochbauzeichner



Benjamin Flück.

mit mehrjähriger Erfahrung als Bauleiter. Aktuell arbeitet er im Amt für Umweltschutz und Energie des Kantons Baselland und ist dort für die Gesuchprüfungen «Gebäudehülle und Energienachweise» zuständig. Die Stellenbesetzung wurde notwendig, weil Roger Burri nach 9-jähriger Tätigkeit die Leitung des Bauamtes per 31. August 2022 abgibt. Er wird als Craniosacral Therapeut tätig sein. Erfreulicherweise bleibt Roger Burri der Gemeinde Kerns in einem reduzierten Pensum während einer Übergangs-

zeit als Mitarbeiter im Bauamt erhalten. Dadurch wird die Einarbeitung von Benjamin Flück optimal gewährleistet.



Anita Reinhard.

### Anita Reinhard komplettiert das Team der Bibliothek

Anita Reinhard arbeitet ab dem 1. Juni 2022 in einem 30% Pensum als Bibliothekarin. Sie hat die Nachfolge von Eric von Flüe angetreten. Wir wünschen viel Freude an der neuen beruflichen Herausforderung.

### Daniel Pfister ist neu Mitglied der Kulturkommission

Auf Ende des Amtsjahres per 30. Juni 2022 haben Sabine Durrer als Mitglied der Sozialkommission, Alina De Col als Mitglied der Jugendkommission und Josef Fischlin als Mitglied der Kulturkommission ihren Rücktritt eingereicht.

Im Zusammenhang mit der Schaffung des regionalen Sozialdienstes sowie in Folge der Einführung des Geschäftsführungsmodells sind in Bezug auf die Sozialkommission und Jugendkommission Anpassungen zu erwarten. Entsprechend hat der Einwohnergemeinderat auf eine Ersatzausschreibung dieser Kommissionssitze verzichtet. Der Sitz in der Kulturkommission wurde hingegen öffentlich ausgeschrieben.

Als neues Mitglied der Kulturkommission wurde für den Rest der Amtsdauer bis am 30. Juni 2024 Daniel Pfister, Kerns gewählt.

Den abtretenden Kommissionsmitgliedern wird für ihren Einsatz gedankt. Daniel Pfister wird viele kreative Stunden im Kreise der Kulturkommission gewünscht.

## Mit Helm und Schaufeln am Werk – WILLA-Spatenstich



Über 1'000 Gebäck-Spitzbuben wurden am Dienstagmorgen, 5. Juli 2022 den Schülerinnen und Schülern und allen Mitarbeitenden der Gemeinde Kerns verteilt. Der Spatenstich des Primarschulhauses Willa war der Grund dazu. Gemeindevizepräsidentin Diana Zumstein-Odermatt als Präsidentin der Planungskommission erwähnte in ihrer Ansprache, dass sich die Gemeinde Kerns vor rund vier Jahren mit der Analyse der Gesamtsituation auf den Weg gemacht hat. Es entstand eine Strategie und daraus abgeleitet eine Machbarkeitsstudie. Nun ist der Bagger aufgefahren und innerhalb von rund 12 Monaten entsteht ein neues Zuhause für 8 Klassen der



### DAS ALTE HAUS UNSERE WILLA



*Dieses Haus ist alt und hässlich. Dieses Haus ist kahl und leer.  
Denn seit mehr als 50 Jahren, renoviert es keiner mehr.  
Dieses Haus ist halb zerfallen und es knarrt und stöhnt und weint.  
Dieses Haus ist noch viel schlimmer als es scheint.*

*Das alte Haus unsere Willa hat vieles schon erlebt.  
Kein Wunder, dass es zittert!  
Kein Wunder, dass es bebt!  
Das Haus unsere Willa sah Angst und Pein und Not.  
Es wartet jeden Abend auf's neue Morgenrot.*

*Dieses Haus wird abgerissen, weil ein Neues wird gebaut.  
Denn die Schülerzahlen steigen und es Platz für dieses braucht.  
Die alte Willa muss dran glauben, hat nach Jahren ausgedient.  
Will sie keiner mehr hier haben, hat sie das denn auch verdient?*

*Das alte Haus unsere Willa hat vieles schon erlebt.  
Kein Wunder, dass es zittert!  
Kein Wunder, dass es bebt!  
Das Haus unsere Willa sah Angst und Pein und Not.  
Es wartet jeden Abend auf's neue Morgenrot.*

*Keine Angst es wird schon werden. Der Jugendtreff ist umplatziert.  
Und die alten morschen Balken haben bald schon ausgedient.  
Hier entsteht ein neues Schulhaus mit mehr Platz und Raum und Zeit.  
Das Haus wird Willa heissen als Erinnerung an die Vergangenheit.*



Primarschule. Der Neubau bildet der erste Schritt des Schulraumprojekts für Generationen in der Höhe von 19.979 Mio. Franken.

Zukünftige Schülerinnen und Schüler des neuen Gebäudes umrahmten den Spatenstich. Die Zweitklässlerinnen und Zweitklässler von Claudia Bättig und Simone Ettlin sangen lauthals «Das alte Haus von Rocky Docky» in einer Spezialversion. Sozusagen die letzte Würdigung des Pavillons aus dem Jahr 1964. Die WILLA muss dem Primarschulhaus WILLA weichen.

Anschliessend griffen die Kinder zur Schaufel und holten einen «Schatz» hervor. Auch sie wurden mit einem Spitzbuben belohnt.

Mehr Fotos sind abrufbar unter [www.kerns.ch](http://www.kerns.ch)

### Standort des Primarschulhauses wurde leicht angepasst

Am 5. Juli 2022 ist der Baustart für die Realisierung des neuen Primarschulhauses Willa erfolgt. Ende Mai 2022 ist dazu die Baubewilligung erteilt worden. Bevor es soweit gekommen ist, wurde der Standort des Projekts jedoch noch einmal leicht angepasst.

Bis zum 25. April 2022 ist das Baugesuch des Schulhauses Willa erstmals öffentlich aufgelegt. Es gingen keine Einsprachen ein.

Vom 12. Mai 2022 bis 23. Mai 2022 wurde die Auflage erneut durchgeführt. Der Einwohnergemeinderat hat entschieden, den Standort des neuen Schulhaus-

ses um rund 5 Meter in Richtung Gemeindehaus zu verschieben. Neu wird das Primarschulhaus auf der Flucht des bisherigen Pavillons vorgesehen.

Es wird somit gewährleistet, dass der Vorplatz der Feuerwehr im bisherigen Rahmen erhalten bleibt.

Der Einwohnergemeinderat ist damit einem nachvollziehbaren Anliegen des Kaders der Feuerwehr nachgekommen. Unter Abwägung aller Aspekte konnte eine Lösung gefunden werden, welche für die Feuerwehr sowie die Schule langfristig gesehen besser funktioniert.

### Schulhaus Willa – Arbeitsvergaben

Bis Mitte Juli 2022 wurden Arbeiten im Umfang von rund 4 Millionen Franken vergeben, davon ein Volumen von rund 2,9 Millionen Franken respektive 72% im Kanton Obwalden. Nachfolgend eine Übersicht der berücksichtigten Unternehmungen:

#### Arbeitsgattung BKP und beauftragte Unternehmen

- *Schadstoffuntersuchungen:* Holinger AG, 6005 Luzern
- *Aufnahme Werkleitungen:* BRUGG Rohrsysteme AG, 5314 Kleindöttingen
- *Baugespann:* Sivag Luzern AG, 6004 Luzern
- *Abbrucharbeiten:* Stephan Thalmann AG, 6060 Ramersberg
- *Sanierung Altlasten:* Dekonta AG, 6072 Sachseln
- *Pfählungen:* Marti Gründungs-technik AG, Spezial Tiefbau, 3302 Moosseedorf

#### Baumeisterarbeiten:

- B + B Bau AG, 6072 Sachseln
- *Gerüste:* Pamo Gerüste AG, 5732 Zetzwil
- *Montagebau in Holz:* Burch Holzbautechnik AG, 6060 Samen
- *Fenster in Holz/Metall:* Holzbau Bucher AG, 6064 Kerns
- *Sonnenschutzanlagen, Storen:* Kästli & Co. AG, Storenbau, 3123 Belp-Bern
- *Elektroanlagen exkl. Leuchten:* Ettlin AG, 6055 Alpnach Dorf
- *Heizungsanlage:* Pilatus-Therm AG, 6055 Alpnach Dorf
- *Lüftungsanlagen:* Flüma Klima AG, 6030 Ebikon
- *Sanitäranlagen inkl. Apparate:* Pilatus-Therm AG, 6055 Alpnach Dorf
- *Aufzug/Liftnanlagen:* OTIS AG, 6010 Kriens
- *Bauleitung und Kostenplanung:* Urs Güttinger Baumanagement, 6373 Ennetbürgen
- *292 Bauingenieur:* CES Bauingenieur AG, 6052 Hergiswil NW
- *Elektroingenieur:* Zimmermann Engineering AG, 6370 Stans
- *HLKS-Ingenieur:* Zurfluh Lottenbach GmbH, 6004 Luzern
- *Bauphysiker:* Fachplanwerk AG, 6060 Samen
- *Holzbauingenieur:* Indermühle Bauingenieure, 3600 Thun
- *Brandschutzingenieur:* Zimmermann Engineering AG, 6370 Stans

Gemeindekanzlei

## Jugendträff – farbig, gross, anders, super!



Kurz vor dem Abriss des Pavillon WILLA erfolgte der Umzug des Jugendträffs in das Untergeschoss der Dossenhalle.

Die Jugendarbeiterin Kathrin Ziegler beschreibt die neuen Räumlichkeiten in den sozialen Medien wie folgt: **FARBIG, GROSS, ANDERS, SUPER!**

Die Jugendlichen werden sich in den neuen Räumlichkeiten sowie im extra vorgesehenen Aussenbereich sicherlich wohlfühlen. Sie haben bei der Gestaltung auch tatkräftig mit-

gearbeitet. Es wurde extra ein Graffiti-Workshop durchgeführt. Das Resultat kann sich sehen lassen.

An dieser Stelle gilt der Dank allen Beteiligten für ihren Einsatz zu Gunsten des neuen Träffs. Speziell zu erwähnen sind an dieser Stelle die Triebfeder Kathrin Ziegler und das Hauswartteam unter der Leitung von Beat Röthlin.

*Gemeindekanzlei*

### Martina und Danusha übernehmen vorübergehend

Die Jugendarbeiterin Kathrin Ziegler und ihr Mann Joël Langenauer sind Eltern geworden. Die junge Familie steht in den nächsten Wochen im Vordergrund.



Das Angebot der offenen Jugendarbeit bleibt auch in dieser Zeit bestehen. Martina und Danusha übernehmen bis Ende Februar 2023 das Zepter. Martina Portmann (Bild links) aus Buochs ist 43-jährig und für den Jugendträff und die Jugendarbeit im Allgemeinen zuständig. Sie ist über das Natel der Jugendarbeit 079 732

23 80, das Festnetz des Jugendträffs 041 666 32 90 sowie die E-Mail: jugendarbeit@kerns.ow.ch erreichbar.



Das Projekt Husi und Sport, welches ab Ende der Herbstferien jeweils am Mittwochnachmittag stattfindet, wird durch Danusha Selvaratnam geleitet. Die 21-jährige angehende Lehrerin ist in Kerns wohnhaft und unter 041 666 31 38 sowie der E-Mail: jugendarbeit@kerns.ow.ch zu erreichen.

# Entsorgungshof und Werkhof können gebaut werden

Das Kernser Stimmvolk hat dem Kredit für die Optimierung des Entsorgungshofes und den Neubau eines Werkhofes in der Höhe von 4,91 Millionen Franken sowie für die Veräusserung von ca. 152 m2 Land ab der Parzelle 2567, GB Kerns zugestimmt. Auch der Kredit für das Wasserbauprojekt Tumlibach und Gerigsmatt, Melchtal in der Höhe von 700'000 Franken wurde genehmigt.

## DIE RESULTATE IM ÜBERBLICK

### Kredit Entsorgungs- und Werkhof

Stimmende	JA-Stimmen		Nein-Stimmen		Leer	Ungültig	Stimm-beteiligung
1'141	<b>742</b>	66.19 %	<b>379</b>	33.81 %	3	17	25.08%

### Kredit Wasserbauprojekt Tumlibach und Gerigsmatt

Stimmende	JA-Stimmen		Nein-Stimmen		Leer	Ungültig	Stimm-beteiligung
1'141	<b>1'012</b>	89.72 %	<b>116</b>	10.28 %	0	13	25.08%

### Baustart Anfang 2023 vorgesehen

Mit dem JA des Kernser Stimmvolks zum Kredit bezüglich dem Entsorgungs- und Werkhof wurde ein weiterer Meilenstein für zeitgemässe Infrastrukturen gesetzt. Der Einwohnergemeinderat freut sich über das JA der Bevölkerung und dankt für das Vertrauen. «Die Platzverhältnisse im Dorfkern von Kerns sind eng. Das vorliegende Projekt ermöglicht es uns, den vorhandenen Platz optimal auszunützen. Die Sicherheit und der Komfort können beim Entsorgen deutlich verbessert werden und auch unser Werkdienst erhält den nötigen Raum, um die Arbeitsabläufe effizient zu gestalten», freut sich Gemeinderat Elmar Stocker als Vorsteher des Departements Tiefbau & Umwelt.

Nach dem JA des Stimmvolks erfolgt zeitnah die Eingabe des Baubewilligungsgesuchs. Aus heutiger Sicht wird davon ausgegangen, dass im ersten Halbjahr 2023 die Umlegung der Strasse, im zweiten Halbjahr 2023 die Realisierung des Entsorgungshofs und im 2024 des Werkhofes erfolgen. In der Bauphase wird in unmittelbarer Nähe ein Provisorium für den Entsorgungshof erstellt.

### Grosse Zustimmung zum Wasserbauprojekt

Der Umsetzung des Wasserbauprojekts für die Grosse Melchaa in den Gebieten Tumlibach und Gerigsmatt im Herbst 2022/Winter 2023 steht nichts

im Wege. Mit einer deutlichen Mehrheit hat das Kernser Stimmvolk den Bruttokredit von 700'000 Franken genehmigt. Die Gemeinde Kerns hat einen Nettoanteil von 105'000 Franken zu tragen. «Es

freut mich, dass das Stimmvolk die Notwendigkeit dieses Wasserbauprojekts erkannt hat», erklärt Elmar Stocker.

*Gemeindekanzlei*

## Gratulationen

### Wir gratulieren zum 100. Geburtstag

27. November 1922 Missland-Hofstetter, Hildegard, Huwel 8, 6064 Kerns

### Wir gratulieren zum 90. Geburtstag

24. November 1932 Studer-Eichenberger, Irma, Huwelgasse 16, 6064 Kerns

### Wir gratulieren zum 85. Geburtstag

03. November 1937 Flück-Omlin, Josef, Bäribüel 1, 6066 St. Niklausen OW

### Wir gratulieren zum 80. Geburtstag

22. September 1942 Durrer-Filliger, Alfred, Melchtalerstrasse 7a, 6064 Kerns

26. September 1942 Britschgi-Enz, Fridolin, Kägiswilerstrasse 39, 6064 Kerns

13. Oktober 1942 von Atzigen-Wermelinger, Josef, Brunnenmatt 3b, 6064 Kerns

14. Oktober 1942 Röthlin-von Deschwanden, Rosa, Hobielerstrasse 18, 6064 Kerns

17. Oktober 1942 Häcki-Berlinger, Josef, Chlewigenring 44, 6064 Kerns

22. Oktober 1942 von Deschwanden-Kiser, Christina, Huwel 8, 6064 Kerns

04. November 1942 Reichmuth-Thiele, Franz, Flüelistrasse 5, 6064 Kerns

27. November 1942 von Euw-Baumann, Yvonne, Brunnenmatt 1, 6064 Kerns

*Diese Liste ist nicht vollständig. Verschiedene Jubilarinnen und Jubilare wünschen keine Bekanntgabe ihrer Geburtsdaten.*

## Der Regionale Sozialdienst öffnet seine Türen in Alpnach

Am 13. Februar 2022 hat das Stimmvolk aller Obwaldner Gemeinden dem Beitritt zum Zweckverband zur Zusammenlegung der Sozialdienste zugestimmt. Mittlerweile hat der Regierungsrat die Statuten des Zweckverbandes genehmigt. Vor kurzem konnte nun entsprechend auch die erste Delegiertenversammlung abgehalten werden und der Vorstand bestehend aus Peter Kohler (Präsidium), Peter Krummenacher, Marta Omlin, Roman Schleiss und Markus Zahno formell gewählt werden. Das fünfköpfige Gremium hatte seine Tätigkeit bereits Mitte Februar 2022 aufgenommen.

Ebenfalls gewählt wurde die Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission (GRPK) des Zweckverbandes. Die Statuten sehen vor, dass deren Mitglieder der RPK oder GRPK einer der Verbandsgemeinden angehören müssen. Nadya Röthlin aus Kerns übernimmt das Präsidium. Weiter gehören dem Gremium Carole Fallegger, Engelberg, Veronika Giezendanner, Giswil, Fritz Hostettmann, Sarnen und Roger Steimen, Alpnach an.



*Infolge Umzug in den Allmend-Park werden die Räumlichkeiten des Alterszentrums Allmend frei. Die Räumlichkeiten werden daraufhin umgebaut und stehen ab Mitte 2023 dem Regionalen Sozialdienst Obwalden zur Verfügung.*

### Geeigneter Standort

Nebst der Genehmigung des Entschädigungsreglements wurde auch das Budget für das Jahr 2022 verabschiedet. Es sieht Ausgaben im Umfang von 155'000 Franken vor. Diese entstehen primär im Zusammenhang mit dem Aufbau des neuen Zweckverbandes. Verbandspräsident Peter Kohler konnte bezüglich dem Aufbau des Zweckverbandes einen ersten wichtigen Entscheid bekanntgeben:

«Der Regionale Sozialdienst Obwalden wird seine Büroräumlichkeiten in Alpnach beziehen. Mit der Stiftung Betagtenzentrum Alpnach konnten wir eine entsprechende Vereinbarung treffen.» Die Räumlichkeiten des jetzigen Altersheims werden nach dem Bezug des Neubaus «Allmendpark» umgebaut. Fristgerecht auf Mitte 2023 sollen die Arbeitsplätze für rund 27 Mitarbeitende an der Dammstrasse 24 zur Verfügung stehen.

Der neue Standort befindet sich in unmittelbarer Nähe des Bahnhofs Alpnach und verfügt über eine angemessene Zahl von Besucherparkplätzen. «Die Erreichbarkeit bezeichnen wir als gut. Zudem können wir in Absprache mit der Vermieterin den Innenausbau auf die Bedürfnisse eines zeitgemässen Sozialdienstes ausrichten», stellt Peter Kohler erfreut fest. Wie angekündigt sollen Gespräche mit Klienten jedoch auch in den Räumlichkeiten der einzelnen Gemeindeverwaltungen stattfinden können.

*Gemeindekanzlei*

## Feuern – ja, aber richtig!

### Das ist erlaubt:



#### Gesund und umweltfreundlich feuern mit:

- naturbelassenem Holz mit anhaftender Rinde, wie Sie es im Brennholzhandel oder über die Korporation beziehen können
- wenig trockenem Zeitungspapier, welches Sie zum Anfeuern verwenden können.

### Das ist verboten:



#### Nicht verbrannt werden dürfen unter anderem:

- Papier, Karton, Tetrapackungen, Kunststoffe, Verpackungsmaterial
- Kisten, Harassen, Spanplatten und alte Möbel
- Abfallholz von Schreinereien, Zimmereien und Baustellen

Das schöne Wetter und die warmen Tage lockt viele ans Grillfeuer oder Cheminée. Bitte achten Sie darauf, für das Feuer nur naturbelassenes Brennholz zu verwenden. Nehmen Sie dabei auf Ihre Nachbarn Rücksicht und vermeiden Sie übermässige Rauch- und Geruchsbelästigungen.

Wenn Abfall verbrannt wird, werden giftige Schadstoffe freigesetzt. Die Schadstoffe sind aggressiv und lagern sich in der Umgebung ab. Zum Beispiel belastet ein Tetrapack, welches illegal verbrannt wird, die Umwelt gleich stark wie die Entsorgung von 10'000 Tetrapack in der Kehrichtverbrennungsanlage. Die Abga-

se, die bei der illegalen Abfallverbrennung entstehen, sind nicht nur schädlich für die Umwelt, sie können auch einzelne Teile des Ofens angreifen und zerstören. Weitere Infos finden Sie unter [www.umwelt-zentralschweiz.ch](http://www.umwelt-zentralschweiz.ch)

*Abteilung Tiefbau und Umwelt*

## Lehrbetriebe von Kerns – Herzlichen Dank!



Die folgenden Lehrbetriebe von Kerns haben im Jahr 2022 erfolgreiche Lehrabgängerinnen und Lehrabgänger hervorgebracht:

**architektur3 ag:** Zeichner EFZ  
**Baumeler Leitungsbau AG:** Netzelektriker EFZ  
**Betagensiedlung Huwel:** Fachfrau Gesundheit EFZ/  
 Assistentin Gesundheit und Soziales EBA/Fachfrau Hauswirtschaft EFZ/Köchin EFZ  
**Bucher AG:** Innendekorateurin  
**Dr. med. Rolf Kempf:** Medizinische Praxisassistentin EFZ  
**DUKA Gartenbau AG:** Gärtner EFZ  
**Einwohnergemeinde Kerns:** Kauffrau EFZ  
**Elektrizitätswerk Obwalden:** Elektroinstallateur EFZ/  
 Logistiker EFZ/Montage-Elektriker EFZ/Netzelektriker EFZ  
**Erlebnisbauernhof Weid:** Landwirt EFZ  
**Feinbäckerei Röthlin AG:** Bäcker-Konditor-Confiseur EFZ  
**Fruitt Resort AG:** Fachmann Betriebsunterhalt EFZ/  
 Hotelfachfrau EFZ/Kauffrau EFZ

**Holzbau Bucher AG:** Holzbearbeiter EBA/Schreiner EFZ  
**J. Reinhart Söhne AG:** Schreinerin EFZ  
**J. Windlin AG:** Automobil-Fachmann EFZ/Automobil-Mechatroniker EFZ/Carrosseriespengler EFZ  
**Korporation Kerns:** Forstwart EFZ/Seilbahn-Mechatroniker EFZ  
**Malergeschäft Durrer GmbH:** Maler EFZ  
**Melk Durrer AG:** Maurer EFZ  
**metallprojekt gmbh:** Metallbaukonstrukteurin EFZ  
**Reinhard Martin:** Landwirtin EFZ  
**Schreinerei Röthlin AG:** Schreiner EFZ  
**von Rotz & Wiedemar AG:** Seilbahn-Mechatroniker EFZ  
**von Rotz Gebäudehülle Plus AG:** Dachdecker EFZ  
**architektur3 ag:** Zeichner EFZ

Der Einwohnergemeinderat gratuliert den Lehrbetrieben zu diesem Erfolg. Kurz vor den Sommerferien gingen die Mitglieder der Wirtschaftskommission auf eine Dankes-tour im Namen der Gemeinde Kerns.

Junge Berufsleute sind die Zukunft unserer Wirtschaft und damit unseres einheimischen Schaffens. Rund 50 Kernser Unternehmungen bilden Lernende aus und leisten somit einen wichtigen Beitrag.

Die Ausbildung von Lernenden ist in vielen Betrieben ein Gemeinschaftswerk. Jede Mitarbeiterin und jeder Mitarbeiter

nimmt auf irgendeine Art und Weise Einfluss auf die Ausbildung. Viele von den Mitarbeitenden sind sogar Vorbilder.

Junge Menschen auszubilden ist eine sinnstiftende Tätigkeit. Zwischendurch kostet es jedoch sicherlich auch den einen oder anderen Schweisstropfen. Mit einem Getränk aus Obwaldner Produktion hat die Gemeinde Kerns allen

Mitarbeitenden der Lehrbetriebe geholfen sich in einem schweisstreibenden Moment etwas abzukühlen!

Herzlichen Dank für den tagtäglichen Einsatz. Wir sind Ihnen sehr dankbar, wenn Sie auch in Zukunft Ausbildungsplätze anbieten und damit den Jugendlichen die Chance einer Berufsausbildung ermöglichen.



## «Obwaldera» oder «Obwaldero» soll der Bartgeier der Obwaldner Gemeinden heissen

Die Obwaldner Gemeinden unterstützen die Bartgeier-Auswilderung 2023 auf der Melchsee-Frutt mit einer Namenspatenschaft. Um zum entsprechenden Namen zu gelangen, wurde ein Wettbewerb in den Obwaldner Schulen durchgeführt. Insgesamt 62 Klassen haben daran teilgenommen. Im Juni 2022 hat die Gemeindepräsidentenkonferenz den Sieger-Namen erkoren. Der Bartgeier soll je nach Geschlecht Obwaldera oder Obwaldero heissen. Der Namensvorschlag stammt von der Klasse 4c aus Kerns. Die 19 Schülerinnen und Schüler unter der Leitung der Klassenlehrpersonen Silvia Hintermann und Marie-Theres Rohrer erhielten am 23. Juni 2022 Besuch des Kernser Gemeindepräsidenten Beat von Deschwanden. Er überbrachte ihnen die freudige Nachricht und ein Siegerdiplom als Erinnerung.

«Ich freue mich, Euch im Namen der Obwaldner Gemeinden zur Auswilderung im Sommer 2023 einzuladen. Es wird für Euch alle ganz bestimmt ein tolles Erlebnis», erklärte Beat von Deschwanden. Die 19 Schülerinnen und Schüler dürfen je mit einer Begleitperson an der Auswilderung teilnehmen. Der Preis beinhaltet die kostenlose Bergfahrt mit der Gondelbahn Stöckalp–Melchsee-Frutt sowie die Benützung des Fruttzugs. Zudem erhalten sie ein Lunchpaket.

Eigentlich war vorgesehen, dass die von den Obwaldner Gemeinden finanzierte Auswilderung des Bartgeiers im Som-



Siegerklasse 4c aus Kerns mit Beat von Deschwanden.

mer 2022 stattfindet. Zwei Küken aus dem estnischen Tallinn Zoo hätten die Reise auf die Melchsee-Frutt antreten sollen. Doch leider erhielt die Stiftung Pro Bartgeier die Nachricht, dass sie nun doch keine Junggeier erhält. Im internationalen Zuchtprogramm mangelt es an Männchen für neue Brutpaare. Wie die Analysen der genetischen Proben ergaben, sind auch dieses Jahr nur wenige Männchen geschlüpft. Da es sich aber ausgerechnet bei den beiden Jungtieren aus Tallinn um Männchen handelt, sah sich die Leitung des Zuchtprogramms gezwungen, die beiden für die Zucht zurückzubehalten. Dieser Ent-

scheid ist zwar bedauerlich, aber nachvollziehbar. Denn die Wiederansiedlung kann nur auf der Grundlage eines starken Zuchtstocks gelingen.

Für das kommende Jahr ist die Stiftung Pro Bartgeier sehr zuversichtlich, dass es wieder klappt. Das Zuchtprogramm wächst über die Jahre hinweg an. Zudem steigen die Chancen, Jungtiere von Brutpaaren zu erhalten, von denen bisher kein Nachwuchs ausgewildert wurde.

Mehr Informationen erhalten sie unter [www.bartgeier.ch](http://www.bartgeier.ch)

Gemeindekanzlei

## Was bedyyted ...



Mit Hilfe des Mundartwörterbuchs von Karl Imfeld erklären wir in jedem «Kerns informiert» die Bedeutung der Begriffe auf einem der gelb/blauen Mundartwörter-Bänkli.

**Aktueller Standort:**  
**ÄBEREN BUNKER, PARZELLE 370**

*Gnappä*: wackeln / *gaimä*: 1) beaufsichtigen, pflegen 2) ein Kind auf den Knien sitzend halte / *huirä*: kauern (hinknien) / *riäwig*: 1) ruihig 2) ungehemmt / *pfuisä*: 1) zischen, brausen 2) schlafen 3) jähzornig werden / *ghirmä*: ruhen, rasten, ausruhen, sich erholen

Ein Verzeichnis mit allen Bänkli-Standorten und Übersetzungen ist abrufbar unter [www.kerns.ch](http://www.kerns.ch) oder kann am Schalter der Gemeindekanzlei bezogen werden.

## Mein Lieblingsplatz – Stefan Blättler

### ALLGEMEINE FRAGEN:

#### Vorname/Name:

Stefan Blättler (Lez)

#### Alter/Geburtsdatum:

48 Jahre/21. Januar 1974

#### Beruf/jetzig Tätigkeit:

Planer Rollmaterial/Lokführer  
Zentralbahn

#### Zivilstand/Kinder:

Verheiratet mit Sandra/  
Tochter Lea

#### Vereinsmitgliedschaft:

FC Kerns/FW Kerns/  
SVSE Engelberg



### FRAGEN ZUM LIEBLINGSPLATZ:

**Wo befindet sich Ihr Lieblingsplatz?** Mit dem Velo auf den Ächerlipass.

**Warum ist es Ihr Lieblingsplatz?** Auf dem Ächerlipass hat man eine wunderschöne Aussicht auf Obwalden. Der Ächerlipass verbindet uns auch mit dem Kanton Nidwalden. Ich kenne in beiden Kantonen viele tolle Freunde und Leute.

**Seit wann ist es Ihr Lieblingsplatz?** Seit ich mit dem Velo aufs Ächerli fahren kann.

**Was ich sonst noch sagen möchte:** «Obwalde isch s'Paradies, Priiiiis».

## Viele strahlende Gesichter am Neuzuzügeranlass 2022



Über 100 Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger sind am Samstag, 25. Juni 2022 der Einladung der Gemeinde Kerns gefolgt. Sie alle haben Kerns in den letzten zwei Jahren als Wohnsitz gewählt. Der Startschuss des Neuzuzügeranlasses erfolgte bei der Stöckalp mit musikalischer Umrahmung der Harmoniemusik

Kerns. Gemeinderat Stefan Flück lud die neuen Kernserinnen und Kernser auf eine virtuelle Velotour durch ihre Heimat ein. Stefan Flück verriet dabei: «Kerns weist als grösste Obwaldner Gemeinde eine Fläche von 92.5 Quadratkilometer auf. Flächenmässig gibt es schweizweit nur noch 77 Gemeinden,

welche grösser sind als Kerns.» Ausführungen zum Gewerben, dem Vereinsleben, dem vielfältigen Freizeitangebot, Kernser Traditionen, der Schule sowie aktuellen politischen Themen rundeten seine Ausführungen ab.

Es folgte die Fahrt mit der Gondelbahn auf die Melchsee-Frutt. Auf der «Wildi» wurden die Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger von einem tollen Panorama, Köstlichkeiten aus der Küche des Sportcamps Melchtal und den Klängen von Alphorn-Virtuose Pascal Barmettler empfangen. Der Abschluss des Neuzuzügeranlasses bildet ein spannender Einblick der Sportbahnen Melchsee-Frutt in die Seilbahnbergung. Die «neuen» Kernserinnen und Kernser fühlen sich nun nicht nur im Dorf sondern auch in einer Gondel durch und durch sicher.

Mehr Fotos abrufbar unter [www.kerns.ch](http://www.kerns.ch)

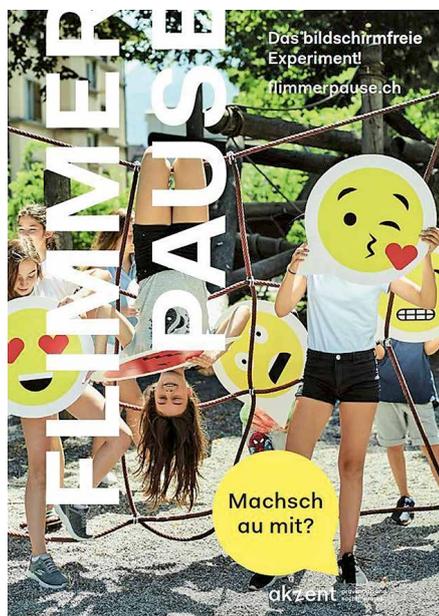
*Gemeindekanzlei*

# Flimmerpause in der Bibliothek Kerns

## Das bildschirmfreie Experiment

Vom 6.–12. Juni 2022 verzichteten wieder tausende Kinder und Erwachsene in der Zentralschweiz während ihrer Freizeit auf digitale Medien. Mit einem Rahmenprogramm haben wir in der Bibliothek Kerns die Flimmerpause aufgegriffen.

Am Morgen standen unsere Angebote den Klassen und während den Öffnungszeiten allen Interessierten zur Verfügung. Es wurde fleissig gebaut, gespielt, gestrickt, gepuzzelt und natürlich gelesen!



In Zusammenarbeit mit dem Kanton OW (Fachstelle Gesellschaftsfragen), der Ludothek Kerns und dem Chindernetz OW verbrachten wir eine kreative, lebhaft und ideenreiche Woche in der Bibliothek.

Ein Höhepunkt war sicherlich der Wettbewerb! Das Chindernetz OW sponserte uns einen tollen Preis: Den Klötzlianhänger für einen Tag zu Hause. Der glückliche Gewinner Finn Durrer wurde ausgelost.

Kein Handy, PC oder Fernseher? Es ist erstaunlich wie viel Zeit plötzlich für anderes übrig bleibt! Haben wir ihr Interesse geweckt? Die Flimmerpause findet alljährlich statt.

Mehr Infos unter [www.flimmerpause.ch](http://www.flimmerpause.ch)  
Weitere Fotos finden Sie unter [www.schulekerns.ow](http://www.schulekerns.ow)



## Neuigkeiten und Daten zum Vormerken

**Ab sofort** finden Sie unsere Webseite noch besser: [www.bibliothek-kerns.ch](http://www.bibliothek-kerns.ch)  
**Neu** haben wir Krimidinner für Erwachsene zur Ausleihe und **«Die drei !!!»**-Hörbücher.

**Am Samstag, 17. September 2022** sind wir beim **Tischmarkt** im Pfarrhof (organisiert vom Familientreff Kerns) dabei. Schmökern Sie in ausgemusterten Medien.

**Buchstart mit Ambra Linder für Kinder von 1 bis 3 Jahren und eine Begleitperson**



Donnerstag, 22. September 2022  
Donnerstag, 24. November 2022

10.00 bis ca. 10.30 Uhr

**Dunnschtigsgschichte mit Esther Pichler, Simone Röthlin und Sybille Röthlin**

Donnerstag, 27. Oktober 2022  
Donnerstag, 10. November 2022  
Donnerstag, 24. November 2022  
Donnerstag, 01. Dezember 2022  
Donnerstag, 15. Dezember 2022  
Donnerstag, 12. Januar 2023  
Donnerstag, 26. Januar 2023  
Donnerstag, 09. Februar 2023  
Donnerstag, 09. März 2023  
Donnerstag, 23. März 2023

Für Kinder ab 4 Jahren  
16.00 bis ca. 16.30 Uhr



# GEWERBE KERNS

## EINFACH GUT!

### Melchtal Resort – Ein Freizeitzentrum für alle

**Das Warten hat bald ein Ende. Das Ferien- und Freizeitzentrum Melchtal Resort öffnet Ende September seine Tore.**

Viele Melchtaler und Kernser warten schon gespannt darauf; das Melchtal Resort wird eröffnet. Es entsteht ein Ferien- und Freizeitzentrum, das keine Wünsche offenlässt.

Das Steakhouse Zum Roten Stier und die Gisler Wein- und Zigarrenlounge sind der öffentliche Drehpunkt der Anlage. Serviert werden exzellente Fleischgerichte und ausgewählte Weine. Sonntags lädt der ausgiebige Brunch zum Verweilen ein. Beim Wareneinkauf wurden regionale Unternehmen berücksichtigt.

Für Einheimische besonders interessant sind die verschiedenen Eventräume. Das Grotto ermöglicht ungestörtes Zusammensein mit Selbstbedienung; ideal für Vereine. Der grosse Saal eignet sich für Anlässe bis 100 Personen. Dank seiner flexiblen Ausstattung kann er auf verschiedene Arten genutzt werden z.B. für Firmenevents. Im luxuriösen Löwensaal nehmen bis 22 Personen am langen Tisch Platz und die zugehörige Terrasse eröffnet den Blick zu den Melchtaler Bergen.



Aber auch Sport- und Entspannung kommen nicht zu kurz. Die Bereiche sind halböffentlich. Im Wellnessbereich kann das Private Spa oder ein Bierbad öffentlich gebucht werden.

Der Sportbereich glänzt mit Exklusivität und ist ebenfalls halböffentlich. Der Ninja Parcours lädt für ein vielseitiges Training ein. Besonders viel Mut und Geschicklichkeit erfordert der Parcours, wenn er unter Zeitmessung absolviert wird.

Eine Weltneuheit ist die ValoArena. Die interaktive Spielarena für bis zu sechs Personen bietet ein unvergessliches Erlebnis für jede Generation.

Auch der Kinderbereich Roylinoclub ist halböffentlich. Es kann ein Tageseintritt

gelöst werden, z.B. für das Kindergeburtstagsfest oder für Unterhaltung an Regentagen.

**Das Team vom Melchtal Resort freut sich auf euren Besuch!**

#### DAS MELCHTAL RESORT IN KÜRZE

- 20 Ferienwohnungen und Suiten
- Steakhouse zum roten Stier
- Gisler Wein- und Zigarrenlounge
- 3 Eventräume
- Hallenbad mit Wellnessbereich
- Sportbereich
- Kinderbereich und Jugendraum

#### ÄRZTE

##### ÄRZTE

**Hausarztpraxis Kerns**  
**Dr. med. A. Stocker**

Huwel 4  
www.hausarztpraxis-kerns.ch  
mail@hausarztpraxis-kerns.ch  
041 666 03 66

**Kempf Rolf, Dr. med.**

Hobielstrasse 24  
praxis.rolf.kempf@hin.ch  
041 660 33 55

##### TIERÄRZTE

**Gross- und Kleintierpraxis**  
**Estermann Hans**

Kägiswilerstrasse 2  
041 660 83 88

#### ZAHNÄRZTE

**Zahnarztpraxis**  
**Dr. Sabine Wissmann**

Dorfstrasse 2  
www.zahnarzt-obwalden.ch  
swiss.dent@bluewin.ch  
041 660 88 66

#### DIENTSTLEISTUNGEN

##### ALTERS- UND PFLEGEHEIME

**Betagtensiedlung Huwel**

Huwel 8  
www.huwel.ch  
heimleitung@huwel.ch  
041 662 77 00

#### BANKEN

**Obwaldner Kantonalbank**

Sarnerstrasse 2  
www.okb.ch  
info@okb.ch  
041 666 22 11

**Raiffeisenbank Obwalden**

Dorfstrasse 9  
www.raiffeisen.ch/obwalden  
obwalden@raiffeisen.ch  
041 666 79 79

#### BERUFS- UND LAUFBAHNBERATUNG

**Geri Britschgi**

Stanserstrasse 9, vis-à-vis EWO  
www.geribritschgi.ch  
beratung@geribritschgi.ch  
079 522 64 41

**BESTATTUNGSINSTITUTE**

**Röthlin Bestattungen GmbH**  
Haltenstrasse 24  
info@roethlin-bestattungen.ch  
041 662 29 00

**COACHING**

**Anita Furling Familienberatung**  
Flüelistrasse 3  
www.anitafuerling.ch  
anita@fuerling.net  
079 480 68 45

**COIFFEURGESCHÄFTE**

**haar art jakober GmbH**  
Melchtalerstrasse 7a  
Inhaber A. Jakober + D. Omlin-Jakober  
041 660 40 84

**Haar & Klang Atelier GmbH**  
Hostettweg 5  
www.haar-und-klang-atelier.ch  
naturfriseur@haar-und-klang-atelier.ch  
041 660 80 05

**EDV DIENSTLEISTUNGEN & LÖSUNGEN**

**Infing GmbH**  
Im Hostettli 23  
www.infing.ch  
041 660 12 22

**PCentral Computersupport**  
Schneggenhubel 12  
www.pcentral.ch  
info@pcentral.ch  
079 756 48 58

**7NET – IT & NETWORK**  
Wijermattstrasse 1  
www.7net.ch  
info@7net.ch  
041 662 49 46

**FAHRSCHULEN**

**Fahrschule Hans Michel GmbH**  
Auto- und Motorradfahrschule  
www.fahrschule-hansmichel.ch  
info@fahrschule-hansmichel.ch  
079 655 93 46

**von Moos Werner**  
Breitenmatt 6a  
fahrschulevmw@gmail.com  
078 770 35 70

**FORSTUNTERNEHMUNGEN**

**Korporation Kerns**  
Forstbetrieb  
www.forstkerns.ch  
forst@forstkerns.ch  
041 661 00 22

**von Rotz Forstunternehmung GmbH**  
Obermattli 7  
www.vonrotz-forst.ch  
vonrotzgmbh@bluewin.ch  
079 641 09 17

**GEWERBEZENTRUM**

**Windlin St.Niklausen AG**  
Schildstrasse 2, St.Niklausen  
www.windlin-ag.ch  
info@windlin-ag.ch  
041 660 15 92

**IMMOBILIEN**

**Zuhause Imfeld Immobilien GmbH**  
Chlewigenring 2  
www.zuhause-imfeld.ch  
ursula.imfeld@zuhause-imfeld.ch  
078 898 17 68

**KINDERTAGESSTÄTTE**

**Kita ICH & DUI GmbH**  
Haltenstrasse 3  
www.kita-ich-und-dui.ch  
info@kita-ich-und-dui.ch  
079 888 32 33

**Kita Starnähimu**  
Industriestrasse 5  
www.kita-sternehimu.com  
kita-sternehimu@bluewin.ch  
041 660 67 89

**KRANKENKASSEN**

**CONCORDIA Kerns**  
Flüelistrasse 1  
Maggie Fanger  
kerns@concordia.ch  
041 660 87 70

**NOTARIATE**

**Krummenacher Rechtsanwälte und Notare AG**  
Sarnerstrasse 3, Postfach 136  
www.kkra.ch  
info@kkra.ch  
041 660 18 31

**ÖFFENTLICHE KÖRPERSCHAFTEN**

**Alpgenossenschaft Kerns a. d. st. Brücke**  
Sarnerstrasse 1  
www.alpgenossenschaft-kerns.ch  
041 666 31 00

**VON ROTZ GEBÄUDEHÜLLE PLUS AG**

Die **VON ROTZ GEBÄUDEHÜLLE PLUS AG** ist Ihr **PLUS** für alle Dächer und Fassaden.

- + SPENGLEREI
- + STEILDACH
- + FLACHDACH
- + DACHSERVICE
- + FASSADE
- + BLITZSCHUTZ
- + SANIERUNGSKONZEPTE

Möchten Sie Ihr Gebäude energieeffizient sanieren? Mit unserem grossen Know-how und unserer langjährigen Erfahrung erarbeiten wir überzeugende Sanierungskonzepte für Dächer und Fassaden. Wir beraten Sie gerne!



**Gemeindeverwaltung Kerns**  
Sarnerstrasse 5, Postfach 546  
www.kerns.ch  
gemeindekanzlei@kerns.ch  
041 666 31 31

**Korporation Kerns**  
Sarnerstrasse 1  
www.korporation-kerns.ch  
041 666 31 00

**RECHTSANWÄLTE**

**Krummenacher Rechtsanwälte und Notare AG**  
Sarnerstrasse 3, Postfach 136  
www.kkra.ch  
info@kkra.ch  
041 660 18 31

**REINIGUNG**

**Omlin's Putz-Bienen GmbH**  
Arvenweg 3, St. Niklausen  
armunddan.omlin@bluewin.ch  
041 661 04 28/079 308 68 51

**TIERTHERAPIE**

**P-MUT Praxis für Mensch und Tier Hundeschule plus**  
Sandmatt 4  
p-mut.ch  
info@p-mut.ch  
041 660 66 56

**TREUHANDBÜROS**

**ARTreuhand, Röthlin Arthur**  
Feldlistrasse 15  
artreuhand@bluewin.ch  
041 661 00 92

**Ettlin Treuhand + Revisions AG**  
Huwelgasse 4a  
ettlin-treuhand.ch  
info@ettlin-treuhand.ch  
041 661 20 00

**VERSICHERUNGEN/ VORSORGE**

**AXA Winterthur – Ramon Bucher**  
Müliboden 10  
www.axa-winterthur.ch  
ramon.bucher@axa-winterthur.ch  
041 666 78 53/079 741 37 68

**Basler Versicherung**  
Gabi Marker  
www.baloise.ch  
gabi.marker@baloise.ch  
058 285 61 00/079 406 09 65

**Die Mobiliar Tony Aufdermauer**  
tony.aufdermauer@mobiliar.ch  
079 215 62 19/041 666 58 48

**emmentalversicherung Hauptagentur**  
Pius von Rotz + Armin Beck  
041 661 00 20/079 355 30 44

**Generali Versicherungen**  
Marcel Waser  
Chatzenrain 8a  
generali/stans  
marcel.waser@generali.com  
079 791 43 91/058 472 08 21

**Helvetia Versicherungen**  
Simon Erni  
simon.erni@helvetia.ch  
079 830 37 49

## Pimpernelle neu an der Untergasse 4b

**NEU** finden Sie mich mitten in **Kerns an der Untergasse 4b**, direkt hinter dem alten Stumpenlädeli. Vor dem Laden sind 4 Parkplätze vorhanden. In der Pimpernelle finden Sie Liebesvolles für Haus und Garten.

**Aktuell grosse Auswahl an Köstlichkeiten aus Italien** wie feine Balsamico & Öle für Salate, Oliven, Chips, Bruschetta für ein Apéro, Reis, Pasta & Saucen für dein Dinner, Moscato,

Tartufo & Schoggi mandeln zum Nachtisch oder zum Kaffee, Trüffelprodukte für Feinschmecker uvm.

**Betriebsferien vom 11.9.–27.9.2022**

**GUTSCHEIN**  
für ein Erfrischungsgetränk bis  
**10. September 2022.**



### Zürich Versicherung

Daniel Reinhard  
www.zurich.ch  
daniel.reinhard@zurich.ch  
078 622 28 99

## EINKAUFEN

### BÄCKEREIEN

#### Meringue Atelier

Kägiswilerstrasse 52  
www.meringueatelier.ch  
info@meringueatelier.ch  
076 296 65 77

#### Stefan Röthlin GmbH

Laden Rössli  
www.muigg.ch  
info@muigg.ch  
041 660 30 77

### BLUMENGESCHÄFTE

#### Bättig's Blumenwelt GmbH

Hohfurlistrasse 2  
www.blumen-baettig.ch  
info@blumen-baettig.ch  
041 662 29 29

#### Blumenbinderei von Rotz-Baumann

Kägiswilerstrasse 9  
www.blumenbinderei.ch  
blumenbinderei@bluewin.ch  
041 661 09 09

### BÜROMÖBEL/-EINRICHTUNGEN

#### J. REINHART SÖHNE AG

Flüelistrasse 61  
www.jrs-design.ch  
box@jrs-design.ch  
041 660 11 20

### GÄRTNEREIEN

#### Bättig's Blumenwelt GmbH

Hohfurlistrasse 2  
www.blumen-baettig.ch  
info@blumen-baettig.ch  
041 662 29 29

#### Blättler Gartenbau GmbH

Gerbistrasse 3  
www.blaettler-gartenbau.ch  
info@blaettler-gartenbau.ch  
041 660 56 55

## HAUSHALTGERÄTE

### Elektrizitätswerk Obwalden

Stanserstrasse 8  
www.ewo.ch  
info@ewo.ch  
041 666 51 00

### MIHAG Haushaltgeräte

Flüelistrasse 24  
info@mihag-kerns.ch  
041 660 68 66

### KÄSEREIEN/MOLKEREIEN/ SENNEREIEN

#### Alpkäserei Bergmatt GmbH

Patrick Bernet  
Fruttstrasse 51b, 6067 Melchtal  
www.bergmatt.ch  
079 461 24 33

#### Käserei Bucher

Dorfstrasse 6  
kaeserei.bucher.kerns@bluewin.ch  
041 660 11 93

### KIOSK-SHOPS

#### k-betriebsgesellschaft mbh

Postplatz 2  
www.k-betriebsgesellschaft.ch  
info@k-betriebsgesellschaft.ch  
041 610 40 49

### KOSMETIK/FASNACT

#### Coidro AG

Kryolan-Generalimporteur  
Industriestrasse 23  
info@coidro.ch  
041 660 75 40

### LEBENSMITTEL

#### Stefan Röthlin GmbH

Laden Rössli  
www.muigg.ch  
info@muigg.ch  
041 660 30 77

#### Tutti Frutt Lädli & Café

Frutt 2, 6068 Melchsee-Frutt  
www.tuttifrutt.ch  
info@tuttifrutt.ch  
041 669 09 09

## METZGEREIEN

### Stutzer + Flüeler AG

Untergasse 5  
www.metzgereistutzer.ch  
041 660 15 68

### MÖBELHANDEL

#### J. REINHART SÖHNE AG

Flüelistrasse 61  
www.jrs-design.ch  
box@jrs-design.ch  
041 660 11 20

#### Möbel Ettlin Innendekorations AG

Erlenstrasse 5  
www.moebel-ettlin.ch  
info@moebel-ettlin.ch  
041 660 47 47

### MODEGESCHÄFTE

#### Ka-ro style Mode für Frauen mit etwas mehr Gr. 40–56

Dorfstrasse 8  
ka-ro-style@bluewin.ch  
041 660 05 10

### MOTOR- UND ELEKTROGERÄTE

#### Green Robotics GmbH

Melchtalerstrasse 2  
www.greenRobotics.ch  
info@greenrobotics.ch  
041 660 53 09

#### M. Bucher, Elektrowerkzeuge + Berufskleider

Kägiswilerstrasse 38  
www.bucher-elektrowerkzeuge.ch  
el.werkzeuge-berufskleider@bluewin.ch  
079 643 53 04

### TEEGESCHÄFT

#### Teegarten GmbH

Melchtalerstrasse 37  
www.teegarten.ch  
info@teegarten.ch  
041 662 04 00

### TEIGWARENPRODUKTION

#### Pasta Röthlin AG

Industriestrasse 3  
www.kernser-pasta.ch  
kontakt@kernser-pasta.ch  
041 666 06 06

**WOHNACCESSOIRES/  
GESCHENKE**

**Arvenstübli Wagner Fredi GmbH**

Sarnerstrasse 27  
www.wagnerfredi.ch  
info@wagnerfredi.ch  
041 660 97 92

**Chissi-Huis GmbH**

Untergasse 4  
www.chissihuis.ch  
ettlin.arnika@bluewin.ch  
041 660 86 33

**Pimpernelle Nicole von Rotz**

Untergasse 4b  
www.pimpernelle.ch  
mail@pimpernelle.ch  
041 662 09 09

**Sorelle dei fiori GmbH**

Sarnerstrasse 3  
www.sorelledefiori.ch  
info@sorelledefiori.ch  
041 671 00 44

**ENERGIE**

**ELEKTRIZITÄTSWERK**

**Elektrizitätswerk Obwalden**

Stanserstrasse 8  
www.ewo.ch  
info@ewo.ch  
041 666 51 00

**Fahrschule  
Hans Michel GmbH**



**Seit 20 Jahren ein zuverlässiger Partner, wenn es um Sicherheit im Verkehr geht.**

**Unser Angebot:**

- **Verkehrskunde-Kurse**
- **Motorrad & Roller-Kurse**
- **Auto-Fahrstunden** (Manuelles Getriebe/Automatikgetriebe)
- **Anhängeraus- bildung**
- **Vorbereitung Kontrollprüfungen** Medizinische Kontrollfahrt (Ausgebildeter Senior Drive Coach)

**AKTUELL:**

Fahr-Coaching «DrivePlus» zeigt erfahrenen Autolenkerinnen und Autolenkern, wie sie **noch mehr Kilometer aus jeder Tankfüllung** holen.

**ENERGIEBERATUNG**

**Elektrizitätswerk Obwalden**

Stanserstrasse 8  
www.ewo.ch  
info@ewo.ch  
041 666 51 00

**fachplanwerk ag**

**Elmar Stocker**  
Ächerlistrasse 24  
www.werkunion.ch/fachplanwerk  
info@fachplanwerkag.ch  
041 444 08 48

**FAHRZEUGE**

**ABSCHLEPP-PANNENDIENSTE**

**Garage Alois Röthlin AG**

Aecherlistrasse 2  
www.roethlin.ch  
info@roethlin.ch  
041 660 49 38

**J. Windlin AG**

Stanserstrasse 113  
www.windlin.ch  
kerns@windlin.ch  
041 666 01 01

**Kunz Benj Spezialarbeiten GmbH**

Melchtalerstrasse 36, St. Niklausen  
benjamin92kunz@gmail.com  
079 107 10 83

**AUTOGARAGEN**

**Garage Alois Röthlin AG**

Aecherlistrasse 2  
www.roethlin.ch  
info@roethlin.ch  
041 660 49 38

**Garage Blättler AG**

Kernserstrasse 29, Sarnen  
www.garage-blaettler.ch  
info@garage-blaettler.ch  
041 660 66 03

**J. Windlin AG**

Stanserstrasse 113  
www.windlin.ch  
kerns@windlin.ch  
041 666 01 01

**Sport-Line Garage AG**

Melchtalerstrasse 5  
Reparaturen + Verkauf aller Marken  
sport-line@gmx.ch  
041 660 66 18

**AUTOSPENGLEREIEN**

**J. Windlin AG**

Stanserstrasse 113  
www.windlin.ch  
kerns@windlin.ch  
041 666 01 01

**Wermelinger Franz**

Aecherlistrasse 6  
fwermelinger@bluewin.ch  
041 660 52 18

**LANDMASCHINEN**

**Flück Landmaschinen + Fahrzeuge AG**

Aecherlistrasse 30  
flueck-landmaschinen.ch  
flueck.land@bluewin.ch  
041 660 22 80

**VELOS/MOTOS/MOTORSÄGEN/  
ROLLER**

**R. Britschgi Velos – Motos**

Brunnmattstrasse 6  
remobritschgi@bluewin.ch  
041 660 14 50

**FREIZEIT**

**BERGFÜHRER**

**Niklaus Kretz GmbH**

Aecherlistrasse 32  
www.nikmountain.ch  
info@nikmountain.ch  
041 660 14 57

**HALLENBÄDER**

**aqua center**

Sportweg 3  
www.aquacenter-obwalden.ch  
info@aquacenter-obwalden.ch  
041 662 00 44

**HUNDESCHULE**

**P-MUT Praxis für Mensch und Tier**

Hundeschule plus  
Muriholz 1, St.Niklausen  
p-mut.ch  
info@p-mut.ch  
041 660 66 56

**SAUNA**

**aqua center**

Sportweg 3  
www.aquacenter-obwalden.ch  
info@aquacenter-obwalden.ch  
041 662 00 44

**GASTGEWERBE**

**GRUPPENUNTERKÜNFTE**

**Sportcamp Melchtal**

Fruttstrasse 36, 6067 Melchtal  
www.sportcamp.ch  
info@sportcamp.ch  
041 669 72 00

**HOTELS**

**Frutt Living AG**

Engelsburg 12, 6068 Melchsee-Frutt  
www.fruttliving.ch  
info@fruttliving.ch  
041 211 22 22

**Frutt Mountain Resort**

Frutt 9, 6068 Melchsee-Frutt  
www.fruttliving.com  
reservation@fruttmountainresort.com  
041 669 79 79

**Hotel Posthuis GmbH**

Frutt 3, 6068 Melchsee-Frutt  
www.posthuis.ch  
posthuis@gmx.ch  
041 669 12 42

## Drogerie Kerns

### Lernstart für viele

Die Schulen starten mit ihren neuen Lehrgängen und auch viele Erwachsene nutzen die Gelegenheit, um für sich Wissen anzueignen.

Wir bieten im Herbst folgende Kursangebote an:

- Schüssler Salze
- Aromatherapie
- Kräutertherapie

Die Kurse können über unsere Homepage ([www.drogerie-kerns.ch](http://www.drogerie-kerns.ch)) gebucht werden, oder Sie kommen bei uns in der Drogerie vorbei. Wir beraten Sie gerne.

Wir freuen uns auf interessante und lernreiche Momente.

Ihr Drogerie Kerns Team

### ÖFFNUNGSZEITEN:

**Montag bis Freitag:** 8.00 bis 12.00 Uhr/13.30 bis 18.30 Uhr

**Samstag:** 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr durchgehend

**DROGERIE  
Kerns**

[www.drogerie-kerns.ch](http://www.drogerie-kerns.ch)

## RESTAURANTS/LANDGASTHÖFE/ GASTHÄUSER

### B & B Rose Kerns GmbH

Dorfstrasse 5  
[www.rose-kerns.ch](http://www.rose-kerns.ch)  
[info@rose-kerns.ch](mailto:info@rose-kerns.ch)  
041 660 17 02

### Berggasthaus Tannalp

Tannalp 1, 6068 Melchsee-Frutt  
Tannalp.ch  
[info@Tannalp.ch](mailto:info@Tannalp.ch)  
041 669 12 41

### Distel Gastro GmbH

Tannalpstrasse 4, 6068 Melchsee-Frutt  
[www.distelboden.ch](http://www.distelboden.ch)  
[info@distelboden.ch](mailto:info@distelboden.ch)  
041 669 12 66

### Fruitt Living AG

Engelsburg 12, 6068 Melchsee-Frutt  
[www.fruittliving.ch](http://www.fruittliving.ch)  
[info@fruttliving.ch](mailto:info@fruttliving.ch)  
041 211 22 22

### Gästehaus Kloster Bethanien

6066 St. Niklausen OW  
[www.haus-bethanien.ch](http://www.haus-bethanien.ch)  
[info@haus-bethanien.ch](mailto:info@haus-bethanien.ch)  
041 666 02 00

### Hotel Posthuis GmbH

Fruitt 3, 6068 Melchsee-Frutt  
[www.posthuis.ch](http://www.posthuis.ch)  
[posthuis@gmx.ch](mailto:posthuis@gmx.ch)  
041 669 12 42

### Melchtal Resort AG

Chännel 1, 6067 Melchtal  
[www.melchtal-resort.ch](http://www.melchtal-resort.ch)  
[info@melchtal-resort.ch](mailto:info@melchtal-resort.ch)  
041 211 22 22

### Restaurant Alpenblick

Melchtalerstrasse 40,  
6066 St. Niklausen  
[www.restaurantalpenblick.ch](http://www.restaurantalpenblick.ch)  
[rest\\_alpenblick@bluewin.ch](mailto:rest_alpenblick@bluewin.ch)  
041 660 15 91

### Restaurant-Bistro «Café Steihuis»

Postplatz 6  
[www.cafe-steihuis.ch](http://www.cafe-steihuis.ch)  
[info@cafe-steihuis.ch](mailto:info@cafe-steihuis.ch)  
041 660 44 65

### Restaurant underem Härd

Untergasse 9  
[underem.haerd@bluewin.ch](mailto:underem.haerd@bluewin.ch)  
041 660 61 50

### Restaurant zum Turm GmbH mit Turmbar

Melchtalerstrasse 1  
[www.turmkerns.ch](http://www.turmkerns.ch)  
[info@turmkerns.ch](mailto:info@turmkerns.ch)  
041 660 11 63

### Sorelle dei fiori GmbH

Sarnerstrasse 3  
[www.sorelledefiori.ch](http://www.sorelledefiori.ch)  
[info@sorelledefiori.ch](mailto:info@sorelledefiori.ch)  
041 671 00 44

### Stefan Röthlin GmbH

Muiggäloch/Gasthaus Rössli  
[www.muigg.ch](http://www.muigg.ch)  
[info@muigg.ch](mailto:info@muigg.ch)  
041 660 12 63

### Tutti Frutt Lädeli & Café

Fruitt 2, 6068 Melchsee-Frutt  
[www.tuttifruitt.ch](http://www.tuttifruitt.ch)  
[info@tuttifruitt.ch](mailto:info@tuttifruitt.ch)  
041 669 09 09

## GESUNDHEIT

### AKUPUNKTUR

#### Akupunktur – TCM Praxis

Huwel 8  
[tcm-zurkirch@bluewin.ch](mailto:tcm-zurkirch@bluewin.ch)  
079 306 45 77

### DROGERIEN

#### Drogerie Kerns AG

Sarnerstrasse 1  
[www.drogerie-kerns.ch](http://www.drogerie-kerns.ch)  
[info@drogerie-kerns.ch](mailto:info@drogerie-kerns.ch)  
041 662 00 82

### FELDENKRAIS

#### Feldenkrais Praxis sbewegt

Margrit Egger  
Postplatz 4  
[www.sbewegt.ch](http://www.sbewegt.ch)  
079 308 51 87

### FUSSPFLEGE

#### Fusspflege Piedino

Rita Vogt  
[www.fusspflege-piedino.ch](http://www.fusspflege-piedino.ch)  
[info@fusspflege-piedino.ch](mailto:info@fusspflege-piedino.ch)  
076 464 46 11

#### «pedelyne» – kosmetische Fusspflege

Eveline Pleisch-Abegg  
Im Hostettli 13  
041 662 45 02

## KINESIOLOGIE

### Arbeitsraum für Kinesiologie

Melchtalerstrasse 15  
041 660 90 57

### KOSMETIK

#### Sakura Kosmetik Mirjam Kuchler

Breitenmatt 9  
[www.sakura-kosmetik.ch](http://www.sakura-kosmetik.ch)  
[info@sakura-kosmetik.ch](mailto:info@sakura-kosmetik.ch)  
079 738 57 87

### MEDITATION, ATEM- UND KÖRPERARBEIT

#### Begegnungsort für Meditation, Atem- und Körperarbeit

**Bernadette Wieland**  
Chlewigenring 15  
[bernadette\\_wieland@bluewin.ch](mailto:bernadette_wieland@bluewin.ch)  
041 660 83 45

### NATURHEILKUNDE

#### Fabienne Lanz Komplementärmedizin

Wijermattstrasse 1  
[fabiennelanz.ch](mailto:fabiennelanz.ch)  
[info@fabiennelanz.ch](mailto:info@fabiennelanz.ch)  
041 662 47 51

#### Naturheilpraxis HFP TEN

**Claudia Michel-Frank**  
Stanserstrasse 1  
[naturheilpraxis-michel.ch](mailto:naturheilpraxis-michel.ch)  
[claudia@naturheilpraxis-michel.ch](mailto:claudia@naturheilpraxis-michel.ch)  
079 882 39 33

#### Naturheilpraxis René Durrer

Hostettweg 3  
[rd@naturheilpraxis-durrer.ch](mailto:rd@naturheilpraxis-durrer.ch)  
[www.naturheilpraxis-durrer.ch](http://www.naturheilpraxis-durrer.ch)  
041 661 18 19

### PHYSIOTHERAPIE

#### PHYSIOTHERAPIE am Postplatz

**Joost Hof**  
Postplatz 4  
041 660 62 60

### WELLNESS

#### aqua center

Sportweg 3  
[www.aquacenter-obwalden.ch](http://www.aquacenter-obwalden.ch)  
[info@aquacenter-obwalden.ch](mailto:info@aquacenter-obwalden.ch)  
041 662 00 44

**Melchtal Resort AG**  
Chännel 1, 6067 Melchtal  
www.melchtal-resort.ch  
info@melchtal-resort.ch  
041 211 22 22

**YOGA**

**GANGA – Yoga**  
von Rotz Angela  
www.gangayoga.ch  
aavr@bluewin.ch  
041 660 84 73

**YOGA.PRAXIS.THERAPIE**  
www.yoga-praxis-therapie.ch  
nadine-bucher@outlook.com  
079 381 13 56

**HANDWERK**

**BAUUNTERNEHMUNGEN**

**Melk Durrer AG**  
Aecherlistrasse 12  
www.melkdurrer.ch  
bauen@melkdurrer.ch  
041 660 56 58

**SPAG Schnyder, Plüss AG**  
Rosenweg 3  
www.spag.ch  
kontakt@spag.ch  
041 367 70 30

**von Deschwanden Bau GmbH**  
Stanserstrasse 101  
vondeschwandenbau@bluewin.ch  
041 660 29 48

**BAU-VERMESSUNGSGERÄTE**

**Geo Baumesstechnik GmbH**  
Erlenstrasse 1  
www.geo-baumesstechnik.ch  
kontakt@geo-baumesstechnik.ch  
041 660 89 53

**BEDACHUNGEN**

**Scherer Dachservice GmbH**  
Sarnenstrasse 11  
www.scherer-dachservice.ch  
scherer-dachservice@gmail.com  
+41 (79) 532 05 98

**Sepp Wagner GmbH**  
Industriestrasse 8  
www.seppwagner.ch  
info@seppwagner.ch  
041 660 72 44

**von Rotz Gebäudehülle Plus AG**  
Industriestrasse 11  
www.ghplus.ch  
info@ghplus.ch  
041 660 60 88

**BILDHAUER**

**Christoph Scheuber, Bildhauer**  
Hohfurlistrasse 7  
christoph.scheuber@bluewin.ch  
041 660 77 12 Tel.+Fax

**BLITZSCHUTZANLAGEN**

**Scherer Dachservice GmbH**  
Sarnenstrasse 11  
www.scherer-dachservice.ch  
scherer-dachservice@gmail.com  
+41 (79) 532 05 98

**Sepp Wagner GmbH**  
Industriestrasse 8  
www.seppwagner.ch  
info@seppwagner.ch  
041 660 72 44

**BODENBELÄGE**

**Bucher AG, Innendekorationen und Bodenbeläge**  
Dorfstrasse 3  
www.innendeko-bucher.ch  
bucher.innendeko@bluewin.ch  
041 660 17 04

**Schoonwater Parkett GmbH**  
St. Jakobstrasse 7  
www.schoonwater.ch  
schoonwater@bluewin.ch  
041 660 87 82

**parkettplus GmbH**  
Hohfurlistrasse 4  
www.parkettplus.com  
info@parkettplus.com  
041 660 11 53/079 420 38 22

**Toni Durrer GmbH/Plattenbeläge**  
Postfach 243  
durrer.keramik@bluewin.ch  
041 620 80 50/079 455 54 70

**Zimmerei Kaspar Windlin**  
Spilhof Haltenstrasse 40  
zimmerei-windlin.ch  
info@zimmerei-windlin.ch  
041 660 47 67/079 209 26 51

**BOHREN/FRÄSEN**

**Anton Durrer, Betonfräsen+Bohren**  
Feldlistrasse 17  
anton.durrer@bluewin.ch  
079 208 73 68

**BRANDSCHUTZ**

**Durrer Sägerei + Trockenbau GmbH**  
Sagenmatt 2, St. Niklausen  
durrer-gmbh.ch  
dst@durrer-gmbh.ch  
0041 41 660 54 33/0041 79 262 15 31

**DECKENBAU**

**Durrer Sägerei + Trockenbau GmbH**  
Sagenmatt 2, St. Niklausen  
durrer-gmbh.ch  
dst@durrer-gmbh.ch  
0041 41 660 54 33/0041 79 262 15 31

**ELEKTROANLAGEN/-INSTALLATIONEN**

**Elektrizitätswerk Obwalden**  
Stanserstrasse 8  
www.ewo.ch  
info@ewo.ch  
041 666 51 00

**Elektro Ettlin AG**  
Sagenstrasse 1  
elektro.ettlinag@bluewin.ch  
041 660 51 66

**ELEKTROGERÄTEBAU**

**BAK Technology AG**  
Industriestrasse 6  
www.bak-ag.com  
info@bak-ag.com  
+41 (0)41 661 22 50

**ELEKTROMECHANIK**

**Baumeler Leitungsbau AG**  
Hinterflueweg 8  
Baumeler-Leitungsbau.ch  
info@baumelerltg.ch  
041 410 33 47/041 660 41 77

**FASSADENBAU**

**Sepp Wagner GmbH**  
Industriestrasse 8  
www.seppwagner.ch  
info@seppwagner.ch  
041 660 72 44

**von Rotz Gebäudehülle Plus AG**  
Industriestrasse 11  
www.ghplus.ch  
info@ghplus.ch  
041 660 60 88

**FENSTERFABRIKATION**

**Holzbau Bucher AG**  
Untergasse 11  
www.holzbau-bucher.ch  
info@holzbau-bucher.ch  
041 666 07 07

**FREILEITUNGSBAU UND KABELANLAGEN**

**Baumeler Leitungsbau AG**  
Hinterflueweg 8  
Baumeler-Leitungsbau.ch  
info@baumelerltg.ch  
041 410 33 47/041 660 41 77

**Bolfing Kabelanlagen AG**  
Nideichstrasse 4  
www.bolfingag.ch  
info@bolfigag.ch  
041 666 76 66

**FROSTSCHUTZANLAGEN**

**W. von Rotz AG**  
Huwelgasse 9  
info@vonrotz-ag.ch  
041 660 60 66

**GARTENBAU**

**Blättler Gartenbau GmbH**  
Gerbistrasse 3  
www.blaettler-gartenbau.ch  
info@blaettler-gartenbau.ch  
041 660 56 55

**DUKA Gartenbau AG**  
Stanserstrasse 22  
www.duka-gartenbau.ch  
duka@bluewin.ch  
041 662 09 62

**Egger Naturgarten GmbH**  
Breitenstrasse 3  
www.egger-naturgarten.ch  
info@egger-naturgarten.ch  
078 775 61 41

**Grunder Spezialarbeiten GmbH**  
Flüelistrasse 59b  
grunder-tiefbau@bluewin.ch  
079 452 70 94

**GIPSER**

**Durrer Sägerei + Trockenbau GmbH**  
Sagenmatt 2, St. Niklausen  
durrer-gmbh.ch  
dst@durrer-gmbh.ch  
0041 41 660 54 33/0041 79 262 15 31

**fachplanwerk ag**

**Besser bauen für Energie und Umwelt**

Sie möchten energiebewusst sanieren oder nachhaltig bauen? Wir von der fachplanwerk ag in Sarnen stehen Ihnen zur Seite.

Denn effiziente Fachplanung bringt Vorteile für Ihr Wohlbefinden, Ihr Portemonnaie und die Natur. Verlassen Sie sich auf unsere erfahrenen Services in vielfältigen Bereichen: von Brandschutzkonzepten über Energieberechnungen von Gebäudehüllen bis zu Beratungen in den Bereichen Sanierung, Wärme- und Feuchteschutz.

Für Ihr sorgenloses Wohnen.

[www.fachplanwerkag.ch](http://www.fachplanwerkag.ch)



**HOLZBAU**

**Durrer Sägerei + Trockenbau GmbH**  
Sagenmatt 2, St. Niklausen  
durrer-gmbh.ch  
dst@durrer-gmbh.ch  
0041 41 660 54 33/0041 79 262 15 31

**Holzbau Bucher AG**  
Untergasse 11  
www.holzbau-bucher.ch  
info@holzbau-bucher.ch  
041 666 07 07

**HOLZSCHNITZEREI**

**Arvenstübli Wagner Fredi GmbH**  
Sarnenstrasse 27  
www.wagnerfredi.ch  
info@wagnerfredi.ch  
041 660 97 92

**INNENDEKORATIONEN**

**Bucher AG, Innendekorationen und Bodenbeläge**  
Dorfstrasse 3  
www.innendeko-bucher.ch  
bucher.innendeko@bluewin.ch  
041 660 17 04

**KAMINFEGER**

**Kaufmann Hans Kaminfegermeister**  
Industriestrasse 8  
h\_m\_kaufmann@bluewin.ch  
041 660 86 44/079 631 68 22

**KÜCHENBAU**

**Möbel Ettlin Innendekorations AG**  
Erlenstrasse 5  
www.moebel-ettlin.ch  
info@moebel-ettlin.ch  
041 660 38 46

**Schreinerei Röthlin AG**  
Haltenstrasse 24  
www.schreinerei-roethlin.ch  
info@schreinerei-roethlin.ch  
041 662 90 50

**MALERGESCHÄFTE**

**Malergeschäft Durrer GmbH**  
Postplatz 4  
www.malerdurrer.ch  
info@malerdurrer.ch  
041 660 30 41

**NATURSTEINARBEITEN**

**Blättler Gartenbau GmbH**  
Gerbistrasse 3  
www.blaettler-gartenbau.ch  
info@blaettler-gartenbau.ch  
041 660 56 55

**PALETTENWERK**

**Alois Amschwand AG, Paletten + Sägerei**  
Chäli 1  
info@amschwand-paletten.ch  
041 661 00 84

**PERSONALVERLEIH**

**KranPlus GmbH, Freelancer Lastwagen, Kran, Baumaschinen, Seilarbeit**  
Brunnenmatt 1  
www.kranplus.ch  
info@kranplus.ch  
079 311 61 84

**SÄGEREIEIN**

**Alois Amschwand AG, Paletten + Sägerei**  
Chäli 1  
info@amschwand-paletten.ch  
041 661 00 84

**Durrer Sägerei + Trockenbau GmbH**  
Sagenmatt 2, St. Niklausen  
durrer-gmbh.ch  
dst@durrer-gmbh.ch  
0041 41 660 54 33/0041 79 262 15 31

**SANITÄRINSTALLATIONEN**

**Durrer Jost Energie GmbH**  
Flüelistrasse 26  
www.durrerenergie.ch  
info@durrerenergie.ch  
041 660 86 66

**Odermatt Kerns AG**  
Erlenstrasse 16  
www.odermatt-kerns.ch  
info@odermatt-kerns.ch  
041 660 48 55

**SCHLOSSEREIEN**

**Kunz Benj Spezialarbeiten GmbH**  
Melchtalerstrasse 36, St. Niklausen  
benjamin92kunz@gmail.com  
079 107 10 83

**Waldvogel Schlosserei GmbH**  
Arlistrasse 5  
schlosserei\_gmbh@bluewin.ch  
Fax 041 660 93 48  
Tel. 041 660 57 49

**SCHREINEREIEN**

**Amschwand AG**  
Chäli 1  
www.amschwand.ch  
info@amschwand.ch  
041 666 28 28

**Holzbau Bucher AG**  
Untergasse 11  
www.holzbau-bucher.ch  
info@holzbau-bucher.ch  
041 666 07 07

**J. REINHART SÖHNE AG**  
Flüelistrasse 61  
www.jrs-design.ch  
box@jrs-design.ch  
041 660 11 20

**Möbel Ettlin Innendekorations AG**  
Erlenstrasse 5  
www.moebel-ettlin.ch  
info@moebel-ettlin.ch  
041 660 38 46

**M&T von Rotz GmbH Zimmerei/Schreinerei**  
Flüelistrasse 28  
www.mtvonrotz.ch  
info@mtvonrotz.ch  
079 461 59 18

**Schreinerei Röthlin AG**  
Haltenstrasse 24  
www.schreinerei-roethlin.ch  
info@schreinerei-roethlin.ch  
041 662 90 50

**Schreinerei Wagner Fredi GmbH**

Sarnerstrasse 27  
www.wagnerfredi.ch  
info@wagnerfredi.ch  
041 660 97 92

**SEILBAHNEN UND MONTAGE**

**von Rotz & Wiedemar AG**

Industriestrasse 19  
www.vonrotz-seilbahnen.ch  
info@vonrotz-seilbahnen.ch  
041 661 27 71

**SPENGLEREIEN**

Sarnerstrasse 11  
www.scherer-dachservice.ch  
scherer-dachservice@gmail.com  
+41 (79) 532 05 98

**Sepp Wagner GmbH**

Industriestrasse 8  
www.seppwagner.ch  
info@seppwagner.ch  
041 660 72 44

**von Rotz Gebäudehülle Plus AG**

Industriestrasse 11  
www.ghplus.ch  
info@ghplus.ch  
041 660 60 88

**SPEZIALHOLZEREI**

**Niklaus Kretz GmbH**

Aecherlistrasse 32  
www.nikmountain.ch  
info@nikmountain.ch  
041 660 14 57

**STAHLBAU**

**Baumeler Leitungsbau AG**

Hinterflueweg 8  
Baumeler-Leitungsbau.ch  
info@baumelerltg.ch  
041 410 33 47/041 660 41 77

**Huser Stahlbau AG**

Industriestrasse 17  
www.huser-stahlbau.ch  
info@huser-stahlbau.ch  
041 660 64 74/Fax 041 660 83 44

**Kunz Benj Spezialarbeiten GmbH**

Melchtalerstrasse 36, St. Niklausen  
benjamin92kunz@gmail.com  
079 107 10 83

**STRASSEN- UND TIEFBAU**

**buchertiefbau gmbh**

Industriestrasse 10  
www.buchertiefbau.ch  
info@buchertiefbau.ch  
079 678 24 22

**Grunder Spezialarbeiten GmbH**

Flüelistrasse 59b  
grunder-tiefbau@bluewin.ch  
079 452 70 94

**SPAG Schnyder, Plüss AG**

Rosenweg 3  
www.spag.ch  
kontakt@spag.ch  
041 367 70 30

**TROCKENBAU**

**Durrer Sägerei + Trockenbau GmbH**

Sagenmatt 2, St. Niklausen  
durrer-gmbh.ch  
dst@durrer-gmbh.ch  
0041 41 660 54 33/0041 79 262 15 31

**Kathriner Montagen GmbH**

Fliederweg 3  
dani\_kathriner@bluewin.ch  
079 613 77 74/041 660 06 07

**ZENTRALSTAUBSAUGER-ANLAGEN**

**W. von Rotz AG**

Huwelgasse 9  
info@vonrotz-ag.ch  
041 660 60 66

**ZIMMEREIEN**

**M&T von Rotz GmbH Zimmerei/Schreinerei**

Flüelistrasse 28  
www.mtvonrotz.ch  
info@mtvonrotz.ch  
079 461 59 18

**Widli Holzbau GmbH**

Fruuttstrasse 2, 6067 Melchtal  
079 831 83 67

**Zimmerei Kaspar Windlin**

Spilhof Haltenstrasse 40  
zimmerei-windlin.ch  
info@zimmerei-windlin.ch  
041 660 47 67/079 209 26 51

**PLANUNG**

**ARCHITEKTURBÜROS**

**architektur3 ag, Peter von Rotz, Stefan Baumgartner**

Huwelgasse 4a  
www.architektur3.ch  
vonrotz@architektur3.ch  
041 662 22 30

**fachplanwerk ag**

**Elmar Stocker**  
Ächerlistrasse 24  
www.werkunion.ch/fachplanwerk  
info@fachplanwerkag.ch  
041 444 08 48

**M. Ming AG**

**Architekturbüro**  
Melchtalerstrasse 7b  
info@archming-kerns.ch  
041 666 50 20

**GENERALUNTERNEHMUNGEN**

**J. REINHART SÖHNE AG**

Flüelistrasse 61  
www.jrs-design.ch  
box@jrs-design.ch  
041 660 11 20

**INGENIEURBÜROS**

**metallprojekt gmbh**

Sarnerstrasse 6  
www.metallprojekt.ch  
info@metallprojekt.ch  
041 660 76 11

**Slongo Röhlin Partner AG, Ingenieure + Planer sia/usic**

Obermattli 10  
www.srp-ing.ch  
info@srp-ing.ch  
041 619 08 40

**TRANSPORT**

**BAHNEN**

**Korporation Kerns, Sportbahnen Melchsee-Frutt**

Sarnerstrasse 1  
www.melchsee-frutt.ch  
info@melchsee-frutt.ch  
041 669 70 60

**TRANSPORTUNTERNEHMUNGEN**

**Flück Transporte GmbH**

Obermattli 38  
flueck-transporte@bluewin.ch  
041 662 00 55/079 340 89 66

**KranPlus GmbH, Freelancer Lastwagen, Kran, Baumaschinen, Seilarbeit**

Brunnenmatt 1  
www.kranplus.ch  
info@kranplus.ch  
079 311 61 84

**Kunz Benj Spezialarbeiten GmbH**

Melchtalerstrasse 36, St. Niklausen  
benjamin92kunz@gmail.com  
079 107 10 83

**ROBY SCHMID CONTAINER-TRANSPORTE AG**

Haltenstrasse 3  
www.robyschmid.ch  
info@robyschmid.ch  
041 660 86 25

**von Rotz ATE GmbH, Allrounder/Transporte/Entsorgung**

Industriestrasse 21  
andre.vonrotz@bluewin.ch  
079 642 67 78

**Inserataufgabe**

**Redaktion**

Gabriela Kiser  
Gemeindekanzlei Kerns  
Telefon 041 666 31 31  
kernsinformiert@kerns.ow.ch

**Kosten:**

Pro Eintrag CHF 60.– pro Jahr

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:**

**Montag, 10. Oktober 2022**

Wird das Abo nicht bis zum 31. Dezember des laufenden Jahres gekündigt, verlängert es sich jeweils um ein Jahr. Anpassungen an den Einträgen (andere Adresse etc.) können bis zum Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe vorgenommen werden.

## Energiespartipp – Mit schlaun Entscheidungen graue Energie sparen – Graue Energie vermeiden: Weitergeben, Gebrauchtes kaufen und Ausleihen

Neue Produkte benötigen Energie für Rohstoffabbau, Herstellung, Verarbeitung, Lagerung und Entsorgung. Diese «Graue Energie» kann vermieden werden, indem man nicht immer neue Produkte kauft. Gemäss einer Studie liegen in jedem Schweizer Haushalt funktionsfähige aber ungenutzte Produkte im Wert von durchschnittlich 1'200 Franken herum!

### Ungebrauchtes weitergeben

Bringen Sie Ihre ungenutzten Produkte ins Brockenhaus oder verkaufen Sie diese über Auktionsplattformen (wie Ricardo und eBay) oder Kleinanzeigenportale (wie tutti.ch und anibis.ch). Eine andere Person kann sich über das erstandene Produkt freuen!

### Gebrauchtes kaufen

Überlegen Sie sich beim Kauf von Produkten, ob es nicht auch etwas Ge-



brauchtes tut. Für gebrauchte Möbel, Kinderkleider, Spielsachen, usw. fällt keine zusätzliche Graue Energie an.

### Ausleihen statt kaufen

Zahlreiche Produkte benötigen wir selten oder gar nur einmal im Jahr, wie zum Beispiel den Bohrer oder den Hochdruckreiniger. Dank dem Internet

können heute Objekte bequem ausgeliehen oder geteilt werden. Dies spart Platz in der Wohnung, Geld und Graue Energie.

Die Umweltberatung Luzern hat eine Liste der Ausleihplattformen zusammengestellt:

[www.umweltberatung-luzern.ch/sharing](http://www.umweltberatung-luzern.ch/sharing)



## Wassersport – oben bleiben

Endlich wieder nach draussen und den Sommer geniessen: Wenns heiss ist, lockt das kühle Nass. Die BFU hat Tipps, damit die Sicherheit beim Schwimmen, Gummibootfahren oder Stand-up-Paddeln nicht baden geht.

### Die wichtigsten Tipps

- Auf Gummiboot, SUP & Co.: Rettungsweste tragen
- Bade- und Flussregeln der SLRG beachten
- Kinder im Auge behalten – die kleinen in Griffnähe
- In offenen Gewässern eine Auftriebshilfe nutzen und nie allein schwimmen
- Auf Alkohol und Drogen verzichten

In Schweizer Seen und Flüssen kommt es leider jedes Jahr zu Unfällen. Das muss nicht sein. Viel für die Sicherheit tun alle, die sich an die Bade- und Fluss-

regeln der Schweizerischen Lebensrettungs-Gesellschaft SLRG halten: [bade-regeln.ch](http://bade-regeln.ch).

Ein wichtiger Punkt: Kinder in der Nähe von Wasser immer im Auge behalten. Die ganz Kleinen sind in Griffnähe am sichersten. Für sie kann bereits wenige Zentimeter tiefes Wasser lebensgefährlich sein.

Ein zweiter Punkt: Alkohol und Drogen erhöhen das Unfallrisiko – und vertrauen sich nicht mit dem Spass im Nass. Beim Gummibootfahren ist das auch aus rechtlicher Sicht keine gute Idee. Denn wer ein Boot (mit)führt, muss fahrtüchtig sein.

Apropos «keine gute Idee»: Dazu gehört auch das Zusammenbinden von Gummibooten. Wer manövrierfähig bleiben will, sollte das nicht tun.

Eine sehr gute Idee hingegen ist, eine Rettungsweste zu tragen – auf dem Gummiboot genauso wie beim Stand-up-Paddeln, Segeln usw. Die Überlebenschancen bei einem Unfall steigen so markant.

Eine Schwimmboje gibt beim Schwimmen in offenen Gewässern zusätzliche Sicherheit. Im Notfall kann man sich darüber lehnen und ausruhen.

Noch nicht genug von Wasserspass und Unfallprävention? Auf [bfu.ch/wasser](http://bfu.ch/wasser) gibts Ratgeber mit Tipps zu zahlreichen Aktivitäten im, am und auf dem Wasser.



# KORPORATION KERNS/ ALPGENOSSENSCHAFT KERNS A. D. ST. BRÜCKE

## Aus der Ratsstube

### Aufnahmen Korporationsbürger- und Teilrechte

Dreimal jährlich entscheidet der Rat über die Aufnahme ins Korporationsbürger- und Teilrecht. Mit der Ratssitzung vom 7. Juni 2022 wurde vier Gesuchen zugestimmt.

### Baugesuche

In den vergangenen Monaten haben die Korporation Kerns und die Alpgenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke folgende Baubewilligungsgesuche eingereicht:

#### *Sportbahnen Melchsee-Frutt*

#### *Beleuchtung Schlittelweg*

#### *Melchsee-Frutt – Cheselen*

Bis im vergangenen Winter war beim Nachtschlitteln der Schlittelweg nur von der Cheselen bis zur Stöckalp durchgehend beleuchtet. Die Schlittler wurden am Abend mit dem Zweiersessel von Stöckalp nach Cheselen transportiert. Neu soll die markierte Schneesportanlage zwischen Melchsee-Frutt nach Cheselen (Fruttstrasse) am Pistenrand mit 25 Stück frei stehenden, solarbetriebenen LED-Leuchten bestückt werden. Beim ausgewählten System funktionieren die einzelnen Leuchten autark, die Installation vor Ort Bedarf keiner Erdarbeiten. Die Leuchten sind auf mobilen Rohr- oder Ständer-Elementen montiert. Das Nachtschlitteln soll nicht mehr von der Cheselen starten, sondern bereits bei der Bergstation der Gondelbahn Stöckalp – Melchsee-Frutt.

Mit dem ausgewählten Beleuchtungssystem kann die Schneesportanlage Melchsee-Frutt nach Cheselen während der Durchführung von Abend-Angeboten ressourcenschonend beleuchtet – und in Gesamtheit inklusive der Optimierung der Sicherheit modern und gegenwartsnah angeboten werden. Der untere Streckenabschnitt von Cheselen nach Stöckalp wird bereits seit Jahren illuminiert.



See- und Erlebnisweg Melchsee. Foto: Sportbahnen Melchsee-Frutt.

#### *Sanierung Weg um den Melchsee*

Der Fruttweg wurde im Jahr 2015 realisiert. Dabei wurde der Weg um den Melchsee mit einheimischem Bergschotter versehen, damit er durch Familien mit Kinderwagen begangen werden kann. Aufgrund der Witterung und den Schneedruck in den vergangenen Jahren entstanden Auswaschungen, Löcher, Gruben und Mulden. Der Weg

soll wieder in den ursprünglichen Zustand versetzt werden, damit Familien mit Kindern ihn wieder ohne grosse Hindernisse begehen können.

#### *Sanierung grosser Parkplatz bei der Stöckalp*

Der bestehende Parkplatz im jetzigen Zustand ist mit einem Asphalt- oder Spritzbelag versehen. Neu wird die gan-



Alphütte Ebnet. Foto: Thomas Bucher.

ze Fläche mit einem Asphaltbelag (ca. 5–6 cm dick) versehen. Zum Teil wird der bestehende Belag aufgefräst und vor Ort wieder beim Parkplatz verwendet. Es wird kein Material abgeführt. Anschliessend werden auf dem ganzen Parkplatz Parkplätze eingezeichnet.

*Sportcamp Melchtal  
Sanierung von einem Dach und  
Veränderung Fassadenfarbe*

Das Dach vom Pavillon 2 wird energetisch neu gebaut und beim Pavillon 8 Richtung Norden wird die Fassade neu bunt anstatt weiss bemalt. Der Zuschlag für die Holzbauarbeiten hat die Holzbau Bucher AG erhalten.

*Alpenverwaltung  
Neubau Jauchekasten Alphütte  
oberstes Gschwent*

Der bestehende Jauchekasten wird mit einem Anbau erweitert, damit er den Gewässerschutzvorschriften entspricht.

*Einbau Stalltüre bei Alp Lengmatt  
(nachträgliches Baugesuch)*

Die alte Türe und das Fenster in den bestehenden Milchraum wurden demontiert und eine neue Türe in den

Milchraum eingebaut, damit mit dem Milchtank in den Milchraum gefahren werden kann.

*Verstromung Alphütte Ebnet*

Diese Alphütte wird an das öffentliche Stromnetz angeschlossen. Der Abnahmepunkt ist bei der Unteren Schwandi (Schwandistrasse 2 in Kerns).

*Um- und Anbau Waldmatthütte  
auf Melchsee-Frutt*

Der bestehende Anbau für das WC wird zurückgebaut. Die Küche wird Richtung Westen erweitert. Im Osten wird eine neue Jauchegrube erstellt. Auf dem Betondeckel der Jauchegrube wird ein neuer Anbau erstellt. In diesem werden das neue WC und der Milchraum untergebracht. Das bestehende Leger rechts im Rinderstall wird saniert.

**Strategie Weiterentwicklung  
Tourismusregion Melchsee-Frutt**

Am 19. Mai 2022 trafen sich der Korporationsrat und die Verwaltungskommission der Sportbahnen Melchsee-Frutt zu einem eintägigen Strategie-Workshop im Altersheim Huwel. Dabei wurde die Weiterentwicklung der Tourismusregion

Melchsee-Frutt eingehend besprochen. Es wurden verschiedene Themenfelder definiert und eine mögliche Weiterentwicklung festgehalten.

**Neubau Kleinkraftwerk Turrenbach**

Der Korporationsrat hat am 10. Februar 2022 beschlossen, dass dieses Projekt wieder aufgenommen wird. Die Strompreise haben sich soweit erholt, dass dieses Kleinkraftwerk wirtschaftlich gesund betrieben werden kann. Gleichzeitig treibt die Einwohnergemeinde Kerns das Projekt für die Wasserversorgung Melchtal/Stöckalp voran. Zusammen können diese zwei Projekte Synergien nutzen und Kosten einsparen. Die Planungsarbeiten sind weit fortgeschritten. Es ist vorgesehen, in absehbarer Zeit zusammen mit der Einwohnergemeinde Kerns den Baukredit beim Stimmvolk zu beantragen.

*Stabstelle Kanzlei*

## Sportcamp Melchtal

### Turbulente Zeiten mit vielen Gruppen im Juni

Das Team vom Sportcamp Melchtal hatte im Juni 2022 einiges zu tun. Mit zahlreichen Gruppen und über 20 Schulklassen, diversen Firmenevents, Familienfesten, Klassentreffen, Poltevents, Hochzeiten und mehr, war es ein rekordverdächtiger Sommermonat.

Jede Woche waren grosse Gruppen mit teils internationalen Gästen vor Ort. So zum Beispiel die Stiftschule Kloster Einsiedeln mit über 300 Personen, ein Firmenausflug von Two Circles der ca. 345 Personen vor Ort brachte und ein weiterer Firmenevent unter irischem Motto mit ca. 150 Personen. Auch die kommenden Monate bleibt es spannend und es werden viele Gäste erwartet.

### Events auf dem Sportcamp Gelände

Auch an den Wochenenden fanden im Juni verschiedene Events mit grossem Gästeaufkommen statt. Ein grosser Erfolg war die Burditrägermeisterschaft mit 80 Wettkampf-Teilnehmenden und



Die Fassade von Pavillon 8 wurde durch Antonyo Marest im Rahmen des Burning Mask Festivals bemalt.

ca. 1200 Gästen am anschliessenden Wildhäuwerball.

Ende Juni fand dann erstmals das Burning Mask Musikfestival statt. Die Veranstalter/innen haben dafür das gesamte Sportcamp Areal gemietet und ausserdem wurde das Gebäude Nr. 8 in ein Kunstwerk verwandelt. Dafür malte der Künstler Antonyo Marest aus Alicante (Spanien) einige Tage lang ein far-

benfrohes, geometrisches und abstraktes Werk an die Hauswand, welches nun bestaunt werden kann. Von den ursprünglich geplanten 600 bis 1000 erwarteten Gästen, waren schlussendlich ca. 400 Personen aus nah und fern vor Ort. Im Festivalareal gab es verschiedene Foodstände, wovon auch einer vom Sportcamp Team betrieben wurde.

*Sportcamp Melchtal*

## Sportbahnen Melchsee-Frutt

### Nachhaltigkeit – bei den Sportbahnen Melchsee-Frutt kein blosses Schlagwort

Louis Palmer traf zum Start seines Projekts «Solar Butterfly» auf die Oberstufenschüler des Kantons Obwalden, was die Sportbahnen als aktiver Sponsor unterstützen durften. Wir teilen die Werte, die dieses Projekt vermittelt. Die politische Schweiz spricht von zu erwartenden Energieengpässen, deren Folgen derzeit kaum absehbar sind. Drei aktuelle Beispiele in unserem Umfeld, welche die Nachhaltigkeit thematisieren.

Die Nachhaltigkeit ist seit wenigen Jahren zum allgegenwärtigen Thema geworden. Berechtigte Forderungen im Zusammenhang mit der Klimaerwärmung zielen dabei auf die ökologische Komponente des Themenkomplexes. Dabei finden die beiden weiteren Kom-

ponenten, die soziale und die ökonomische Nachhaltigkeit trotz ihrer Bedeutung meist wenig Beachtung.

Das Thema Nachhaltigkeit ist innerhalb der Korporation Kerns fester Bestandteil. Damit sind selbstverständlich auch alle Aktivitäten der Sportbahnen Melchsee-Frutt gemeint. Wo immer möglich denken und handeln wir nachhaltig. So prägen die folgenden drei Leitsätze unser wirtschaftliches Tun.



#### Unsere ökonomische Nachhaltigkeit

Wir wirtschaften im Einklang mit der Natur, unserem wichtigsten landwirtschaftlichen und touristischen Produkt. Wir schaffen Erwerbsmöglichkeiten um der Landflucht zu begegnen und kanalisieren Gästeströme, um Unberührtes zu erhalten.

Dabei sind nicht nur Gesetze und Verordnungen unsere Leitplanken, wir gehen bei unseren strategischen und operativen Vorhaben diesen konsequenten Weg, im Bewusstsein, dass wir nur mit der Natur eine solide wirtschaftliche Grundlage haben. Unsere Produkte sollen dieses Bewusstsein widerspiegeln und für das Geld unserer Gäste einen für alle Seiten fairen Gegenwert bieten.



#### Unsere soziale Nachhaltigkeit

Wir fördern sorgfältige und kompetente Aus- und Weiterbildung von Lernenden und Mitarbeitenden. Damit wollen wir den Bedürfnissen unserer Angestellten gerecht werden, ein Teil der gelebten Mitarbeiterkultur. Wir sind bestrebt als verlässlicher Arbeitgeber wahrgenommen und geschätzt zu werden; dies indem wir die Mitarbeitenden ins Zen-

trum unserer Tätigkeiten stellen. Dabei ist die Wechselwirkung mit unserem gesunden Wirtschaften unerlässlich.



### Unsere ökologische Nachhaltigkeit

Wir nutzen zu 100% lokal produzierten Wasserstrom, das macht unsere Bahnen und Anlagen und unsere Beschneigung CO<sub>2</sub>-Neutral.

Seit Jahren produziert die Korporation Kerns mit ihrem Klein-Kraftwerk in etwa doppelt so viel Strom mittels Wasserkraft, wie die Korporation inklusive der Sportbahnen verbraucht. Dieser Strom wird ins Netz des Elektrizitätswerks Obwalden EWO eingespeist. Ebenfalls seit Jahren kaufen die Sportbahnen diesen lokalen Naturstrom zum erhöhten Tarif ein, um der besprochenen Nachhaltigkeit zu entsprechen. Diesen Weg wollen Korporation und Sportbahnen mit anstehenden Projekten weiter verfolgen. Somit dürfen wir darauf verweisen, dass sämtliche Stromverbraucher – gerade die energieintensiven Verbraucher wie die Bahnanlagen und die Beschneigungsanlage – vollständig auf erneuerbare Energie setzen. Weitere spannende Details zu dieser einzigartigen Konstellation finden sich auf unserer Homepage unter <https://www.melchsee-frutt.ch/ueber-uns/beschneigung/>.

Im Zusammenhang mit der oben erwähnten Solar-Butterfly-Veranstaltung haben wir festgestellt, dass die Sportbahnen Melchsee-Frutt, wie viele andere Obwaldner Betriebe, sehr viel zum Thema Nachhaltigkeit umgesetzt haben und dies wichtiger Bestandteil der gelebten Unternehmenskultur ist. In zahlreichen Diskussionen durften wir feststellen, dass wir im ländlichen, alpinen Gebiet vielfach weiter fortgeschritten sind, als vergleichbare Regionen bzw. Betriebe im urbanen Umfeld. Wir wollen uns kein nachhaltiges Etikett anheften, wir leben die Nachhaltigkeit einfach wo immer möglich. Vielleicht sprechen wir einfach zu wenig darüber, was an dieser Stelle nachgeholt wird.

Juli 2022

Sportbahnen Melchsee-Frutt  
Daniel Dommann



Der liebevolle Bergmarkt der Frutt Chilbi bietet regionale Produkte und Köstlichkeiten.

### Viel los am Berg

Gäste können sich in diesem Sommer wieder auf zahlreiche Veranstaltungen freuen.

Im August wird unser flauschiges, braunes Maskottchen «Fruttli» 5 Jahre alt! Deshalb wird am **27. August 2022** eine Geburtstagsfeier mit spannendem Rahmenprogramm beim Spielplatz «uf dr Wildi» auf Melchsee-Frutt veranstaltet. Für die kleinen Gäste gibt es im Dörfli eine Schatzsuche mit 10 tollen Preisen! Ein Abenteuer für die ganze Familie erwartet Sie.

Am **17. September 2022** findet das **4-Seen-Duell** bereits zum zweiten Mal statt! Zwei Teams mit je 100 Läufer/innen, angeführt von sportlicher Prominenz (Viktor Röthlin und Dominique Gisin), treten in entgegengesetzter Richtung gegeneinander an und kreuzen sich so. Ziel ist es die inoffizielle Grenze neu zu setzen. Das Team mit der besseren Gesamtleistung, gewinnt das 4-Seen-Duell und die Erweiterung der Grenze. Im Vordergrund steht Teamgeist und Spass!

Dieses Jahr findet die **Frutt Chilbi**, das Fest am Berg für Jung und Alt, Gross und Klein am **24. September 2022** statt! Im Zeichen der Region und Destination wird es wieder einen Bergmarkt mit regionalen Produkten und Spezialitäten aus Obwalden geben. Ein spannendes Rahmenprogramm mit Chilbi Spielen, Zipline (über 100 Meter), musikalischer und tierischer Unterhaltung, sorgt für Unterhaltung. Der krönende Abschluss ist ein Ländlerabig bei der alten Bergstation.

Ein weiteres Naturabenteuer ist am **24. September 2022** auf Melchsee-Frutt Programm. Beim **Meterfischen** geht es darum die 5 längsten Fische aus dem See zu angeln. In den drei Bergseen Melchsee, Tannensee und Blauseeli wird morgens gefischt, dann gemessen und am Nachmittag wird der Fisch-König bei einer Siegerehrung in der alten Bergstation verkündet.

Informationen zu den Veranstaltungen auf Melchsee-Frutt, finden Sie auf [melchsee-frutt.ch](https://www.melchsee-frutt.ch)

Sportbahnen Melchsee-Frutt

## Forstbetrieb Kerns: Dienstjubiläum Markus Ettl

**Wir gratulieren Markus Ettl  
zu seinem 10-Jahr-Jubiläum beim  
Forstbetrieb Kerns.**

Gumm Kusi hat bereits die Forstwartlehre von 1993–1996 beim Forstbetrieb in Kerns absolviert. Im Anschluss an die Lehre blieb er 8 Jahre beim Forst Kerns und setzte sein Gelerntes tatkräftig um. Er hat sich während dem zum Forstmaschinenführer ausbilden lassen.



Markus Ettl.



Kusi im Einsatz.

Im Jahr 2004 wechselte Kusi als Maschinist ins Baugewerbe. Mit grosser Freude lag im Jahr 2020 seine Bewerbung bei uns auf dem Tisch und so kehrte er zum Forst zurück.

Beim Forstbetrieb ist Kusi hauptsächlich als Schlepperfahrer im Einsatz. Auch im Strassenbau wird er häufig eingesetzt, da wir von seiner Erfahrung im Tiefbau profitieren können. Kusi ist unser All-

rounder und führt die ihm übertragenen Arbeiten sehr gut und effizient aus.

Wir danken Kusi für den tollen Einsatz während der letzten 10 Jahre und wünschen ihm weiterhin viel Freude bei der täglichen Arbeit, gute Gesundheit für ihn und die ganze Familie.

Forstbetrieb Kerns

## Holzbestellungen beim Forstbetrieb

### BRENNHOLZTEIL/ KRANLANGES HOLZ

Trotz der Sommertage ist es schon wieder an der Zeit, an die Wintertage zu denken. Das Brennholz für die kalten Tage haben wir für Sie bereit.

**Brennholzteile oder kranlanges Brennholz** (Laub- oder Nadelrundholz)

Anmeldefrist bis spätestens:

**Mitte Dezember 2022**

Der Forstbetrieb der Korporation Kerns bittet die Betroffenen, die bestehende Gesetzgebung, Vorschriften und Weisungen zu befolgen und die Holzvorräte in geordneten Verhältnissen zu lagern. Wir erachten es als selbstverständlich an, dass der Holzplatz nach der Aufbereitung wieder aufgeräumt wird und keine anderweitigen Materialien gelagert werden. Auch die Abdeckblachen sind nach der Holzabfuhr zu beseitigen oder zu entsorgen. Zuwiderhandlungen werden geahndet. Für Ihre Bereitschaft und Ihr Verständnis danken wir bestens.

### BRENNHOLZ FÜR CHEMINÉE- OFEN ODER STÜCKHOLZHEIZUNG

Für das gemütliche Kaminfeuer oder für Ihre Stückholzheizung haben



Brennholz in Big Bag.

wir das nötige Brennholz am Lager. Das Brennholz trocken in Buche oder Tanne können Sie in den Massen:

100 cm, 50 cm, 33 cm oder 25 cm bei uns einkaufen. Wir können das Brennholz innerhalb einer Arbeitswoche ausliefern. Nach telefonischer Anmeldung kann das Brennholz auch beim Forstgebäude Muriholz, St. Niklausen abgeholt werden.

### HAGHOLZBESTELLUNGEN

Die Abgabe von Hagholz, sofern ein Nutzungsrecht (Art. 11) gemäss Waldreglement besteht, erfolgt einmal pro Jahr an der Strasse. Der Verwendungszweck ist bei der Anmeldung nachzuweisen.

Anmeldefrist bis spätestens:

**Ende September 2022**

(für Hagholz- oder Lattenteil)

Sie haben die Möglichkeit, die Holzbestellungen telefonisch während den Büroöffnungszeiten oder per Email zu tätigen:

Tel: 041 661 00 22

Email: forst@forstkerns.ch

Büroöffnungszeiten

Dienstag bis Freitagvormittag:

07.30–11.30 Uhr

Dienstag und Mittwochnachmittag:

13.30–17.00 Uhr

Über einen Bestellungseingang freuen wir uns und danken Ihnen für den Bezug von einheimischem Holz.

Forstbetrieb Kerns

## Lehrabschluss bestanden

Nachdem René Kretz, Ächerlistrasse im Jahr 2019 seine Erstausbildung Landwirt EFZ mit Erfolg abgeschlossen hat, startete er am 17. August 2020 die Zweitausbildung beim Forstbetrieb Kerns.



René Kretz.

In diesen zwei Jahren hat er viele Stunden im Wald gearbeitet, aber auch die Schulbank gedrückt und Wissenswertes in den überbetrieblichen Kursen gelernt.

Wir gratulieren René ganz herzlich zur bestandenen Lehrabschlussprüfung als Forstwart EFZ und danken für den geleisteten Einsatz während der Lehrzeit.

René wird im Sommer 2022 das Forstteam Kerns verlassen und bei einem Obwaldner Unternehmer sein Erlerntes einsetzen.

René, wir danken dir herzlich für den geleisteten Einsatz während der Lehrzeit und wünschen dir viel Zufriedenheit bei



René bei der Arbeit.

der täglichen Arbeit. Auch auf deinem privaten Lebensweg wünschen wir dir nur das Beste.

Forstbetrieb Kerns

## EWO Lehrlingswoche

Die diesjährige Lehrlingswoche des Elektrizitätswerks Obwalden (EWO) fand im Kernwald statt. Vom Montag, 16. bis Freitag, 20. Mai 2022 begaben sich sieben motivierte Lernende auf die Spuren der Chärwaldräuber. In Zusammenarbeit mit dem Forst Kerns sowie Stefan Bucher, Leiter Berufsbildung des EWO, erneuerten sie den Erlebnisparkours.

Es gab einige Aufgaben zu erledigen: Bei der Feuerstelle Zuberstrüti wurden die Picknicktische abgeschliffen und neu lackiert, die morschen Holzpfosten ausgewechselt, das Brennholzlager aufgefüllt, die neuen Bartische platziert und die Holzschnitzel ersetzt. Diverse Posten wie das Klangspiel, der Chuchisteinweg, das Hüttli beim Parkplatz Chabisstein, das Waldgebet und die



Jonas, Medhanie, Pascal, Till, Stefan, Timo, Sarah und Tarja (von links).



Weg wird ausgebessert.

Wasserpumpe erscheinen nun ebenfalls in neuem Glanz.

Am Donnerstagnachmittag machten die Lernenden eine Pause vom Chärwaldräuber. Sie genossen trotz kurzem Regen einen Nachmittag im Discover Seilpark Melchsee-Frutt.

Am Freitag fand dann der Abschlussnachmittag statt. Es gab Älplermagronen vom Chessi und anschliessend wurde die Lehrlingswoche mit einem feinen Dessert gemütlich ausgeklungen.

Wir danken den Lernenden für ihren engagierten Einsatz in dieser Woche. Einen herzlichen Dank auch den Betreuern vor Ort und allen anderen Mitwirkenden sowie die unkomplizierte Zusammenarbeit mit dem EWO.

Wir wünschen den Besuchern beim Erlebnisparkours Kernwald viel Freude an den renovierten Posten und danken Ihnen, dass Sie dazu Sorge tragen.

Forstbetrieb Kerns

## Rangertag

### Chärwaldranger im Einsatz

Das schöne und heisse Wetter lockt in den etwas kühleren Kernwald. So wurde auch die Putzaktion der Chärwaldranger wieder abgehalten. Am Samstag, 25. Juni 2022 trafen sich die Ranger bereits zum 11. Mal zum Rangertag, um den Erlebnisparcours abzulaufen und wo nötig, Hand anzulegen. So erstrahlt der Chärwaldräuberweg wieder mit aufgefrischem Glanz.

Im Anschluss an die geleisteten Arbeiten durften sie ein wohlverdientes Mittagessen in der Zubersrüti geniessen. Den Rangern gehört ein herzliches Dankeschön für die während des ganzen Jahres geleisteten Arbeiten bei den Rundgängen. In diesem Dank einschliessen wollen wir ebenfalls alle anderen Helfer, die bei der Räuberputzte in irgendeiner Art ihren Beitrag geleistet haben.

Forstbetrieb Kerns



Chärwaldranger.

## AGENDA

### AUGUST

**Mo, 29.08.2022, 13.30 Uhr  
Spazieren im Kernwald –  
GeHspräche**

Treffpunkt: Parkplatz neben der Kirche  
Kerns  
Frauengemeinschaft Kerns

**Mi, 30.08.2022, 16.45 Uhr  
Stand Up Paddling**

SUPoint Buochs  
Frauengemeinschaft Kerns

### SEPTEMBER

**Mo, 05.09.2022, 18.30 Uhr  
«Gweerigi Fraiwä» aus der  
Kernser Dorfgeschichte –  
GeHspräche**

Treffpunkt: Pfarrhof  
Frauengemeinschaft Kerns

**Mo, 12.09.2022, 17.00 Uhr  
Reifen mit Trockenblumen**

Pfarrhofsaal  
Frauengemeinschaft Kerns

**Sa, 17.09.2022 bis So 18.09.2022,  
19.00 Uhr – 5.00 Uhr**

**Briggischiier Fest**  
Gebiet Steini (ab Kerns Dorf  
ausgeschildert)  
Jungtrinkler Kerns

**Sa, 17.09.2022, 20.00 Uhr  
Jahreskonzert Jodlerklub  
Fruttklänge**

Pfarrkirche  
Jodlerklub Fruttklänge, Kerns

**Mi, 21.09.2022, 8.00 Uhr  
Meditativer Gottesdienst gestaltet  
von FG Frauen**

Pfarrkirche  
Frauengemeinschaft Kerns

### OKTOBER

**Mi, 26.10.2022, 19.30 Uhr  
bis 21.30 Uhr  
Elternkurs – Erziehung durch  
Beziehung mit liebevoller Führung**

Pfarrhofsaal  
Frauengemeinschaft Kerns

### NOVEMBER

**Do, 10.11.2022, 19.00 Uhr  
bis 22.00 Uhr  
Wickel, Auflagen und Kompressen  
– Alt bewährt – Neu entdeckt**

Pfarrhofsaal  
Frauengemeinschaft Kerns

**Mi, 16.11.2022, 8.00 Uhr  
Elisabethenmesse mit anschlies-  
sendem Frühstück**

Pfarrkirche/Pfarrhofsaal  
Frauengemeinschaft Kerns

**Fr, 18.11.2022, 19.30 Uhr  
Blaue Stunde mit dem Duo Chelo**

Singsaal  
Kulturkommission Kerns

## Pilgern mit «Chind und Chegel» – Miteinander unterwegs auf dem Jakobsweg

### Auszeit vom Alltag

In Kerns und Umgebung sieht man sie hin und wieder und erkennt sie an ihrem grossen Rucksack. Daran ist meistens eine Muschel befestigt. Die Muschel «entlarvt» die Wanderer als Pilger auf dem Weg nach Santiago de Compostela.

Pilgern war in mittelalterlichen Zeiten vorwiegend mit religiösen Absichten verbunden. Heute pilgern Menschen auch, um sich eine Auszeit aus dem Alltag zu verschaffen, Abstand zu gewinnen oder mit möglichst wenig Ballast zu reisen. Dennoch erleben nicht wenige das Pilgern als spirituelle Erfahrung. Als Weg, mit sich selbst und Gott wieder in Kontakt zu kommen.

Beim Pilgern kann der Weg bedeutungsvoller als das Ziel selbst werden. Die Begegnungen und Erlebnisse auf dem Jakobsweg wirken nachhaltig in den Alltag hinein.

*«Wenn Pilgern uns nicht zutiefst verwandelt, sind wir nur spazieren gegangen.»*  
(Margrit Irgang)

### Pilgern mit «Chind und Chegel»

Wir freuen uns auf alle, die sich gerne bewegen und begegnen – insbesondere Familien mit Kindern, die sich eine Strecke von ca. drei Stunden zu Fuss zutrauen. Wir wollen gemütlich unterwegs sein und Zeit haben zum Spielen am Bach, Legen von Naturmandalas, kurzen Impulsen und einem gemeinsamen Zmittag aus dem Rucksack auf dem Spielplatz beim Kloster Bethanien. Die Rückkehr ist individuell. Für «Nichtpilgernde» ist es auch möglich, zum gemeinsamen Mittagessen dazuzukommen.

### Programmablauf

Die Pilgerwanderung findet bei jeder Witterung statt am Bruderklausentag 25. September 2022. Wir starten um 09.30 Uhr beim Pfarrhof. Die Kinder erhalten einen Pilgerpass und bekommen zum Abschluss gegen Vorweisen eine kleine Überraschung.

Wir hoffen auf viele Familien und Kinder, gut ausgerüstet – gerne auch mit



Pilgerstab und Muschel. Für Fragen oder Zeitangaben betreff Mittagessen dürfen Sie sich gerne unter Tel. Nr. 041 661 12 28 bei mir melden.

Susanne Wallimann  
Dipl. Religionspädagogin

## Chinderchilä Kerns im Schuljahr 2022/2023

### Geschichten hören, singen, beten, teilen – das alles ist Chinderchilä



In kurzen Feiern erleben unsere Kleinsten Kirche und Gemeinschaft mit allen Sinnen. Angesprochen sind Kinder ab ca. 3. Jahren. Natürlich sind aber auch kleinere Kinder und Geschwister herzlich willkommen.

Einfach mal vorbeikommen und hereinschauen. Es lohnt sich.

Mittwoch, 14. September 2022

Mittwoch, 9. November 2022

Mittwoch, 18. Januar 2023

Mittwoch, 15. März 2023

Mittwoch, 10. Mai 2023

Jeweils um 9.30 Uhr Treffpunkt vor dem Hauptportal der Pfarrkirche.

# VEREINE/ORGANISATIONEN

## Halbjahres-Rückblick Ludothek Kerns



Wir dürfen auf eine «verspielte» und «bewegte» erste Jahreshälfte zurückblicken:

Seit einiger Zeit dürfen wir jeweils den Spiel- und Krabbeltreff der Frauengemeinschaft begleiten. Es ist eine wahre Freude zu sehen, wie bereits die Kleinsten in die Welt der Spiele eintauchen. Während der LUGA-Zeit waren wir wieder für einen Tag im Spiel- und Spasszelt anzutreffen und motivierten die Kinder für den Knutli-Parcours.

Unseren beliebten Spielnachmittag haben wir auf einen sonnigen Frühlingstag im Mai vorgezogen. Über 70 Kinder tobten sich mit unseren Fahrzeugen und Outdoor-Spielen auf dem Pfarrhofplatz aus. Auch drinnen wurde vergnügt und eifrig gespielt.

Mit Spannung erwarteten wir das Projekt «Flimmerpause» in der Bibliothek Kerns. Wir wurden von vielen neugierigen und spielwilligen Kindern wie auch

Erwachsenen überrascht. Reales Spielen bildet eine wunderbare Alternative zur digitalen Welt.

### Wir brauchen Verstärkung

Jeder ist willkommen bei uns als ehrenamtlicher Mitarbeiter mitzuwirken. Wir sind ein kleines Team und um jede Hilfe und Unterstützung dankbar. Du wärst pro Monat während 3.5 Stunden in der Ausleihe im Einsatz. Hinzu kommen ca. vier Sitzungen pro Jahr und ein internes Ämtli.

Fühlst du dich angesprochen? Dann melde dich bei uns während der Ausleihe in der Ludothek oder telefonisch. Wir freuen uns!

### Öffnungszeiten Ludothek:

Dienstag	18.00–19.30 Uhr
Donnerstag	15.00–17.00 Uhr

Während der Schulferien bleibt die Ludothek geschlossen.

Telefon 079 903 49 07

Ludothek Kerns



## Gut besuchte Jodlermesse auf Tannalp

Die eigentliche Tannalp-Chilbi gibt es nicht mehr. Am zweitletzten Juli-Sonntag begleitet jeweils doch ein Jodlerklub die Alpmesse auf der Tannalp. Am 24. Juli 2022 war der Jodlerklub Fruttklänge zu Gast. Die Messe, die schönen Jodlervorträge und das tolle Wetter zogen viele Gäste an.

Die Alpzeit ist für die Bauernfamilien und insbesondere deren Kinder etwas Eindrückliches. Es gibt viele Rituale wie der tägliche Betruf um 20 Uhr vor der Tannalp-Kirche. Die Kinder wachsen zu einer grossen Einheit zusammen.

Am 24. Juli 2022 wurde erstmals sogar ein kleines «Buäbä/Meitli-Schwinget» durchgeführt.



Jodlermesse vor der Tannalp-Kirche. Foto: René Burch.

## Chindernetz Obwalden

### Was macht das Chindernetz?

Früher als Pro Juventute bekannt, setzt sich das Chindernetz seit dem Herbst 2019 für Kinder und Jugendliche in Obwalden ein. Dank der lokalen Verankerung kann Chindernetz Obwalden gezielt helfen und wirkungsvolle Unterstützung leisten. Bei Gesuchen von bedürftigen Familien helfen wir mit finanziellen Mitteln zum Wohle des Kindes. Immer wieder ist es schön, einem Kind den Wunsch nach Musikunterricht, einem Schwimmkurs oder einem Sportverein zu ermöglichen. Das Strahlen eines Kindes, welches endlich ein Velo für den Schulweg erhalten hat, belohnt uns Mitglieder des Vereins.

Das Geld für diese Unterstützungen bekommt der Verein zum einem aus Spenden, zum anderen aus Verkäufen. In Zusammenarbeit mit den Schulen werden im Herbst Käfigret von den Schülern verkauft. Vor Weihnachten können dann Autobahnvignetten zu einem Preis von Fr. 50.– bei uns bezogen werden. Davon kommen Fr. 10.– den Kindern in Obwalden zu Gute.

Wir würden uns freuen, wenn Sie an uns denken und den Verein unterstützen!

### Klötzlianhänger

Sie planen einen Kindergeburtstag, ein Quartierfest, ein Geschäfts- oder Vereinsanlass? 10'000 Bauklötze erwarten Sie!



Der Klötzlianhänger ist ein Fahrzeuganhänger, der mit rund 10'000 Holzbauklötzen, gefertigt von der Stiftung Rütimattli, in praktischen Kunststoffboxen ausgestattet ist. Zudem werden Zusatzmaterialien wie Leitern, Bauhelme, Pylonen und Westen bereitgestellt.

Die Boxen sind transportbereit auf dem Anhänger verladen und können so an offiziellen wie auch privaten Anlässen für Kinder (oder verspielte Erwachsene) zum freien Bauen zur Verfügung gestellt werden. Der Fantasie sowie Kreativität darf freien Lauf gelassen werden!

Der Klötzlianhänger kann tage- oder wochenweise gemietet werden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt und Sie möchten unseren Klötzlianhänger mieten? Dann kontaktieren Sie uns ganz einfach per E-Mail:

kloetzli@chindernetz-ow.ch

Weiter Infos und Preise finden Sie unter: [www.chindernetz-ow.ch/kloetzlianhanger](http://www.chindernetz-ow.ch/kloetzlianhanger).

### Kontakt

#### CHINDERNETZ OBWALDEN

Melanie Lack  
Geschäftsstellenleiterin  
Telefon 079 23 23 147  
[info@chindernetz-ow.ch](mailto:info@chindernetz-ow.ch)



Ihre Spende stärkt uns den Rücken für den Weg in die Zukunft.

IBAN: CH45 0078 0000 1485 1711 4  
Obwaldner Kantonalbank  
6060 Sarnen

**Übrigens, wir suchen noch Mitglieder, die uns gerne unterstützen möchten. Was du mitbringen muss? Ein bisschen Zeit für einen Mitgliedereinsatz (Weihnachtsmarkt, Dog-Turnier, Chinderopenair...) und schon kannst du ein paar Kinderaugen zum leuchten bringen.**

*Chindernetz Obwalden*

## 1. Kernser Tischmarkt

### FamilienTreff

Am Samstag, 17. September 2022 organisiert der FamilienTreff im Pfarrhofsaal den ersten Tischmarkt in Kerns.

Miete einen Tisch und verkaufe selber deine Artikel; Spielsachen, Kleider, Artikel die weiterziehen dürfen, selbstgemachte Konfitüre, Tee, Sirup oder sonstige Leckereien, Selbstgebasteltes, Genähtes usw.

Der Tischmarkt ist für jung & alt gedacht, jeder ist willkommen.

Kosten: CHF 15.– pro Tisch  
Reservation unter [www.fgkerns.com](http://www.fgkerns.com)

## Jubiläumsanlass – 20. o-tour Bike Marathon

Am Samstag, 10. September 2022 findet die 20. Austragung des o-tour Bike Marathons statt. Ein Teil der Rennstrecke führt durch das Gebiet der Gemeinde Kerns. Es ist teilweise mit Verkehrsbehinderungen zu rechnen. An heiklen Schnittstellen ist ein Verkehrsdienst organisiert. Wir danken herzlich für die Geduld und das Verständnis.

Speziell danken wir auch allen Landbesitzern, dank denen wir den Anlass überhaupt durchführen können.

Wir haben unser Jubiläum zum Anlass genommen, um uns Gedanken über die Zukunft des Bike Marathons zu machen. Wir sind der Meinung, dass es für ein weiterhin attraktives Bike-Rennen neue, andere Ideen braucht. Deshalb wird die diesjährige o-tour die letzte in diesem Format sein. Wie und ob es mit der o-tour weiter geht, können wir im Moment noch nicht sagen.

Falls du als FahrerIn oder Fahrer nochmals an diesem einmaligen Anlass

dabei sein möchtest, haben wir in verschiedenen Kategorien noch freie Startplätze und freuen uns auf dich. Wenn du lieber hinter die Kulissen schauen und uns unterstützen möchtest, darfst du dich gerne als HelferIn oder HelferIn melden. Auch für unsere jüngsten Talente bieten wir ein interessantes Programm. Komm und sei dabei!

Alle detaillierten Informationen rund um den Anlass sind auf [www.o-tour.ch](http://www.o-tour.ch) zu finden.

## Leben ohne Computerkenntnisse?

**Rund 90% der Schweizer Bevölkerung zwischen 15 und 88 Jahren verfügen über grundlegende oder erweiterte digitale Kompetenzen. Die von der Kontaktstelle Arbeit OW/NW begleiteten Stellensuchenden haben mehrheitlich keinen Zugang zu Internet, E-Mail, Word und Co. Sie geraten dadurch auch in Sachen Arbeit ins Hintertreffen.**

Arbeitsstellen welche nicht zumindest digitale Grundkenntnisse voraussetzen sind inzwischen rar und Stellenbewerbungen per Post definitiv passé. Hilfe war gefragt.

Ein finanzieller Beitrag des Stiftungsrates der Arbeitsstiftung Obwalden

ermöglichte 2021 die Finanzierung von dreizehn PC-Grundkursen. Nach dem Basiskurs konnten die Teilnehmenden den Computer bedienen, Informationen im Internet finden, E-Mails lesen und verschicken, Dokumente herunterladen, Dateien verwalten und in Texten Änderungen vornehmen. Mit den erworbenen Fertigkeiten eröffnete sich für die Kursbesuchenden eine neue Welt. Sie waren auch digital erreichbar, konnten sich um ihre Bewerbungen kümmern, haben Chancen auf Jobs welche PC-Grundkenntnisse voraussetzen und erhalten Zugang zu weit mehr Informationen als bisher.

Die Arbeitsstiftung Obwalden ist be-

strebt, dass sich noch mehr Menschen digitale Grundkenntnisse aneignen können. Aufgrund der guten Erfahrungen stellt sie für 2022 erneut einen Beitrag für weitere Besuche von PC-Grundkursen zur Verfügung.

*Kontaktstelle Arbeit OW/NW*

Die Kontaktstelle Arbeit OW/NW ist eine Fachstelle für Arbeitsintegration. Stellensuchende werden im Kanton Obwalden durch die Wohngemeinde und in Nidwalden durch den Kanton angemeldet. Trägerschaft der Kontaktstelle Arbeit OW/NW ist die Arbeitsstiftung Obwalden.

## Achtung Kinder überraschen

Viele Kinder dürfen bald zum ersten Mal in den Kindergarten oder in die Primarschule. Gegenüber diesen Neulingen gilt es besondere Vorsicht und Rücksicht walten zu lassen, denn die Sicherheit der Kleinsten geht uns alle an!

### Verkehrsteilnehmende übernehmen Verantwortung:

- Seien Sie ein gutes Vorbild. Das richtige Verhalten lernen Kinder am besten, wenn die Erwachsenen es richtig vor-machen.
- Reduzieren Sie die Geschwindigkeit und seien Sie jederzeit bremsbereit.
- Halten Sie vor dem Fussgängerstreifen vollständig an und geben Sie keine Handzeichen. Vermeiden Sie es, lang-

sam rollend auf den Fussgängerstreifen zuzufahren. Die Kinder lernen erst über die Strasse zu gehen, wenn das Fahrzeug stillsteht.

- Halten Sie Abstand zu einem Kind auf dem Velo.

Viele Eltern bringen ihre Kinder mit dem Auto zur Schule. Dieser Mehrverkehr führt zu einer zusätzlichen Gefährdung der Schulkinder. Zudem verstopfen diese Fahrzeuge die Zu- und Wegfahrten zu den Schulhäusern und verleiten andere Autofahrer zu riskanten Manövern. Kinder, welche zur Schule chauffiert werden, lernen ausserdem kaum, sich sicher im Strassenverkehr zu bewegen.

*Kantonspolizei Obwalden*



## Spatenstich für Kursbecken und Rutschbahn ist erfolgt



Die Baukommission bestehend aus Beat von Deschwanden, Peter Wagner (Präsident), Manuel Reinhard und Martin Ming (von links).

Das Hallenbad Obwalden befindet sich seit dem 4. Juli 2022 bis am 21. August 2022 in der Sommerpause. Für einmal wurde der erste «Ferienstag» des Hallenbades nicht nur für die Grossreinigung genutzt. Das Mitarbeiterteam, der Verwaltungsrat und die Baufachleute haben gemeinsam auf den Baubeginn

des Kursbeckens und der Wasser-rutschbahn angestossen. Im Rahmen dieser Meilensteinsetzung verriet Verwaltungsratspräsident Peter Wagner: «Ich freue mich nach gut sechs Jahren planen und Überzeugungsarbeit leisten wie ein kleines Kind über den heutigen Tag.» Bis Ende Jahr dürfte der Rohbau

weitfortgeschritten sein. Bis zur Eröffnung im Sommer/Herbst 2023 folgt anschliessend der Innenausbau und die Installation der Badetechnik. Insgesamt werden in die bereits laufende Sanierung und Erweiterung der Garderobe sowie der bestehenden Becken und den Neubau rund 6 Millionen Franken investiert.

### Sanierung schreitet voran

Weit fortgeschritten ist mittlerweile auch die Sanierung und Erweiterung der Garderobe sowie des Sport- und Lernschwimmbeckens. Verwaltungsratspräsident Peter Wagner ist überzeugt: «Die Kundinnen und Kunden werden den zusätzlichen Platz sehr schätzen und von den neuen Becken begeistert sein». Die Wiedereröffnung des Sportbereichs ist am 17. Oktober 2022 vorgesehen. Bereits am 21. August 2022 wieder geöffnet ist das Wellnessbecken sowie der Saunabereich.

Verwaltungsrat  
Hallenbad Obwalden AG

### IN EIGENER SACHE

Auf Ende Oktober 2022 verlässt uns Betriebsleiter Manuel Reinhard nach sechs Jahren. Er hat in einer Obwaldner Gemeinde eine neue berufliche Herausforderung gefunden.

Die letzten zwei Jahre waren insbesondere für Manuel Reinhard als Betriebsleiter sehr intensiv. Die sich ständig verändernden Rahmenbedingungen im Zusammenhang mit den bundesrätlichen Auflagen haben viel Energie gekostet.

Wir bedauern den Entscheid von Manuel Reinhard sehr. Wünschen ihm jedoch bereits heute alles Gute.

Der Verwaltungsrat hat die Nachfolgeregelung umgehend an die Hand genommen. Zusammen mit dem bestehenden Team dürfen Sie sich weiterhin auf ein familienfreundliches und zugleich erholsames Aquacenter freuen.



Das Mitarbeiterteam des Hallenbades freut sich.

## Wildbienen – Unverzichtbare Helferinnen

**Als Bestäuberinnen von Wild- und Nutzpflanzen übernehmen die Wildbienen eine zentrale Rolle für den Erhalt der Biodiversität. Doch mehr als die Hälfte der in der Schweiz vorkommenden Wildbienenarten ist gefährdet. Was kann man dagegen tun?**

In der Schweiz gibt es rund 600 Bienenarten, aber die meisten kennen nur eine davon: die Honigbiene. Im Unterschied zur Honigbiene lebt die Mehrheit der Wildbienen nicht in einem Staat, sondern als unauffällige Einsiedlerinnen. Da die Wildbienen bereits bei tieferen Temperaturen fliegen, sind sie für die Bestäubung der Wild- und Nutzpflanzen sehr wichtig. Doch mehr als die Hälfte der in der Schweiz vorkommenden Wildbienenarten ist gefährdet. Offene Flächen werden versiegelt, Strukturen verschwinden und die Pflanzenvielfalt wird kleiner. Doch was kann man dagegen tun?

### Wählerische Spezialistinnen

Rund ein Viertel der Wildbienenarten sind hoch spezialisiert und zwingend auf das Vorkommen von einheimischen Wildpflanzen angewiesen. Die Nahrungsspezialistinnen sammeln den Pollen für ihre Larven von nur einer Pflanzenart, -gattung oder -familie.

Ein Beispiel dafür ist die seltene Knautien-Sandbiene (*Andrena hattorfiana*). Sie besucht nur die Blüten von Wittwenblumen (*Knautia*) und Skabiosen (*Scabiosa*) und ist daher auf ein üppiges Angebot solcher Blüten bis im August angewiesen. In unmittelbarer Nähe benötigt sie zudem offene, besonnte Bodenstellen für die Nestanlage in selbstgegrabenen Gängen im Boden.



Totholz im Garten bietet Nistplätze für verschiedene Wildbienenarten und Unterschlupf für viele weitere Tiere. (Foto: Pro Natura)



Ein Weibchen der Knautien-Sandbienen (*Andrena hattorfiana*) schlüpft mit Pollen der Wittwenblume beladen in ihr selbst gegrabenes Nest (Bildquelle: ETH Zürich, Albert Krebs)

Aber auch was die Nistplätze betrifft, hat jede Wildbienenart ihre eigene Strategie. Im Totholz, an Felsen, im Boden oder sogar in leeren Schneckenhäusern, die Niststandorte der Wildbienen sind sehr vielfältig.

Die Wald-Maskenbiene (*Hylaeus rinki*) beispielsweise lebt bevorzugt an Wald-rändern und auf Waldlichtungen. Dort legt sie ihre Nester in selbstgenagten Gängen in dünnen, markhaltigen Stängeln von Brombeeren und Himbeeren an.

### Mut zu Unordnung im Garten!

Mit einer naturnahen Gestaltung und Bewirtschaftung unserer Gärten können wir viel für die Wildbienen bewirken. Als einfacher Grundsatz gilt: Mut zu Unordnung.

Verschiedene Strukturen wie Totholz, stehen gelassene Pflanzenstängel oder auch offene, sandige Flächen sind wertvolle Elemente in einem naturnahen Garten. Sie bieten den Wildbienen, aber auch zahlreichen anderen Tieren, wertvolle Nistplätze. Drei Viertel der Wildbienen nisten in selbstgegrabenen Gängen im Boden. Dafür brauchen sie sonnige, offene und ungestörte Bodenstellen. Da sich die Brut der Bienen während dem Winter in den Nestern entwickelt, sollten die Pflanzenstängel und Schneckenhäuser bis im Frühjahr liegen oder stehengelassen werden.

### Gedeckter Tisch fürs ganze Jahr

Um die Vielfalt der fleissigen Helferinnen zu erhalten, braucht es in der

Nähe von möglichen Nistplätzen (Distanz höchstens 100–300 m) von Mai bis Oktober ein möglichst grosses und vielfältiges Angebot an einheimischen Pflanzen. Denn je grösser die Distanz zwischen Nistplatz und Blütenangebot, desto mehr Energie verbrauchen die Wildbienen für die Ernährung ihrer Nachkommen und dadurch schwindet ihre Überlebenschance.

Mit wenig Aufwand können wir also alle einen Beitrag dazu leisten, dass die fleissigen Wildbienen weiterhin in unseren Gärten summen.

Katherine Schmid

### IM EINSATZ FÜR DIE WILDBIENEN

Im Rahmen der «Aktion Hase & Co.» führen Pro Natura Unterwalden und Uri 2022 ein Pilotprojekt zur Förderung der Wildbienen auf landwirtschaftlichen Betrieben durch. Dabei bieten wir den Landwirtinnen eine kostenlose Beratung zur Wildbienenförderung auf ihrem Betrieb an. Die Erfahrungen dieses Pilotprojekts bilden die Grundlage für ein zweijähriges Folgeprojekt zur Wildbienenförderung in Unterwalden und Uri. Für Fragen steht Ihnen die Projektleiterin, Katherine Schmid, gerne zur Verfügung: [katherine.schmid@pronatura.ch](mailto:katherine.schmid@pronatura.ch).

## 41. Altersnachmittag in St. Niklausen

Dieses Jahr konnten wir glücklicherweise wieder einen AHV-Nachmittag durchführen. Dieser fand am 1. Mai im Saal des Restaurants Alpenblick statt. Genossen haben diesen lustigen und schönen Nachmittag 26 AHV-Berechtigte. Da wir letztes Jahr leider aufgrund der Situation keinen Anlass durchführen durften, wurden die Gäste bereits etwas früher als sonst eingeladen. Nach der offiziellen Begrüssung durch Daniel Durrer konnten wir ein wunderbar feines Mittagessen inkl. Suppe und Salat servieren – besten Dank an Lucia und Rolf Anderhalden vom Restaurant Alpenblick.

Um 14.00 Uhr ging dann unser Unterhaltungsprogramm zum Motto Quizshow los.

Die Kinder der Tanzgruppe umschrieben Begriffe und die Gäste durften raten was



die Kinder damit meinten. Das war zwar nicht immer so einfach, dafür aber umso lustiger. Danach zeigten uns die Kinder, wie rockig sie sein können und führten die 2 einstudierten Tänze vor.

Aber nicht nur die Kinder bewegten sich. Als Fabian Blättler mit seiner Hand-

orgel einige Stücke zum Besten brachte, hielten sich auch diverse Gäste nicht mehr auf ihren Stühlen.

Nach dieser lüpfigen Musik, kam wieder ein kleiner Angriff auf die Lachmuskeln in Form einer weiteren Quizshow mit einer nicht ganz intelligenten Kandidatin und sogar Mike Krüger beehrte uns an diesem Nachmittag. Zum Abschluss gaben die «Kastelruther Spatzen» noch ein Ständchen.

Die Samiglais-Gruppe St. Niklausen geniesst es immer wieder sehr, diesen Unterhaltungs-Nachmittag für die AHV-Berechtigten Personen von St. Niklausen zu organisieren und durchzuführen. Am schönsten sind die fröhlichen Gesichter, die vielen tollen Rückmeldungen der Gäste und die immense Vorfreude von Allen auf das nächste Jahr.



## Informationen Pro Senectute Obwalden

### Mittagstisch in Kerns

In der Regel findet der Mittagstisch am 2. Donnerstag im Monat im Restaurant Rössli statt. Anmeldung an Tel. 041 660 12 63.



Foto: Engagement kennt kein Alter.

### Engagement kennt kein Alter – das neue Kursmagazin ist da

Ob Kursleitende oder Freiwillige: Die Pro Senectute Obwalden lebt von Unterstützung und Herzblut. So widmet sie die neuste Ausgabe ihres Kursmagazins dem Thema Engagement. Neben ausführlichen Informationen zum vielfältigen aktuellen Kursprogramm erzählen spannende Interviews und Einblicke in Lebensgeschichten von Verbundenheit und Begeisterung. Ein Quiz gibt Freiwilligen von Pro Senectute Obwalden und ihrem Einsatz ein Gesicht. Vom Waldtraining bis zum Digital-Treff laden wie gewohnt vielfältige, abwechslungsreiche

Kurse aus verschiedensten Themenbereichen zum Stöbern und Entdecken ein. **Jetzt Kursmagazin bestellen!**

### Fragen zu unseren Dienstleistungen

Wir sind telefonisch erreichbar von Montag bis Freitag, 8.00–11.30 Uhr.

### PRO SENECTUTE OW

Marktstrasse 5, 6060 Sarnen  
Telefon 041 666 25 45  
[www.ow.prosenectute.ch](http://www.ow.prosenectute.ch)  
[info@ow.prosenectute.ch](mailto:info@ow.prosenectute.ch)

**PRO  
SENECTUTE**

## Frauengemeinschaft Melchtal Familientreff Melchtal

### YOGA: Jeder Körper ist anders, jeder ist EINZIGARTIG

Mit ANRAMI tauchten wir jeweils am Dienstag in die Yoga-Welt ein.

Es war für jedermann geeignet und viele nahmen sich an diesem Abend eine Auszeit vom Alltag.

Yoga ist eine Lebensquelle für dein Wohlbefinden. Dies haben unsere Teilnehmerinnen und Teilnehmer bewusst wahrgenommen. Wir durften beim Herzensyoga Nora Kersten begrüßen, sie ist sehr bekannt in der Yogawelt. Bei Kerzenlicht beendeten wir diesen Dienstag-Yoga-Event. Wir danken für euer zahlreiches Erscheinen.

### Besichtigung ARA Sarneraatal

Unsere Abwasserentsorgung ist nun an der ARA Sarneraatal angeschlossen. Dort wird die Reinigung des gewerblichen und häuslichen Abwassers vorgenommen. Die ARA Sarneraatal ist komplex und eine der modernsten in der Schweiz. Dies konnten wir durch eine tolle und lehrreiche Führung bewundern.

### Greifvogel: Herrscher der Lüfte

Wir durften am 2. April bei winterlichem Wetter die Flugkünste des Wüstenbussards bestaunen und den Flügelschlag über dem Kopf spüren. Thomas Baumgartner erzählte uns einige spannende Sachen über die Greifvögel.

### Filmnachmittag für Senioreninnen und Senioren

Es wurden alte Filme wie Feuerwehrprobe Melchtal, Viehzeichnung Sarnen und der Landsgemeinde von jeweils 1934 gezeigt.



Besichtigung ARA Sarneraatal.

Hanni Widli, unsere Seniorenbetreuerin, begrüßte 38 Personen zu diesem gemütlichen Anlass.

Selbstgebackene Kuchen und feiner Kaffee wurde serviert. Für musikalische Unterhaltung sorgte Ruben Widli.

### Ausflug mit Senioreninnen und Senioren

Am 18. Mai, um 8.45 Uhr, trafen sich 32 Senioreninnen und Senioren bei schönstem Wetter.

Nach einer Stunde Busfahrt gab es eine Kaffeepause im Adelboden. So hiess das Restaurant in Wikon und nicht die Ortschaft.

Kurvenreich war die Fahrt nach Roggen. Sepp entfernte sogar Steine auf der Strasse, damit der Bus einwandfrei die Kurven passieren konnte. Als das Ziel erreicht wurde, genossen alle ein feines Mittagessen im Bergrestaurant.



Thomas Baumgartner mit Wüstenbussard.

Der gemütliche Kaffeehock gab es bei Karl Widli in Laupersdorf, welcher die Melchtalerinnen und Melchtaler sehr herzlich «willkommen» heisst. Besten Dank für die liebevolle Gastfreundschaft. Die Senioreninnen und Senioren wurden mit einem wunderbaren Blumensträusschen verabschiedet und die Heimreise wurde wahrgenommen. Wir danken Hanni für die tolle Organisation und allen für das zahlreiche Kommen.

Mehr Fotos und alle Informationen über unseren Verein findet man unter: [www.fg-melchtal.ch](http://www.fg-melchtal.ch)

Vorstand FG-Melchtal



Ausflug der Seniorinnen und Senioren bei schönstem Wetter.

## Dirigentenwechsel erfolgt



### Abschiedskonzert

Am Samstag, 25. Juni 2022 durfte das Cantus Vocal Ensemble Kerns nach langer Pause wieder ein abwechslungsreiches Programm in der Kollegi Kirche in Sarnen aufführen. 19 Sängerinnen und Sänger unter der Leitung von Ruben Banzer führten gemeinsam durch das Konzert. Dies war für den Dirigenten gleichzeitig auch sein Abschiedskonzert.

Unter dem Titel «The Last Rose of Summer» durften wir ein vielseitiges Repertoire aus den letzten vier Jahren Probearbeit zum Besten gegeben – darunter Titel wie «Halleluja» von Leonard Cohen, «Only Time» von Enya, «Moon River» und «Angel». Nach diesem Start mit bekannten Melodien ging es im zweiten Teil mit «Healing Light» und «Northern Lights» (Jenkins/Gjeilo) um das Thema «Licht». Im dritten Teil sangen wir zum Thema «Friede und Freundschaft». Dabei genossen die zahlreichen Zuhörerinnen und Zuhörer «I've got peace like a river», «Agnus Dei» und «The Last Rose of Sommer». Es ist ja nicht so, dass wir bereits Anfang Sommer die letzte Rose pflücken! Dieses Lied ist für uns besonders, weil es Ruben Banzer speziell für den Cantus arrangierte. Am Schluss ging es mit «Liedern aus der ganzen Welt» mit «Hinei cheinei avadim» nach

Israel und zurück Richtung Irland mit «An Irish Blessing». Ein weiteres Highlight war auch der Abschiedswunsch des Dirigenten, das Walliser Volkslied «Weischus dü?». Abgerundet wurde das Konzert mit den Liedern «Nearer my God to thee» und «Let my Light shine bright» ab.

### Verabschiedung

Mit einem grossen Dankeschön lassen wir Ruben nur ungern weiterziehen. Er tritt in Sargans eine Stelle an der Kantonschule an und wird sich in Zürich weiter ausbilden. Ruben führte uns durch die letzten, coronabedingt turbulenten Jahre mit viel Engagement, Energie und Zielstrebigkeit. Er hat alles in Bewegung gesetzt, damit wir via Zoom oder in kleineren Gruppen mit Masken und Abstand, wenn immer möglich gemeinsam proben und uns austauschen konnten. Seine frische, humorvolle, charmante und offene Art wird uns lange in Erinnerung bleiben. Wir wünschen Ruben für die Zukunft alles Gute und viele musikalische Erfolge.

### Neuer Dirigent

Ohne Unterbruch dürfen wir im Sommer mit unserem neuen Dirigenten Christophe Baud in einen neuen Chor-Abschnitt starten. Wir freuen uns auf

seinen schönen Bündner-Dialekt, auf seine musikalischen Ideen mit dem Cantus und vielleicht wird das nächste, neue Lied in rätoromanisch sein?

### Vorschau

Die Proben starten im August 2022 und führen im Dezember zu folgenden Auftritten:

*Donnerstag, 8. Dezember 2022,  
17 und 19 Uhr, «Advent in Kerns»*

*Sonntag, 11. Dezember 2022, 6.30 Uhr,  
Rorate-Gottesdienst in Kerns*

### Lust im Cantus mitzusingen?

Wir freuen uns auf interessierte Sängerinnen und Sänger. Für eine Schnupperprobe einfach unter [info@cantusvocalensemble.ch](mailto:info@cantusvocalensemble.ch) oder 041 660 30 64 melden.

Wir freuen uns auf dich!

*Cantus Vocal Ensemble Kerns*

## Grosse Aufbauarbeit zahlt sich aus



Im Januar 2020 verabschiedete der Jodlerklub Fruttklänge Kerns seine beiden langjährigen Vorjodlerinnen Andrea Rohrer-Rohrer und Petra Vogler-Rohrer, die über 20 Jahre diesen Chor geprägt hatten. Zu diesem Zeitpunkt standen zwei 18-jährige Jodlerinnen neu in den Reihen, die kurze Zeit später noch mit einer dritten gleichaltrigen Jodlerin ergänzt wurden. So befand sich der Jodlerklub in der eigenartigen Situation, dass kein Repertoire mehr vorhanden war und dass auch nicht an Auftritte gedacht werden konnte. Es begann eine herausfordernde Aufbauarbeit mit vielen Hochs und Tiefs, die sich aber mehr als lohnte, wie sich am zurückliegenden Jodlerfest in Andermatt (17. bis 19. Juni 2022) zeigen sollte. Zudem stand der Klub vor der Herausforderung, kurzfristig einen neuen Präsidenten zu finden.

### Präsidentenwechsel

Als Lucky Röhlin an der GV 2021 seinen langjährigen Amtsvorgänger Walti von Rotz dem Präsidentenstuhl ablöste, deutete nichts darauf hin, dass Luckys Amtszeit nach etwas mehr als einem Jahr bereits wieder zu Ende sein sollte. Im Sommer 2021 zwangen ihn jedoch gesundheitliche Probleme kürzer zu treten und das Klubpräsidium in neue Hände zu übergeben. Glücklicherweise sagte Marco Herger nach kurzer Bedenkzeit zu, Lucky auf dem Präsidentenstuhl zu folgen. Er wurde an der ausserordentlichen GV am 7. Mai 2022 einstimmig gewählt.

### Vorbereitung auf das Jodlerfest

Der Jodlerklub Fruttklänge Kerns reiste mit einem guten Gefühl und viel Vorfreude nach Andermatt. Dieser Auftritt war der erste Jodlerfestbesuch der

drei jungen Jodlerinnen und weiteren fünf Mitgliedern. Der Chor wurde von seinem Dirigenten Emil Wallimann akribisch auf diesen Anlass vorbereitet. Im Singsaal der Schule Kerns wurde der Wettbewerbsvortrag «Bärglerchoscht» vom Kernser Komponisten Fridolin Haldi bis in alle Details geübt. Die Stimmung unter den Klubmitgliedern blieb dabei stets gelöst und kameradschaftlich.

### Erfolgreicher Jodlerfestbesuch

Dieser Aufwand hat sich gelohnt: Gemeinsam erreichten die Kernser Jodler in Andermatt die bestmögliche Klasse 1 mit nahezu perfekter Beurteilung. Mit diesem Glanzresultat meldet sich der Jodlerklub Fruttklänge Kerns nach einer schwierigen Zeit endgültig wieder zurück. Mit einem zwischenzeitlich erarbeiteten Repertoire von 20 Liedern und Juiz sind sie wieder einsatzbereit und freuen sich auf viele Auftritte zusammen mit ihren jungen Vorjodlerinnen. Dirigent Emil Wallimann erklärt: «Diesen Erfolg verdanken wir einem sehr guten Probenbesuch und einem guten Mitmachen in den oft sehr anspruchsvollen Proben. Letztendlich ist er aber auch eine Sache der Einstellung jedes einzelnen Mitgliedes. Das Interesse am Verein und am Jodelgesang ist bei allen Mitgliedern sehr hoch, viele sind sogar richtig «agfrässe», und das braucht es, um als Chor vorwärts zu kommen.»

### Bunt gemischte Jodlergruppe

Die Mitglieder der «Fruttklängler» sind bunt gemischt. Das älteste Mitglied ist 71 Jahre alt, die Vorjodlerinnen dagegen sind erst 2001 auf die Welt gekommen. Dazwischen sind alle Altersgruppen vertreten – das gemeinsame Hobby, die Liebe zum Jodelgesang, verbindet. Wie

stark diese Verbindung ist, erkennt man bereits nach den ersten Tönen. Wenn Vorjodlerin Tamara Suter ihre glockenhelle Stimme erhebt und nach und nach alle anderen einstimmen, fügt sich alles zusammen. Eine Dynamik entsteht, die den ganzen Raum erfüllt. Tamara erklärt, dass die Jodelmusik sie schon von klein auf berührt habe: «Das Urchige hat mir immer schon gut gefallen. Jodeln ist so ein schönes Hobby.» Als Jodlerin ist sie erst seit eineinhalb Jahren aktiv, im Gegensatz zu ihren Vorjodler-Kolleginnen Janice Durrer und Selina von Flüe. Beide haben bereits als Kinder bei den Obwaldner Jung-Juizer in Sachseln gesungen, der «Nachwuchsschmiede» der Obwaldner Jodler unter der Leitung der ehemaligen Vorjodlerinnen des Jodlerklubs, der Geschwister Rohrer.

### Neuzugänge herzlich willkommen

«Wir freuen uns über jeden, der Interesse hat, bei uns zu schnuppern und mitzumachen», erklärt Präsident Marco Herger. «Mitbringen sollte man Freude am Gesang und an der Kameradschaft.» Interessierte können sich sehr gerne unter [praesident@jodlerklub-kerns.ch](mailto:praesident@jodlerklub-kerns.ch) melden.

### Jahreskonzert in der Kirche Kerns

Wer den Kernser Jodlerklub Fruttklänge gerne einmal wieder live erleben möchte, hat am 17. September um 20.00 Uhr die Gelegenheit dazu. Dann findet das Jahreskonzert statt, für einmal nicht in der Dossenhalle, sondern in der Pfarrkirche in Kerns. Als Gäste werden die Jodlergruppe Titlis aus Engelberg sowie das Alphorntrio «Zwe und nu einä» auftreten.

*Jodlerklub Fruttklänge Kerns*

## Vereinsausflug der Harmoniemusik auf die Klewenalp

**25. Juni 2022**

08:45 Uhr: Langsam füllte sich das Probelokal für die Vorprobe unseres heutigen Auftritts. Denn bevor wir uns auf den lange ersehnten Vereinsausflug begaben, durften wir den diesjährigen Neuzuzügeranlass der Gemeinde Kerns begleiten.

Nach der Probe fuhren wir gemeinsam in die Stöckalp, wo wir bei strahlendem Wetter ein paar Stücke zum Besten geben konnten. Mit einer kleinen Stärkung im Magen machten wir uns wieder auf den Weg zurück nach Kerns. Vielen Dank an dieser Stelle an die Gemeinde für die feinen Sandwiches.

13:45 Uhr: Langsam füllte sich der Carparkplatz in Kerns. Die Freude war gross nach so langer Zeit neben den Proben und Auftritten wieder einmal etwas Gesellschaftliches zusammen zu unternehmen. Einer nach dem anderen trudelte ein. Die Organisatorin Luzia verteilte allen Mitgliedern vor dem Einsteigen ein Sugus, so zu sagen als Carbilliett. Zudem spielte die Verpackung des Sugus später am Tag noch eine wichtige Rolle.

So, alle hatten ihren Platz im Car eingenommen und es ging los Richtung Nidwalden. Mit ein paar Zwischenstopps auf dem Weg, um die fehlenden Mitglieder noch einzusammeln, hatten wir nach kurzer Fahrt die Talstation der Luftseilbahn Klewenalp erreicht. Nach einer rasanten Bergfahrt sind wir innert 10 Minuten auf der Klewenalp eingetroffen, welche auf ca. 1600 m. ü. M. liegt. Oben angekommen, wurden wir von einer traumhaften Aussicht und einem feinen Apéro im Berggasthaus Klewenstube empfangen.

Nach dem gemütlichen Beisammensitzen, wo auch die Sonne genossen wurde, ging es dann am späteren Nachmittag mit dem AlpGaudi los.

Für die unkomplizierte Gruppeneinteilung kamen hier nun die farbigen Verpackungen der Sugus zum Zug. Der Kampfgeist in uns wurde geweckt und der Spass konnte beginnen. Während dem zweistündigen Wettkampf konnten wir uns gegenseitig im Wetsägen, Wettmelken, Wanderschuhwerfen, Kräuterriechen und Garettenrennen messen.



*Abschluss eines grossartigen Vereinsausflugs vor imposanter Kulisse.*

Ist es Salbei, Eibisch oder doch eher Thymian? Die Diskussionen in den 2er Gruppen liefen heiss. Neben an raste andere Gruppen mit der Garette im Slalom um Milchkanne. Manche schneller, andere weniger schnell. Taktik und Fingerspitzengefühl war beim Werfen der bereits sehr gebrauchten Wanderschuhe gefragt, um die am Boden liegenden Ringe zu treffen und somit eine möglichst hohe Punktzahl zu erreichen. Die Kuh Thesy hat es uns nicht einfach gemacht sie zu melken. Oder haben wir einfach die falsche Melktechnik angewendet oder hatten wir schlicht zu wenig Übung? Schlussendlich wurden viele Muskeln beansprucht, allen voran unsere Lachmuskeln.

Das Team «Das Düsenduo» konnte an diesem Tag brillieren und den Sieg davontragen, auch dank den hervorragenden und geübten Melkkünste eines Teilnehmers. Die Podestplätze wurden noch gebührend gefeiert, bevor es uns schon bald weiterzog.

Gegen den Abend ging es für die ganze Sippschaft nach einem kurzen Spaziergang Richtung Nachtessen ins Bergrestaurant Alpstubli. Ein letztes Mal haben wir das warme T-Shirt-Wetter auf der Terrasse genossen, ehe es nach Drinnen in den Speisesaal ging. In guter

Gesellschaft und mit vielen spannenden Gesprächen konnten wir das Abendessen in vollen Zügen geniessen. Kugelrund und gut gesättigt ging es wieder Richtung Bahnstation. Dort angekommen genossen wir kurz vor halb 10 Uhr ein letztes Mal die grossartige Aussicht und atmeten die feine Bergluft ein, bevor es dann auf die Talfahrt und wieder nach Hause ins schöne Obwaldnerland ging.

### Ausblick

Nach unserem erfolgreichen Sommerkonzert zusammen mit der Feldmusik Sarnen, dem Ständli am Neuzuzügeranlass und nach dem grossartigen Vereinsausflug im Juni, geht unsere wohl verdiente Sommerpause langsam zu Ende.

Schon bald starten wir mit den Proben für unser Jahreskonzert vom 12. November 2022. Es wird das letzte Konzert unseres Dirigenten Beat Blättler sein, welcher die Harmoniemusik Kerns seit 40 Jahren leitet. Auf seinen Wunsch hin freuen wir uns, dieses Konzert einmal mehr in der Pfarrkirche Kerns zu bestreiten.

Mehr dazu lesen Sie in der Ausgabe 4/2022.

*Sara Bucher und Claudia Widmer*

## «Vergiss mein nicht»

**Die Tagesbetreuung «Vergiss mein nicht» für Menschen mit Demenz wurde im Oktober 2021 eröffnet. Die zwei Pflegefachfrauen Margrit von Wyl und Beatrice Omlin bieten eine ambulante Betreuung an. Sie dient zur Entlastung von pflegenden Angehörigen und bietet gleichzeitig Menschen mit Demenz eine Alltagsstruktur. Der Standort liegt in Kägiswil und nimmt Interessierte aus allen Gemeinden in Ob- und Nidwalden auf.**

### **Das Angebot: Tagesbetreuung von Montag bis Freitag zwischen 9 und 17 Uhr**

In der Tagesstätte «Vergiss mein nicht» in Kägiswil sind Menschen mit Demenz herzlich willkommen. Sie haben dort die Möglichkeit, sich in familiärer Atmosphäre eine Auszeit vom Alltag zu nehmen. Sie können sich selbständig in der Wohnung und im Garten bewegen. Die schöne, ruhige Natur sowie die kleine, überschaubare Struktur sorgen für einen erholsamen Aufenthalt der Gäste. Die Tagesangebote unterstützen die Selbständigkeit und das körperliche Wohlbefinden der an Demenz erkrankten Mitmenschen. Die geistige Leistungsfähigkeit und die manuellen Fertigkeiten werden gefördert. Mit gezielter Förderung der Gedächtnisleistung kann dem Krankheitsverlauf entgegengewirkt werden. Die pflegerische und betreuende Versorgung wird durch qualifiziertes Personal gewährleistet.

### **Angehörige brauchen Ruhepausen für diese anforderungsreiche Aufgabe.**

Die Alltagsstruktur gibt den Betroffenen in einer gemütlichen Atmosphäre Sicherheit und bietet einen anregenden Tagesablauf. Für die pflegenden Angehörigen bedeutet dies eine wertvolle Entlastung.

Die Hausarbeit, den Einkauf oder den Friseurbesuch können Angehörige in dieser Zeit in Ruhe und ohne schlechtes Gewissen erledigen, während sie die Angehörigen in der Tagespflege bestens versorgt wissen. So können Angehörige – unterstützt durch die Tagesbetreuung – weiterhin diese belastende Situation zu Hause meistern. Alle



Die zwei Pflegefachfrauen Margrit von Wyl (links) und Beatrice Omlin bieten ambulante Betreuung für Menschen mit Demenz an.

Beteiligten erhalten langfristig eine bessere Lebensqualität. Die Tagesbetreuung in Wohnortsnähe kann mit anderen ambulanten Diensten wie zum Beispiel Spitex und Fahrdienst ergänzt werden.

### **Der Tagesablauf**

Die Gäste werden von zwei ausgebildeten Betreuenden begleitet. Nach einem Znüni werden Alltagsverrichtungen (z.B. Wäsche) erledigt. Dazu gehört ebenfalls das Miteinander-Kochen. Das gemeinsame Mittagessen ist ein zentraler Punkt im Tagesablauf.

Nach dem Mittagessen gibt es eine Ruhepause. Sofa und Sessel sowie ein Zimmer mit Bett laden zum Ausruhen ein. Je nach Bedürfnis der Gäste ist anschliessend Zeit für Spaziergänge, Gartenarbeit, Jassrunden, Spielen, schöpferisches Tun, Biographie- und Erinnerungsarbeit, Turnen, Musizieren, Singen, Tanzen, usw. Alle Sinne werden in der Tagesbetreuung angeregt.

Die Bedürfnisse, Vorlieben und Fähigkeiten der demenzerkrankten Menschen stehen im Mittelpunkt. In Kleingruppen

von maximal 6 Gästen wird individuell auf die Bedürfnisse der einzelnen Personen eingegangen.

### **Wer steht hinter dem Tageshaus?**

Margrit von Wyl und Beatrice Omlin sind zwei diplomierte Pflegefachfrauen mit Zusatzausbildungen und jahrelanger Erfahrung im ambulanten- und Langzeit-Pflegebereich. Bei der täglichen Arbeit haben sie immer wieder Situationen erlebt, in denen beispielsweise Pflegenden der einzige soziale Kontakt war, da die Angehörigen z.B. berufstätig waren. Auch erlebten sie, dass pflegende Angehörige keine Verschnaufpause mehr hatten und permanent gefordert waren. Diese Erfahrungen führten zur Idee der Tagesbetreuung.

Die Tagesbetreuung bietet demenzerkrankten Menschen die Möglichkeit, sich sinnvoll zu beschäftigen und gleichzeitig gute soziale Kontakte zu erleben. Das stärkt das Selbstvertrauen von Menschen mit Demenz und wirkt sich positiv auf ihre Stimmung aus. Zusätzlich erhalten Angehörige eine wertvolle Entlastung.

Demenz Betreuung Unterwalden



### **KONTAKT**

079 559 69 07  
info@demenz-unterwalden.ch

### **Standort**

**Demenz Betreuung Unterwalden**  
Kreuzstrasse 30, 6056 Kägiswil  
www.demenz-unterwalden.ch



## Glp Obwalden – Vereinsausflug und neuer Co-Präsident

Am Samstag, 25. Juni besuchte die Grünliberale Partei Obwalden (glp) die Renergia Zentralschweiz AG in Perlen. Auf der Exkursion lernten die Teilnehmenden, wie unter anderem aus Obwaldner Abfall Energie in Form von Elektrizität, Fernwärme und Prozessdampf gewonnen wird. Im letzten Jahr wurden insgesamt 280'000 Tonnen Zentralschweizer Abfall verbrannt und so in Energie umgewandelt. Die Renergia ist somit das grösste Kraftwerk des Kantons Luzern.

Nach der Besichtigung der grossen Anlieferungshalle konnten einige sogar den Abfallkran bedienen, welcher mit seinen grossen Greifarmen jeweils 4 Tonnen Abfall in den Schlund des 1000 Grad Celcius heissen Verbrennungs-



Blick in den Verbrennungsofen.



Von links nach rechts: Ramon Gassmann & Céline Gasser (Co-Präsidium), Paddy Matter (bisheriger Co-Präsident).

ofens befördert. Nach der Verbrennung gelangen die Rauchgase in die Filteranlage, welche in drei Prozessschritten die giftigen Partikel herausfiltert.

### Neuer Co-Präsident

An der anschliessenden Mitgliederversammlung wurde Ramon Gassmann als neuer Co-Präsident gewählt. Der 40-jährige Verkaufsleiter lebt mit seiner Familie in Sarnen und ist seit Oktober 2021 im Vorstand der glp Obwalden. Ramon Gassmann wird Nachfolger von Paddy Matter, welcher sich zukünftig auf die beiden Mandate als Gemeinderat in

Alpnach und den Kantonsrat fokussieren will. Ramon Gassmann wird zusammen mit der bisherigen Co-Präsidentin, Céline Gasser aus Kerns, die Leitung der Kantonalpartei übernehmen und freut sich auf die kommenden Aufgaben. «Wir werden uns konsequent für einen klimaneutralen Kanton, für eine innovative und nachhaltige Wirtschaft und für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf einsetzen. Zudem wollen wir weiter wachsen und einen festen Platz in der Obwaldner Parteilandschaft einnehmen», sagt Ramon Gassmann bei seinem Amtsantritt.

## Generalversammlung und Weiterentwicklungsprozess von Zeitgut Obwalden mit Wertschätzungsanlass

Am Montag, 9. Mai 2022 fand nach zwei Covid-bedingten schriftlichen Generalversammlungen wieder eine Generalversammlung im Centro in Sarnen statt. Rund 70 Mitglieder und Gäste folgten der Einladung und genehmigten sämtliche Traktanden einstimmig.

### Informationen aus der Verwaltung

Pia Halter trat nach siebenjähriger Tätigkeit in der Verwaltung, davon vier Jahre als Präsidentin, dieses Jahr zurück. Zwei neue Mitglieder in die Verwaltung gewählt werden: Walter Baumann-Gisler aus Lungern und Edwin Berchtold aus Sarnen. Sonja Eberli und Anita Ulrich wurden als Kontrollstelle bestätigt.

Nach der Generalversammlung orientierte Geschäftsführer Matteo Rossier über den laufenden Weiterentwicklungsprozess von Zeitgut Obwalden.

So wird Zeitgut Obwalden ein Filmcafé organisieren. Zudem organisieren die Genossenschafterinnen in WhatsApp Gruppen gemeinsame Aktivitäten. Dabei handelt sich um gemeinsame Spaziergänge, Restaurantbesuche oder die Teilnahme an kulturellen Veranstaltungen.

Zudem realisiert Zeitgut Obwalden bereits verschiedene neue Projekte. So werden Personen bei der Umzugsvorbereitung unterstützt und es stellen sich Freiwillige als Kontaktperson für eine

Notrufuhr zur Verfügung, falls Personen über keine Person im nahen Umfeld verfügen.

Dann ging es über zum gemütlichen Teil. Dank einer grosszügigen Spende der Raiffeisenbank Obwalden, die als Dank für die geleistete Arbeit während der Corona-Zeit den Mitgliedern zugutekommen sollte, konnte ein feines Nachtessen aufgetragen werden.

*Zeitgut Obwalden*

Nachbarschaft zählt  
**Zeitgut**  
Obwalden

# Hochsaison in der Leichtathletik

## Rekordbeteiligung am Chärnser Sprint

Über 230 junge Athletinnen und Athleten starteten am Freitag, 20. Mai 2022 bei hochsommerlichen Temperaturen zum traditionellen Sprint unter neuem Namen «Chärnser Sprint». Pro Jahrgang wurden diese Kernser Sprintköniginnen und -könige 2022 auserkoren.

- 2015: Emely Sigrist/Finn Kathriner
- 2014: Kimberly Gerber/Louis Banz
- 2013: Svea Arregger/Flemming Bucher
- 2012: Cassey Limacher/Enea Kiser
- 2011: Yana Ettlin/Jan von Rotz
- 2010: Mia Arregger/Jamie Limacher
- 2009: Svenja Röthlin/Finn Kiser
- 2008: Lia Kruppenacher/Tobias Blättler
- 2007: Martina Spichtig

## ILV-Einkampfmeisterschaften

30 Kernser Athletinnen und Athleten nahmen am 11./12. Juni 2022 an den ILV-Einzelmeisterschaften teil. Mit 20 gewonnenen Medaillen und vielen persönlichen Bestleistungen waren diese so erfolgreich wie noch nie. ILV-Meisterinnen und -meister wurden Sandra Röthlin (Diskus, Kugel bei den Aktiven), Nadine Odermatt (Speer, Hoch bei den Aktiven) und Silas Müller (Diskus U16M).

## Regionenmeisterschaften

Am Wochenende vom 18./19. Juni 2022 fanden in Aarau die überregionalen Meisterschaften statt. Dabei überzeugte Nadine Blätter mit drei neuen persönlichen Bestleistungen im Kugelstossen (3. Rang), Diskus (4. Rang) und Speer (9. Rang). Ebenfalls zwei neue PBs konnte Leon Kruppenacher realisieren. Dabei gewann er den Stabhochsprung Wettkampf mit einer Höhe von 3.80 m und wurde Dritter im Diskuswurf.



Unsere riesige Teilnehmerschar am Visana-Sprint.

## OL-Trophy, Kernwald

An drei Mittwochabenden starteten verschiedene LA-Teams an der OL-Trophy. Die für einmal andere Wettkampfform bereitete allen eine willkommene Abwechslung und auch Regel und Hagel konnte die Athlet\*innen nicht stoppen.



Gut gelaunte OL-Läuferinnen trotz Regen.

## SM-Aktive, Zürich

An der Aktiv-SM im Zürcher Letzigrund Stadion erreichte Sandra Röthlin im Diskus den 7. Rang. Ariane Kruppenacher absolvierte den Vorlauf über 1'500 m.

## D'r schnällscht Obwaldner 2022

Mit einer riesigen Schar von 55 Athletinnen und Athleten trat die LA Kerns

beim Sprint in Sarnen an. Dass es in Kerns schnelle Beine gibt, zeigten die zahlreichen Titel, die nach Kerns gingen. Die schnellsten der Jahrgänge 2007 bis 2012 qualifizierten sich dabei für den Visana-Sprint CH-Final vom 17. September 2022 in Winterthur.

## UBS-Kids-Cup

An der lokalen Ausscheidung vom 21. Mai 2022 qualifizierten sich viele Kernserinnen und Kernser für den Kantonal-final vom 2. Juli 2022 in Stans. Dort gewannen vier Athletinnen den Dreikampf in ihrer Kategorie und qualifizierten sich somit für den UBS Kids-Cup CH-Final in Zürich: Emely Sigrist W07, Kimberly Gerber W08, Cassey Limacher W10 und Anja Durrer W15. Herzliche Gratulation.

## Sommerschluss-Höck

Am Sommerabschluss wurden traditionsgemäss ohne typische Leichtathletik-Disziplinen und mit gemischten Gruppen diverse Spiele absolviert. Dieses Jahr unter dem Motto «Ausflug in den Zoo». Auch das Wetter spielte mit, so dass die ganze Leichtathletik-Schar mit sonnigen und fröhlichen Gesichtern und einer feiner Glacé in die Sommerferien verabschiedet werden konnte.

Leichtathletik Kerns



Erfolgreiche ILVs für LA Kerns.

## Schnuppertrainings

Die Schnuppertrainings ab der 1. Klasse finden am 22./29. Sept. 2022, 17.00–18.30 Uhr, Dossenmatte statt. Anmeldungen bitte bis am 19. Sept. 2022 an lasekretaer@gmail.com (bitte Name, Vorname, Adresse, Tel-Nr. und Jahrgang angeben). Wir freuen uns auf viele neue Gesichter.

## Vielseitiges Turnangebot der Sport Union Kerns



Turnstunde mit Stepaerobic.

**Die Sport Union Kerns bietet verschiedene Sportangebote für fast jedes Alter an. Gerne stellen wir diese für das Schuljahr 2022/2023 vor.**

### MUKI-TURNEN

**Für Mütter mit Kindern im Alter zwischen 01. August 2018 bis 31. Juli 2019.**

Dienstag, 16.45–17.45 Uhr in der Dossenhalle.

Start ist am 30. August 2022 bis zu den Osterferien.

Auskunft: Bianca Bättig  
Tel. 041 660 86 67

### VAKI-TURNEN

**Für Väter mit Kindern ab zirka 3–6 Jahren**

Samstag, 9–10 Uhr oder 10–11 Uhr in der Büchsmatt-Turnhalle

Die Daten sind online aufgeschaltet und werden laufend ergänzt.

Auskunft gibt Michael Röthlin  
Tel. 079 308 95 02

### KITU

**Für Kinder im Alter zwischen 01. August 2017–31. Juli 2018.**

Dienstag, 16.45–17.45 Uhr in der Dossenhalle.

Start ist am 30. August 2022 bis zu den Osterferien.

Auskunft und Anmeldung:  
Gabi Kuza, Tel. 079 574 68 10  
gabi-j-j@bluewin.ch

### KIGATU

**Für Kinder im «grossen» Kindergarten (01. August 2016–31. Juli 2017)**

Donnerstag, 16.00–17.00 Uhr in der Büchsmatt-Turnhalle.

Start ist am 22. September 2022 bis zu den Osterferien.

Auskunft und Anmeldung:  
Myriam von Rotz, Tel. 078 600 47 36  
my.galliker@gmx.ch

### MEITLIPLAUSCH

**Für Mädchen von der 1. bis 4. Klasse**

Donnerstag, 16.30–17.30 Uhr in der Dossenhalle.



Muki-Schaukel.

Start ist am 01. September 2022.

Auskunft und Anmeldung:  
Marianne Widli, Tel. 079 584 60 45

### KIDS-NETZBALL

**Für Kinder und Jugendliche ab der 5. Klasse**

Mittwoch, 17.30–19.00 Uhr in der Dossenhalle.

Start ist am 24. August 2022.

Auskunft und Anmeldung:  
Seraina Schleiss, Tel. 079 779 04 44

### DAMENTURNVEREIN

Für alle Frauen, welche Sport und Gesellschaft mögen. Interessierte sind willkommen zum Schnuppern.

#### Turnen allgemein

Mittwoch, 20.15 bis 21.30 Uhr

#### Netzball-Training

Mittwoch, 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr

#### Netzball-Plausch

Mittwoch, 20.15 Uhr bis 21.00 Uhr

Auskunft bei Irène Aufdermayer,  
Tel. 041 661 08 66

Detaillierte Infos unter:  
[www.sportunionkerns.ch/untergruppen](http://www.sportunionkerns.ch/untergruppen)

## Start der Bauernhofspielgruppe Trolli



«**spilä, stuinä, schuiflä, gumpä, lachä, singä, streichlä, fiätärä und wärchä**»

Nach den Sommerferien startet auf dem Bauernhof Rollboden die Bauernhofspielgruppe Trolli. Mit dieser Spielgruppe wird drei- bis vierjährigen Kindern der Zugang zur Natur, den Tieren und den Pflanzen ermöglicht – ganz nach dem Motto: «**spilä, stuinä, schuiflä, gumpä, lachä, singä, streichlä, fiätärä und wärchä**»

Sybille Röthlin, gelernte Gärtnerin, durfte auf dem Bauernhof Rollboden aufwachsen und die Besonderheiten eines Bauernhofs kennen und schätzen lernen. Ihr lang gehegter Wunsch, wird nun mit der Eröffnung der Spielgruppe Trolli in die Realität umgesetzt. Zurzeit ist sie in der Ausbildung zur Spielgruppenleiterin und besucht das Modul «Bauernhofspielgruppe». Mit dieser Ausbildung holt sich Sybille Röthlin das Rüstzeug, damit für viele Kinder die Bauernhofspielgruppe zum Erlebnis werden kann. Zum erweiterten, motivierten Team gehören Nicole Kuster, Spielgruppenleiterin und Jessica Kränzli, Kleinkinderzieherin.

Bei jedem Wetter und zu jeder Jahreszeit wird der Bauernhof für die Kinder zu einem Lebens- und Erfahrungsraum. Eine liebevolle Beziehung zur Natur bil-

det die Basis für einen verantwortungsvollen Umgang mit der Umwelt. In der Natur lernen die Kinder in besonderem Masse auf sich und die Tiere zu achten, einander zu unterstützen und Rücksicht zu nehmen. Die Kinder dürfen die Tiere auf dem Bauernhof füttern und umsorgen, dadurch können Berührungängste abgebaut werden. Sie lernen dabei die Verantwortung kennen, welche für die Tierpflege notwendig ist. Die Natur bietet unstrukturiertes Spielmaterial in Hülle und Fülle und regt die Fantasie sowie die Kreativität an. Im Garten können Blumen und Gemüse angepflanzt werden. Das Beobachten des Wachsens und dem gemeinsamen Verarbeiten der Pflanzen, lässt die Kinder erfahren, woher unsere Lebensmittel stammen.

Ein Bauernhof bietet einzigartige Lern- und Erfahrungsmöglichkeiten. Motorische Anforderungen sind auf dem Bauernhof vielfältig und anspruchsvoll. Zahlreiche Sinneserfahrungen regen die kindliche Entwicklung an. Die Spielgruppe Trolli legt Wert darauf, jedes Kind mit seiner eigenen Persönlichkeit anzunehmen und in seiner Entwicklung zu begleiten.

*Kontaktperson für allfällige Fragen:  
Sybille Röthlin, 079 951 48 91  
roethlin-rollboden@bluewin.ch*

## Jugi Kerns Rück- und Ausblick

### Jahresabschluss

Mit über 40 Trainings ging mit dem Abschluss-Abend vom 5. Juli 2022, ein intensives und erfolgreiches Jugi-Jahr zu Ende.

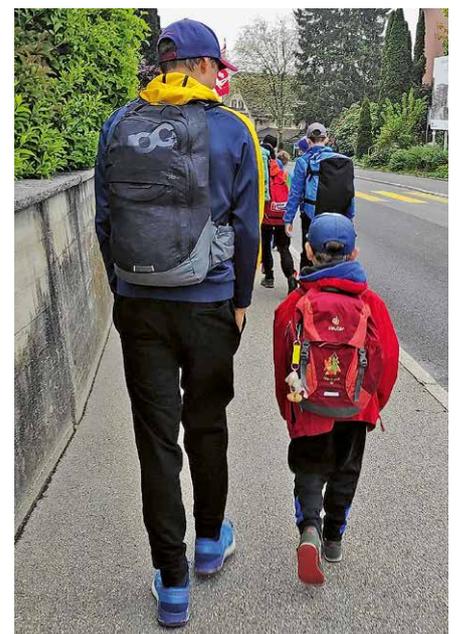
Wie jedes Jahr traf sich die Jugi-Familie mit Eltern und Kindern an der Feuerstelle beim Forstgebäude Acheriwald zum Bräteln. Nebst dem Essen war natürlich der Abschluss der Jugi-Jahresmeisterschaft ein Höhepunkt des Anlasses. Nebst den besuchten Trainings kommen da die polysportiven Sommer- und Wintertests, der Helfer-Einsatz an der Gerätemeisterschaft und der Besuch des Jugitages in die Wertung.

### Vorbereitungen

Als Vorbereitung für die Wettkämpfe fanden 2 Trainingstage statt. Am ersten feilten die Geräteturner an ihren Übungen und konnten am anschliessenden Test-Wettkampf wertvolle Informationen von den Wertungsrichtern abholen. Am zweiten wurde an den Jugitags-Disziplinen gearbeitet.

### Jugitag

Um die 1200 Mädchen und Jungs aus den Kantonen Luzern, Ob- und Nidwalden trafen sich am 1. Mai 22 in Ballwil zum Jugitag. Mit dabei 33 Jungs, verteilt auf 10 Teams, der Jugi Kerns. »



*Jugitag 2022: grosse und kleine Teilnehmer.*

» Vier dieser 10 Teams wurden für ihren Einsatz mit einem Podestplatz belohnt. Aber auch die restlichen 6 Teams können stolz auf ihre Leistung sein, konnten sich doch alle in den Top 10 ihrer jeweiligen Kategorie platzieren. Die abschliessende Pendelstafette mit 106 startenden Gruppen bestritten wir mit 3 Gruppen. Wovon diese mit den Rängen 7, 11 und 17 eine Topleistung erbrachten.

#### Geräteturnen

Die Geräteturner besuchten, je nach Stärkeklasse bis zu 3 Wettkämpfe. An

den Obwaldner Geräte-meisterschaften konnten wir einige Podest- und Auszeichnungsplätze erringen. An den Wettkämpfen im Verbandsgebiet (Luzern, Ob- und Nidwalden) ist das Niveau einiges höher, trotzdem reichte es für einige Auszeichnungen, was zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind.

#### AUSBLICK Jugendriegentag 2023

Wir durften jetzt schon viele Jahre erfolgreich Jugendriegentage besuchen die von anderen Vereinen organisiert

wurden. Am Sonntag, 4. Juni 2023 ist es soweit. Der Turnverein Kerns ist mit seiner Jugi für einmal nicht nur Teilnehmer, sondern auch Organisator und heisst 1200 Jungs und Mädchen aus dem ganzen Verbandsgebiet Luzern, Ob- und Nidwalden auf den Sportanlagen in Kerns willkommen.

#### Ein Anlass der Superlative, auf den wir uns sehr freuen.

Harald Müller

## Generalversammlung Kernser Spielleute

### Die Generalversammlung der Kernser Spielleute fand am Dienstag, 09.06.2022 im Gastro Bord in Kerns statt.

Dieses Jahr konnten wir wieder, zur Freude aller, eine normale GV abhalten nicht wie letztes Jahr, als nur eine schriftliche Abstimmung möglich war.

Da der Theaterbetrieb leider auch dieses Jahr nicht wieder aufgenommen werden konnte, schliesst die Jahresrechnung wiederum mit einem kleinen Verlust ab. Die laufenden Kosten sind ja trotzdem da und es konnten keine Einnahmen verzeichnet werden. Wir hoffen natürlich alle, dass die nächste Saison endlich wieder eine wird.

An der diesjährigen Versammlung gab es keine personellen Veränderungen im Vorstand. Sämtliche zur Wiederwahl stehenden Vorstandsmitglieder wurden von der Versammlung einstimmig für 2 weitere Jahre gewählt.

Da wie erwähnt letztes Jahr keine physische GV stattgefunden hat, wurden die Ehrungen vom letzten Jahr nachgeholt. Folgende Ehrungen wurden für 2021 und 2022 vorgenommen:

#### 10 JAHRE

Heidi Durrer, Karin Röthlin, Patrick Britschgi, Silvan Ettl

#### 20 JAHRE

Bernadette Kuchler, Romi Amrhein, Ursula Bucher, Nadia Kuchler, Stefan Reinhard, Manuel Reiser

#### 30 JAHRE

Hans Durrer, Conny Reinhard



Die Geeherten der Kernser Spielleute. Es fehlen Karin Röthlin und Silvan Ettl.

#### 40 JAHRE Peter von Rotz

Allen Jubilaren recht herzlichen Dank für ihren jahrelangen Einsatz und die Treue zu den Kernser Spielleuten!

Nach der speditiv abgehaltenen GV wurden die 42 Anwesenden mit einem leckeren Nachtessen verwöhnt und genossen einen sehr gemütlichen Abend.

#### Ausblick nächste Saison

Die Kernser Spielleute freuen sich, Sie liebe Theaterfreunde, in der nächsten Saison hoffentlich wieder begrüßen zu dürfen. Das neue Stück ist das alte Stück. Da sich viele Freunde der Kernser Spielleute bereits auf das Stück gefreut hatten und wir leider nur eine Aufführung abhalten durften, spielen wir nochmals

«Wellness – aber anders»; ein Lustspiel von Anna Lischer. Die Regie wird wieder von Marco Herger übernommen. Wir freuen uns sehr, dass alle Darsteller wieder zugesagt haben.

#### Die 12 Aufführungen finden vom 4. März bis 1. April 2023 statt.

Der Vorverkauf startet wieder am 1. Dezember und zwar online unter: [www.theaterkerns.ch](http://www.theaterkerns.ch) oder Tel. 079 922 05 63 (Di, Mi, Do 16.00–21.00 Uhr)

Wir wünschen allen einen schönen Sommer und freuen uns schon auf die nächste Spielsaison, wenn es dann am 4. März wieder heisst: Vorhang auf...!

Herzliche Grüsse  
Kernser Spielleute

## Durrer Sägerei und Trockenbau GmbH

**Ein Besuch in der Sagenmatt in St. Niklausen zeigt: Hier wird gearbeitet. Zunächst fällt die Sägerei auf, dann die weiteren Gebäude, in welchen mehrere Gewerbebetriebe untergebracht zu sein scheinen. Und in den oberen Stockwerken Wohnungen. Dass es sich hier um einen einzigen Familienbetrieb handelt, würde man kaum vermuten.**

Hier führt Daniel Durrer in vierter Generation die «Durrer Sägerei und Trockenbau GmbH». Was einst eine einfache lokale Sägerei war, ist heute eine stattliche KMU, die verschiedene Dienstleistungen in den Sparten Holzbau und Trockenbau anbietet. «Das Hauptgeschäft ist heute eindeutig der Trockenbau», sagt Daniel Durrer.

Unter Trockenbau ist die Herstellung und Montage von zum Teil vorfabrizierten Bauteilen ohne tragende Funktion in Gebäuden zu verstehen. Dies sind meistens plattenförmige Teile, die zum Beispiel als Zwischenwände oder Decken im Innern von Gebäuden montiert und mit Kleben, Stecken, Schrauben oder Nageln verbunden werden. Weil dabei wasserhaltige Baustoffe wie Beton, Mörtel, Verputz usw. nicht nötig sind, spricht man von Trockenbau.



Daniel Durrer (links im Bild) und Cousin Marco Herger, der ebenfalls im Familienbetrieb mitarbeitet. (Bild: Urs Stettler)

### Breites Angebot

Heutzutage müssen Gebäude flexibel nutzbar sein. Besonders Bürohäuser sollen möglichst einfach und schnell neuen Raumanforderungen genügen. Bei vielen modernen Bürobauten wird die Raumeinteilung deshalb in Trockenbauweise gestaltet. Auf diesem Gebiet zählt die Durrer Sägerei und Trockenbau GmbH schweizweit zu den besten Adressen. Entsprechend interessant sind

die Aufträge, wie Daniel Durrer sagt: «In Zug konnten wir beim Park Tower mit Brandschutz-Zwischenwänden die Raumeinteilung machen, von der Planung bis zur Ausführung. Hinzu kamen Schallschutzdecken, die im ganzen Gebäude montiert wurden.»

Der Park Tower ist nicht das einzige bekannte Gebäude, an welchem Daniel Durrer und sein Team mitgearbeitet haben. Im 2017 eröffneten Waldhotel, dem 5-Sterne-Hotel mit 160 Terrassenzimmern und Suiten, auf dem Bürgenstock, errichteten sie sämtliche Trockenbau-Arbeiten, auf deren Grundlage der hochwertige Innenausbau basiert. Mit der Anfertigung und Montage von Trockenbauteilen gehen bei der Durrer Sägerei und Trockenbau GmbH weitere quasi verwandte Tätigkeiten einher. Der Einbau von Schranksystemen, Küchenkombinationen oder Kellerabteilen bis zu ganzen Ladeneinrichtungen gehören heute genauso zum Geschäft wie das Verlegen von Bodenbelägen. In diesem Segment sind Renovation und Reparatur zwei wichtige Stichwörter. Bei Wasser- oder auch Brandschäden in Innenräumen wird die Durrer Sägerei



Waldhotel Bürgenstock, gebaut in modernster Holzbauweise. (Bild: zvg)



Der Park Tower ist eines der prägendsten Gebäude in Zug. (Bild: zvg)

» und Trockenbau GmbH von zahlreichen Versicherern mit den nötigen Arbeiten betraut.

Als gelernter Zimmermann liegt Daniel Durrer auch der althergebrachte Holzbau am Herzen. Dazu zählen Dachstühle, Lukarnen, Dachfenster, Anbauten, Autounterstände, Gartenpavillons usw. In diesem Bereich übernimmt die Durrer Sägerei und Trockenbau GmbH auf Wunsch der Kunden auch das ganze Projektmanagement, von der ersten Planskizze, über die Einreichung der Baueingabe bis zur Koordination aller beteiligter Handwerksbetriebe sowie bis zur Schlüsselübergabe. Mit dem jeweiligen Projektleiter haben die Kunden während der ganzen Bauphase ihren persönlichen Ansprechpartner.

#### Ein Team von Allroundern

Nach seinen Mitarbeitern befragt, meint Daniel Durrer nicht ohne Stolz: «Zurzeit sind wir 22 Fachleute aus mehreren Berufen; Trockenbauer, Zimmerleute, Schreiner, Gipser und Bodenleger. Weil wir ein breites Angebot haben, ist es wichtig, dass alle zusammenarbeiten können. Der Schreiner muss zum Beispiel den Trockenbauer unterstützen können oder der Gipser den Zimmermann. Deshalb sind wir alles Generalisten, was die Arbeit interessant und vielfältig macht.»

#### Vertrauensvolle Partnerschaften

Für grössere Projekte oder Spezialarbeiten kann Daniel Durrer auf verschiedene Partnerfirmen, die meisten davon aus der Region, zurückgreifen. Umgekehrt wird die Durrer Sägerei und Trockenbau GmbH auch gerne von anderen Unter-

nehmen beigezogen. Für Daniel Durrers Kunden hat dies den Vorteil, dass sie sich darauf verlassen können, dass auch alle anderen an einem Bauprojekt beteiligten Handwerksbetriebe deren Ansprüche erfüllen.

Als Partner gelten bei der Durrer Sägerei und Trockenbau GmbH nicht nur andere Unternehmen. So kann sich die Firma zum Beispiel auf zahlreiche Landwirte verlassen, die in den Wintermonaten oder im Sommer in Teilzeit mitarbeiten. Ebenso melden sich immer wieder an Temporär-Stellen Interessierte oder Studenten, die durch die Mitarbeit während der Semesterferien ihr Studium finanzieren.

Mit dem eigenen Team, den verschiedenen Partnerfirmen und den eben erwähnten Einzelpersonen ist die Durrer Sägerei und Trockenbau GmbH für die Region eine Arbeitgeberin von beträchtlicher Grösse.

#### Etwas Firmengeschichte

Daniel Durrer hat die Firma 2001 von seinem Vater Hans übernommen. Ge-gründet hatte sie dessen Grossvater Fritz vor über 100 Jahren. Zu dieser Zeit war die Sägerei das Hauptgeschäft, das – wie damals nicht selten – mit anderen Einnahmequellen ergänzt wurde. So befand sich in der Sagenmatt eine Postablage und sogar eine Weinbergschnecken- und Forellenzucht gab es. Für die Letztere konnte das Wasser aus dem Bach, der die Sägerei antrieb, genutzt werden. Die alte Turbine ist übrigens noch vorhanden.

Mit der Entwicklung des Holzmarktes hin zu immer grösseren, billigeren

Importen vor allem aus dem Voralbergischen zeigte sich ca. ab den 1990er-Jahren, dass der Betrieb der Sägerei mit weiteren Dienstleistungen ergänzt werden musste. Also packten Hans und Daniel Durrer die Herausforderung an und starteten den Ausbau der Firma. Auch wenn Hans Durrer nun pensioniert ist, hilft er doch gerne im Unternehmen mit.

#### Unternehmer und Geniesser

Daniel Durrer ist ein «KMUler», wie man ihn sich vorstellt; immer auf Achse, den Kopf voller Pläne und Ideen. Doch es gibt auch den Privatmann Daniel Durrer, der auch geniessen kann. Sehr gerne verbringt er die Freizeit mit seiner 10-jährigen Tochter, zum Beispiel unterwegs in der Natur. Als ehemaliges Mitglied der Rechnungsprüfungskommission der Korporation und Alpgenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke kennt er die Alpen – und die Älpler – gut und besucht sie gerne.

Ein weiteres Hobby ist das «Töfffahren» und er hat ein Flair für schöne Autos. Wann da noch Zeit bleibt fürs Kochen, das er ebenfalls gerne macht, kann man sich fast nicht vorstellen. Doch beim Gespräch für diesen Artikel erwähnt er, dass er sehr gerne für Gesellschaften kocht, «Hindersi-Magronen» zum Beispiel. Und hätte er nicht Zimmermann gelernt, wäre er heute vielleicht Chef de Cuisine in einem mondänen Hotel.

#### KONTAKT



#### Durrer Sägerei und Trockenbau GmbH

Sagenmatt 2, 6066 St. Niklausen  
T 041 660 54 33  
F 041 662 23 13  
N 079 262 15 31  
dst@durrer-gmbh.ch  
www.durrer-gmbh.ch

Öffnungszeiten  
Mo–Fr, 7.00–18.00 Uhr

Urs Kühne  
kühneTexte GmbH, Luzern  
www.kuehnetexte.ch  
u.kuehne@kuehnetexte.ch



**Gemeindeverwaltung Kerns**

Sarnerstrasse 5

Postfach 546

6064 Kerns

Telefon 041 666 31 31

[kernsinformiert@kerns.ow.ch](mailto:kernsinformiert@kerns.ow.ch)

[www.kerns.ch](http://www.kerns.ch)